

actiforce
Werksverkauf
Täglich von
9:00-17:00 Uhr
Freitags
bis 15:00 Uhr
Rudolf-Diesel-Str. 29-31

DIE HARKE am Sonntag

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Kostenlose Sicherheits-Beratung vor Ort!
Rufen Sie uns an!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (0 50 21) 93 56 oder 4131

Sonntag, 2. Juli 2017 • NR. 27

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

34. JAHRGANG



SPORT
Tennistalent Tjark Kunkel holte zwei weitere Landesmeistertitel.
» SEITE | 13



LOKALES
Zum „60-Jährigen“ der Kaserne in Langendamm startet eine Serie.
» SEITE | 5

Lottozahlen
Ziehung: Sonnabend, 01.07.17

6 aus 49:
2 3 15 22 35 47

Superzahl:
8

Spiel 77: **8 5 1 2 1 0 9**
Super 6: **5 8 9 6 5 9**

Alle Angaben ohne Gewähr!

Zum Schluss der große Ori-Marsch

STOLZENAU. Mit dem Orientierungsmarsch enden traditionell die Wettbewerbe des Kreiszeitlagers der Jugendfeuerwehren. Die Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Mittelweser hatten an fünf Stationen verschiedene Spiele aufgebaut. Pünktlich um 9.00 Uhr startete die erste von 56 Gruppen zum rund sechs Kilometer langen Marsch rund um Stolzenau.

Geschick und Kreativität waren gefragt, und in den meisten Fällen war auch gemeinsames Lösen der Aufgaben wichtig. Dabei mussten die Teilnehmer etwa mit Feuerwehr-Gegenständen umgehen, mussten sich aber auch sportlich betätigen. Die Jugendlichen lernten zudem die Gemeinde mit verschiedenen Ortsteilen ebenso wie einige Einrichtungen kennen. Das Wetter machte dabei keine Probleme, allein schon, weil der gesamte Ori-Marsch, wie ihn die meisten nur kurz nennen, anders als im Camp, über befestigte und daher matschfreie Wege führte.

» SEITE | 2



Rasanter Tour-Auftakt im Regen

Tony Martin hat den Sieg im Auftakt-Zeitfahren der 104. Tour de France über 14 Kilometer auf Rang vier verpasst. Den Sieg in Düsseldorf und das erste Gelbe Trikot holte sich am Samstag auf regennasser Straße der Waliser Geraint Thomas nach 16:04 Minuten. Für den spanischen Mitfavoriten Alessandro Valverde ist die Tour nach einem schweren Sturz

derweil beendet. Er krachte in die Absperrgitter und wurde ins Krankenhaus gebracht. Mehrere Hunderttausend trotzten dem miesen Wetter beim „Grand Départ“ und standen an den Absperrgittern des 14 Kilometer langen Stadtkurses. Zum ersten Mal seit 30 Jahren fand der Start zum berühmtesten Radrennen der Welt wieder in Deutschland statt. Der Renn-

kurs führte vorbei an den aus- gesuchten schönen Seiten der NRW-Landeshauptstadt: entlang der Gründerzeithäuser, über Rheinbrücken wie auf dem oberen Foto, über die Königsallee, vorbei am Landtag. Die Besucher bildeten ein würdiges Spalier, feuerten die Fahrer an, bekamen aber nicht den erhofften Etappensieg von Zeitfahr- spezialist Martin.

DER ŠKODA FABIA COOL EDITION.

DAS ŠKODA CLEVER-LEASING

Mtl. Leasingrate ab 99,00 €¹

Jetzt cool und günstig durchstarten: mit dem ŠKODA FABIA COOL EDITION. Freuen Sie sich auf tolle Extras wie z. B. Klimaanlage, Musiksysteem Swing, ŠKODA Surround Soundsystem, digitalen Radioempfang DAB+, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m. Jetzt bereits **ab 99,00 €** monatlich¹. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA Fabia COOL EDITION 1,0 44 kW 60 PS

Sonderzahlung	0,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	10.021,86 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.	2,60 %
Effektiver Jahreszins	2,60 %
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate
Gesamtbetrag	4.752,00 €
48 monatliche Leasingraten á	99,00 €
Zzgl. Überführungskosten ²	595,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,7; CO₂-Emission, kombiniert: 106 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

¹ Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler, gemeinsam mit dem Kunden, die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und ausgewählte Modelle, bei Neubestellung bis 31.07.2017, nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Das Angebot stellt eine Beispielrechnung dar. Gerne unterbreiten wir Ihnen auch ein individuelles auf Sie zugeschnittenes Leasingangebot. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

² Händler-Überführungskosten sind zusätzlich und separat an uns zu entrichten.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,0-4,3; außerorts: 4,2-3,5; kombiniert: 4,8-3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 108-100 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS Schulze

ŠKODA Vertriebspartner Autohaus Schulze GmbH
Verdener Landstr. 185, 31582 Nienburg, Tel.: 05021-60 40 0

ŠKODA Servicepartner
Autohaus Schulze GmbH
Hagenburger Str. 50
31515 Wunstorf
Tel.: 05031-95 31 0
info@autohaus-schulze.com

ŠKODA Servicepartner
Autohaus Schulze
Schaumburg GmbH
Vornhäger Str. 65
31655 Stadthagen
Tel.: 05721-93 898 0

www.autohaus-schulze.com

Sommeraktion Ganter natürlich gehen
vom 3. bis 8. Juli

25%
auf alle Pantoletten und Sandaletten

Demnächst auch Schuhreparaturannahme bei My Passion in Marklohe!

Linderkamp
Orthopädie-Schuhtechnik

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend von 8 - 18 Uhr
Sbd. von 9 - 12 Uhr

Friedrichstraße 23 · Nienburg · Tel. (0 50 21) 33 82
www.orthopaedie-nienburg.de · s.linderkamp@web.de

MEISTERWERKSTATT

Felgenreparaturen:
Bordsteinschäden u. Felgenschlag

Inspektion nach Herstellerangaben

Alle Farben in Sprühdose mischbar.

45 Jahre 1972 - 2017

IHR KOMPETENTER PARTNER RÜND UNS AUTO UND TUNING

Mindener Landstr. 21 · Nienburg · Tel. (0 50 21) 6 68 86
Mo.-Fr. 8.30 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr,
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

AUTOBEDARF HOFFMANN
www.TurboTecRS.de

Fliesen · Marmor · Granit · Baugeschäft

LACHNITT bau + keramik

über 40 Jahre Erfahrung und Qualität

Riesenauswahl

auf 650 qm Ausstellungsfläche

Eigene Verlegeabteilung!

Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr

XXL-Fliesen bis 1,50 x 3,00 m

Am Mußriedegraben 8 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 91 97-0
www.lachnitt-bau-keramik.de

* Keine Beratung, kein Verkauf

Nasse Keller Feuchte Wände Wasserschaden

- Kellertrockenlegung ohne Erd-/Schachtarbeiten von Innen durch Hochdruckverpressung
- Horizontalsperre und Vertikalsperre
- Wasserschadentrocknung und Sanierung
- Leckortung, sowie Ermittlung von Druckverlust (Kosten übernimmt die Versicherung)
- Kostenlose Angebotserstellung

K+K BAUTENSCHUTZ seit 1978

www.kk-bautenschutz.de
www.leckortung-nienburg.de

05021 9225791

DIE HARKE am Sonntag

Hier beachtet man Ihre **ANZEIGEN**



Sieht komisch aus, klappt aber: Hier werfen die Wendener Flaschen auf unkonventionelle Weise um.

Möglichst viele Bälle versenken wollte auch die Gruppe aus Blenhorst-Bötenberg/Wietzen.

Für den Ori-Marsch auf feste Wege

Gruppen hatten viel Spaß beim traditionellen Abschlussgang mit Aufgaben durch den Ort

VON UWE SCHIEBE

STOLZENAU. Mit dem Orientierungsmarsch enden traditionell die Wettbewerbe des Kreiszeitlagers der Jugendfeuerwehren. Die Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Mittelweser hatten in Stolze-

nau an fünf Stationen verschiedene Spiele aufgebaut.

Pünktlich um 9 Uhr startete die erste von 56 Gruppen zum rund sechs Kilometer langen Marsch rund um Stolzenau. Die erste Spielstation befand sich direkt unter der Weserbrücke. Hier war die Gruppe gefordert auf Zeit verschiedene Feuerwehrentensilien wie drei Strahlrohre, Stützkrümmer, C-Schlauch und eine Leitung mit Luftballon an einen Verteiler zu kuppeln. Dann musste ein Gruppenmitglied versuchen den Luftballon aufzublasen. Die Jugendfeuerwehr Steimbke erfüllte die Aufgabe mit Bravour.

An der Weserstraße befand sich die zweite Station. Mit einer pinkfarbenen Strumpfhose auf dem Kopf und einem Tennisball in einem der Füße sollten sechs unterschiedlich große mit Wasser gefüllte Getränkeflaschen umgeworfen werden. Hierbei machte der junge Feuerwehrmann von der Jugendfeuerwehr Wenden eine gute Figur und legte die Flaschen um. An seinen Stiefeln war unschwer zu erkennen, wo die Gruppe her kam.

Im Jugendhaus „Wip In“



Eine Körperskulptur war hier darzustellen.

FOTOS: SCHIEBE

auf Deutsch „Hüpf rein“, sollten die Gruppen eine Körperskulptur darstellen. Nicht einfach, aber junge Brand- schützer sind kreativ.

In Holzhausen musste ein Gruppenmitglied aus einem weißen Blatt Papier ein Schiffchen falten und in einem

Mauerkübel testen, ob es schwimmfähig ist. Die anderen Mitstreiter durften das Schiffchen mit Murmeln beladen. Der Langendammer Jugendfeuerwehr gelang es, 18 Kugeln auf das Papierschiff zu legen.

An der letzten Station in



Kuppeln konnten die Steimbker gut.

der Mehrzweckhalle sollten die Gruppen auf Zeit so viele Tischtennisbälle wie irgend möglich in eine Kiste schlagen. Ob die 44 Treffer der JF Blenhorst-Bötenberg/Wietzen zum Sieg reichten, musste sich am Ende zeigen. Unterwegs war noch ein Frage-

bogen mit verschiedenen Scherz- und Feuerwehrfragen, aber auch allgemein Wissen zu beantworten.

Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass der gesamte Ori-Marsch, anders als im Camp, über befestigte, matschfreie Wege führte.



Geschick bewies die Langendammer Jugendfeuerwehr an dieser Station.

Husum-Bolsehle
Angebot vom 04.07. – 08.07.2017

Fleischspieße	1 kg	7,90 €
Rinderbraten oder Gulasch	1 kg	6,99 €
Frühstücksmett	100 g	0,99 €
Schinkenspeck	100 g	0,99 €
Porree-Mais-Salat	100 g	0,79 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Haxe, gebraten Stück 3,50 €

Mittwoch, TOP-PREIS:
Rückensteaks mit Schwarte 1 kg 5,50 €

Donnerstag ab 11.00 Uhr:
Sahnegeschnitzeltes Spätzle, Salat Portion 5,50 €

Landfleischerei Rode
Partyservice & Partyserviceleistungen
Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.rode-hausschlachtereie.de • www.partyverleih-rode.de

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold • Bruchgold • Silber • Zahngold • Goldmünzen und -Barren

Schnell, diskret und unkompliziert
Ihre erste Adresse für Goldankauf in Nienburg

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt.

„Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohrhinge, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 40 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“

Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

■ WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) • 31582 Nienburg • Tel. (05021) 92292 89 • Mo. – Fr. von 10 bis 17 Uhr und Sa. 10 – 13 Uhr geöffnet!



Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der GOLDMANN



GUTEN TAG
NIKIAS
SCHMIDETZKI
LOKALREDAKTION

Wenn es denn mal wieder heiß wird

Freibad-Betreiber hoffen auf Wetterbesserung und bieten von Nord bis Süd verschiedene Möglichkeiten

Tolle Gesten für das Miteinander

So schlimm ist die Welt doch gar nicht. Auch wenn täglich neue erschreckende Nachrichten manchmal den Verdacht nahe legen, unseren Planeten beherrschen Klein- und Großkriminelle. Diebstahl, Gewalttaten und Unfälle, Naturkatastrophen, Terror und Kriege dominieren gefühlt in Zeitungen und Nachrichtensendungen.

Doch es gibt sie eben auch, diese Situationen, in denen deutlich wird, dass es auch anders geht. Menschlich. Zwischenmenschlich. Wenn die Seniorin – offenbar noch recht rüstig, aber eben auch eher klein und zierlich – im Discounter in Richtung Kassenschlange sagt, sie brauche mal einen großen Mann, der ihr helfen könne, und wenn dann ein Mann sofort zu den Wasserflaschen geht, ihr ein Flaschenbündel vom auf der Palette befindlichen Stapel nimmt und direkt in den Einkaufswagen stellt, ist das toll. Und nicht zu vergessen: Ein wenig Mut war sicher auch erforderlich, fremde Menschen um Hilfe zu bitten.

Wenn ein älterer Herr im anderen Geschäft den Pfandautomaten sucht und ein anderer Kunde ihn dort hin begleitet, weil es durch die ganzen Regale doch etwas unübersichtlich ist, dann freut sich nicht nur der Suchende, sondern auch der Helfer. Weil ihm ein ganz ehrliches und dankbares Lächeln entgegengebracht wird.

Natürlich werden Unfälle, Katastrophen und Verbrechen dadurch nicht egalisiert. Aber dennoch: Wenn eben nicht jeder nur an sich denkt, sorgt das für eine deutlich bessere Stimmung und ein gutes Miteinander. Und das ist in jedem Fall viel Wert für das persönliche Befinden.

Einen schönen Sonntag – mit guten Nachrichten!

LANDKREIS. Auch wenn die Erfrischung derzeit nicht zwingend notwendig ist und das Wasser von oben vielen zunächst reicht; für Freibäder sind die Sommerferien für gewöhnlich Hochzeiten. Und in der Hoffnung auf baldige Besserung des Wetters haben auch die Bäder im Landkreis geöffnet. Aufgeführt sind sie in alphabetischer Reihenfolge mit den Öffnungszeiten in den Sommerferien.

Klein, aber oho; das passt zum Bad in **Deblinghausen**. Das Bad gehört mit einem Baujahr von 1961 zwar zu den älteren. Die Becken und Außenanlagen sind allerdings in den Jahren 2003/2004 aufwendig saniert worden. Das Bad verfügt über ein Schwimmbekken mit Sprunggrube, Nichtschwimmerbecken mit Wasserrutsche sowie ein Kinderplanschbecken. Der Bürgerverein „Contur“ übernimmt, finanziell unterstützt von der Kommune, den Betrieb des Bades. Geöffnet ist montags bis freitags von 10 bis 20 Uhr und am Wochenende von 13 bis 19 Uhr.

In **Eystrup** befindet sich eines der Naturfreibäder der Region. Der See hat eine grobe Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen sowie einen feinkörnigen Sandstrand. Und im See, auf dem Wasser, stehen ein Wassertrampolin sowie ein „Moonwalk“, eine Art aufgeblasener Balancierbalken. Geöffnet ist montags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr.

Ein kleines Bad mit viel Tradition ist das „Kurt-Süßengut-Bad“ in **Großenvörde** – noch. Denn es soll einer ganzjährig nutzbaren Freizeitanlage weichen. Es verfügt über ein 25-Meter-Becken mit vier Bahnen und einem Ein-Meter-Brett sowie ein kleines Kinderbecken. Mitglieder der Ortsgruppe Uchte übernehmen seit Ende der Siebziger Jahre die Badeaufsicht, der SC Grün-Weiß Großenvörde kümmert sich um den Betrieb, lädt auch regelmäßig zur Beach-Party mit „Try-Athlon“ und „Takeshi's Castle“ ein. Die nächste steht für



Im Sommer erweitert das Wesavi das Angebot um das Außenbecken.
FOTO: T. SCHWIERSCH

das Wochenende 15. und 16. Juli an. Regelmäßig geöffnet ist montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr.

Das Bad in **Holtorf** lockt viele Wasserratten vor allen Dingen mit dem Sprungturm inklusive Zehn-Meter-Brett. Und dann gibt es da wieder die Minigolfanlage, die auch außerhalb der Becken zu Aktivität einlädt. Montags bis sonntags ist das Bad von 8 bis 19 Uhr geöffnet.

Minigolf gehört auch zu den Angeboten außerhalb des Wassers im Freibad **Hoya**. Außerdem führt der Weg ins Wasser – so denn gewünscht – über eine 50 Meter lange Rutsche, auf der auch schon diverse Meisterschaften ausgetragen wurden. Neben mehreren Becken, darunter einem abgetrennten Kinderbereich, bietet die Samtgemeinde als Betreiberin verschiedene Sportmöglichkeiten an. Geöffnet ist montags bis freitags von 7 bis 21 Uhr und am Wochenende sowie an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Eine Kombination aus Naturbad und künstlich angelegtem Bad gibt es in **Landesbergen**. Dort können Kinder auch im Nichtschwimmer- und im Spielbecken plantschen. Zudem steht ein Spielschiff aus Holz auf der Grünfläche zur Verfügung. Öffnungszeiten sind montags bis

freitags von 8 bis 20 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr. Die Zehner- und Saisonkarten für das Freibad Stolzenau sind auch im Naturfreibad Landesbergen gültig.

Das kleine Bad in **Marklohe** hat zum Ausruhen und Spielen eine Wiese, Sport- und Spielmöglichkeiten. Es ist montags bis freitags von 9 bis 10 Uhr sowie von 12 bis 20 Uhr und am Wochenende von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Im Bad in **Münchehagen** mit beheiztem Becken und rund 1000 Quadratmetern Wasserfläche finden Besucher unter anderem Liegeplätze, Spielmöglichkeiten und eine Matschzone für die Kinder. Geöffnet ist montags bis freitags von 10 bis 21 Uhr und am Wochenende von 8 bis 21 Uhr.

Kein reines Freibad ist das **Nienburger Wesavi**, im Sommer ergänzen das durchgängige Angebot aber ein Außenbecken, Liegewiese und Ruhemöglichkeiten an der frischen Luft sowie ein Spielplatz. Das ganze Jahr über nach draußen schwimmen können Gäste zudem im Gesundheitsbereich. Öffnungszeiten des Bades sind montags und mittwochs bis freitags je von 6.30 bis 21 Uhr, dienstags von 6.30 bis 20 Uhr, samstags von 8 bis 21 Uhr sowie sonntags und an Feiertagen von 8 bis 19 Uhr.



Tobemöglichkeiten auf dem See gibt es im Naturfreibad in Eystrup.
FOTO: NATURBAD EYSTRUP

Ein Naturbad mit Sprungfelsen, Matratzen-Rafting, Beach-Volleyball, Sandstrand, Wasser-Sandkasten, Bobby-Boats, „Baby-Becken“ und Strandkörben befindet sich in **Pennigsehl**. Dort können Besucher in der Zeit von 10 bis 19.30 Uhr baden. Die Schwimmteiche dort sind natürlich gestaltete Badeseen mit einem eigenen, geschlossenen Wasserkreislauf. In diesem ökologischen System wird das Wasser auf biologische Weise gereinigt – ohne Chlor und ohne Chemie. Die Pflanzen haben in der Anlage eine wichtige Funktion für die Wasserreinigung.

Ein weiteres Naturbad befindet sich in **Rodewald**: Täglich ist dort von 12 bis 19 Uhr geöffnet, Saisonkarteninhaber können auch zu anderen Zeiten ins Bad.

Auch **Steimbke** verfügt über ein Naturbad. Neben 25-Meter-Bahnen können Gäste dort auch einen kleinen Strand und einen Wellness-Bereich sowie Spielplätze nutzen. Öffnungszeiten sind – für alle, die keine Saisonkarte haben – täglich von 12 bis 19 Uhr.

Große Freude herrscht in

Steyerberg, nachdem das Bad von der Schließung bedroht war und nun doch zum Baden einlädt. Für den Erhalt macht sich ein noch junger Förderverein stark, der auch für besondere Angebote sorgen will. Geöffnet ist täglich von 10 bis 20 Uhr.

Weniger Probleme mit der Witterung hat das Bad in **Stolzenau**. Dort beträgt die Wassertemperatur dank einer Biogas-Anlage immer mindestens 25 Grad, häufig höher. Geöffnet ist montags bis freitags von 6.30 bis 20 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 19 Uhr.

Das Bad in **Uchte** bietet neben dem 50-Meter-Schwimmbekken Sprungturm und Nichtschwimmerbecken mit zwei Wasserrutschen und ein Babybecken. Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 6 bis 20 Uhr und am Wochenende sowie an Feiertagen von 9 bis 20 Uhr.

Das auch auf mindestens 25 Grad geheizte Bad in **Wietzen** bietet neben Spielmöglichkeiten auch Kurse an. Geöffnet ist montags bis freitag von 6 bis 11 Uhr und 12 bis 20 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 20 Uhr. nis

Kurze bis lange Touren auf zwei Rädern

Der ADFC bietet Fahrradtouren durch den Landkreis und darüber hinaus für Anfang Juli an

LANDKREIS. Für die erste Juli-hälfte bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) weitere Fahrradtouren an. Die Teilnahme ist stets kostenlos.

Zum Kaffeetrinken fahren Helga und Horst Beyer heute durch Wiesen und Wälder nach Wendenborstel. Die Strecke beträgt etwa 40 Kilometer. Start ist um 14 Uhr an

der Bürgerhalle. Anmeldungen sind möglich unter Telefon (05021) 65211.

Heinrich Wege bietet am Dienstag, 11. Juli, eine Abendtour ab dem Dorfge-

meinschaftshaus Holte an. Start für die 35-Kilometer-Strecke ist um 18 Uhr. Informationen gibt es unter Telefon (05022) 569.

Eine weitere Tour100, eine Fahrradtour ab 100 Kilometern Strecke für sportliche Radfahrer ist für Donnerstag, 13. Juli, geplant. Anmeldungen sind notwendig bei Hans Guillaume unter Telefon (05024) 887323.

Auf den Hanse-Radweg von Hamburg nach Bremen fahren Heidi und Hans Guillaume am Samstag, 15. Juli. Treffpunkt ist der Bahnhof in Nienburg um sechs Uhr. Gefahren wird eine Geschwindigkeit von rund 19 km/h im Schnitt. Um Anmeldungen bitten die Organisatoren unter Telefon (05024) 887323.

Die Fahrradtour zum Bunker Valentin, die für den 9. Juli geplant war, fällt aus. DH

Weitere Informationen und Änderungen gibt es unter www.adfc-nienburg.de.



Die Fahrradtouren führen meist über Nebenstraßen oder geeignete Feldwege durch die Natur. Das Tragen eines Fahrradhelmes ist keine Pflicht, wird aber vom ADFC empfohlen.
FOTO: ADFC

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

Ancheas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Nur vom 03. bis 15.07.17 bei uns!

20% RABATT auf alle Grills

Nur auf Lagerware. Nicht auf Bestellware. Nur vom 03. bis 15.07.2017 im Werkers Welt Heimwerkermarkt in Nienburg.

WERKERS WELT
Hotze & THIES Heimwerkermarkt GmbH & Co. KG WERKERS WELT NIENBURG
Am Müssriedegraben 2 · 31582 Nienburg · Tel. 05021 / 60 71 30
www.ww-nienburg.de · dr@ww-nienburg.de

Deutsche Freunde halfen aus Isolation

CJD-Projekt „Willkommen in Nienburg“ / „Tage der Angst“ Teil 2

VON CAESAR NASSER

NIENBURG. „Zu Anfang hatte ich die Blicke der Dorfbewohner gefürchtet, die mich, den für sie fremden Mann, so schien mir, fragend verfolgten, „warum ist er allein und warum spricht er zu keinem Menschen, sprach zu mir aus ihren Blicken.“

Ich fühlte mich wie eine Last in dieser Gesellschaft, die mich, der ich jetzt ein Flüchtling bin, aufgenommen hat. Das hat mich tief getroffen und noch mehr traumatisiert.

In Syrien war ich ein Journalist mit einem sehr guten Job und hervorragenden Lebensverhältnissen. Ich hatte viele Kontakte in die Arabische Welt und gute Arbeitsaufträge auch im Ausland. Jetzt bin ich ein Flüchtling. Allein der Gedanke wieder von vorne anzufangen zu müssen trieb mich zur Verzweiflung.

Was habe ich in dieser ausweglosen Situation gemacht? Alles was ich konnte war schreiben. Also schrieb ich, über das Leid, die menschlichen Tragödien. Alles was ich in meiner Erinnerung, was sich in meinem Gedächtnis vergraben hatte schrieb ich auf. Jeden Tag ging ich in den Wäldern spazieren, jeden Tag schrieb ich, jeden Tag.

Bis eines Tages eine arabische Bekannte kam und mich in das Haus einer deutschen Familie mitnahm, um uns bekannt zu machen.

Dieser Besuch war für mich sehr schwer, da ich die deutsche Sprache noch nicht verstehen geschweige denn sprechen konnte. Obwohl es für mich sehr schwierig war, war dies doch der erste Schritt. Um aus meiner Isolation

كنت أشعر بأنني عينا على هذا المجتمع فأنا الآن لاجئ ، الصدمة النفسية التي سبقت في داخلي بعد أن تحولت من صحفي ملك عمل جيد ومقومات حياة ممتازة الى لاجئ غريب يجب أن يبدأ من الصفر مرة أخرى ، كانت هذه الفكرة بعد ذاتها تقتلني .

كل ما كنت أفعله هو أن أحبس نفسي في المنزل وأكتب كل مأسى الحرب والألم التي في داخلي ، الى أن أتى يوم تشجعت فيه واصطحبتني صديقة عربية الى منزل عائلة ألمانية ، كانت هذه الزيارة بمثابة لحظات صعبة أريد أن أتخطاها بأي شكل وأعود الى سجن الاختباري .

كانت الزيارة الى عائلة السيد Ernst والسيدة Elke كانت النظرات الأولى في عيونهم كقيلة بأن تدمر كافة الحاجز النفسية التي كانت في داخلي ليحولوا في فترة قصيرة الى أعز أصدقائي ، كان اهتمامهم بتفاصيل حياتي ومساعدتهم لي في كثير من الأمور التي كنت أجهلها لمثابة ملوحي نجاة رماه لي القدر ، ومن خلالهم بدأت أعترف الى الناس في القرية كانوا جميعهم في غاية اللطف الى أن تحولوا جميعهم الى أصدقاء حقيقيين أحرمص على اللقاء بهم دائما بل والحديث معهم بلغتي الألمانية الضعيفة ولكن كان هناك شيء دائما يخرجني من ذلك السجن المظلم .

بعد فترة قصيرة بدأت أخرج الى العالم الذي طالما خشيتيه ، وأصبحت أحرمص على اللقاء الأسبوعي لأهل القرية و بدأت أبحث عن عمل وأتلم اللغة الألمانية والاختلاط بالمجتمع بشكل أكبر .

والآن بعد بعد 16 عشر شهرا في ألمانيا قضيت منها 9 أشهر في سجن اختباري " البيت " ومنعت فيه نفسي ، و 7 أشهر و أنا أخطئ بالمجتمع والناس من حولي أستطيع أن أقول بأن أصدقائي الألمان أخرجوني من القبر الذي رماني فيه القدر ، ولولاهم لكانت الآن لا تزال في الظلام الذي وضعتني فيه الحياة .

Frau Elke Brinkmann, Frau Claudia Meissner, Frau Rinna, Frau Nanni Habermann, Frau Bettina Stuwe, Frau Wiebke Heidorn, Herr Ernst Brinkmann und Herr Paul-Gerhard Meissner Herr Thorsten Heidorn, Vielen, vielen Dank für alles.

شكرا لكم على كل شيء .

ملاحظة "CJD" : سيكون لقاء مقهى سانت مارتن الأسبوع المقبل الثلاثاء 2017/7/4 في الساعة 16.00 أمام عمل الثقافة معا، ومن ثم ننتقل الى حديقة ديكوني لقضاء تزهة هناك **Weserschloßchen**. يرجى إحضار شيء للأكل أثناء التزهة.

يوم السبت، 2017/08/07 ستتم الرحلة لبريمهافن، ستكون نقطة اللقاء الساعة 8:30 مساء في مصنع الثقافة، ننتقل منها (جميع الذين سجلوا!!!!!!) بالحافلة الى بريمهافن. الرجاء إحضار الطعام ليوم واحد!

Caesar Nasser (kleines Foto) verfasste den Text, der im Original oben steht.

FOTOS: CJD



tion herauszukommen. Der Besuch bei der Familie Brinkmann (Elke und Ernst) hat bei mir schon nach kurzer Zeit viele meiner psychologischen Blockaden und Verwirrungen vermindert. In kurzer Zeit sind Elke und Ernst Brinkmann gute Freunde für mich geworden. Ihr Engagement und ihr Interesse an meinem Schicksal haben mich sehr berührt. Durch sie

kam ich in Kontakt mit Dingen und Menschen, die ich vorher nicht kannte. Ich lerne Dinge einfacher zu machen und mir selbst zu helfen. Das war für mich so zu sagen, der Rettungsring meines Lebens. Die Dorfbewohner kamen mir jetzt freundlicher vor und ich begann mehr und mehr meinem Umfeld zu trauen. Ich nahm an den wö-

chentlichen Treffen im BegegnungsCafé des Dorfes teil. Langsam bekam ich auch Zugang zur deutschen Sprache durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Und ich lernte immer mehr Menschen kennen. Ich bin dankbar, dass ich diese Menschen um mich hatte und noch habe. Elke Brinkmann, Claudia Meissner, Frau Rinna, Nanni Haber-

Richtlinie ermöglicht Sockelbetrag

Landkreis sucht Tagesmütter als Kooperationspartnerinnen

LANDKREIS. Der Landkreis Nienburg sucht Kooperationspartnerinnen im Bereich der Kindertagespflege. Dank einer neuen Förderrichtlinie haben Interessierte die Möglichkeit, ihren Verdienst durch einen Sockelbetrag abzusichern. Der Kreis hat damit einen zusätzlichen Anreiz geschaffen. Am 30. August startet zudem ein neuer Qualifizierungskurs für Personen, die in der Kindertagespflege tätig sein möchten. Einen Informationsnachmittag zu Kurs und Berufsbild gibt es am 10. August um 17 Uhr in der Volkshochschule Nien-

burg. Insbesondere in Marklohe, Uchte und Nienburg gibt es nach wie vor Bedarf an Tagesmüttern. Darum hat der Landkreis hier auch Räume angemietet, die zur Kinderbetreuung genutzt werden können. Nun werden Personen gesucht, die in diesem Arbeitsbereich tätig sein möchten. „Als Tagesmutter sich selbstständig zu machen, ist auch für Fachkräfte durchaus interessant“, betont Bettina Menke-Siebels, Sozialpädagogin und Fachberaterin beim Landkreis Nienburg. Erzieherinnen, Sozialassis-

tentinnen, Heilerziehungspflegerinnen und Kinderpflegerinnen würden dabei die freien Gestaltungsmöglichkeiten und die Arbeit mit wenigen Kindern sehr schätzen. „Bei vielen der Frauen steht die Arbeitszufriedenheit an erster Stelle und damit vor dem Verdienst. Und von Eltern wird die besondere Qualität der Kinderbetreuung geschätzt, die aus Professionalität und der persönlichen Note besteht.“ Über einen Sockelbetrag können Tagespflegekräfte seit neustem unter bestimmten Konditionen einen Teil ih-

rer Sachkosten erstattet bekommen. Das bedeutet, dass der Landkreis zum einen die angemessenen Kosten für Raummieten übernimmt und zum anderen die hälftigen Kosten für Krankenversicherung, Alterssicherung und Unfallversicherung. Ende August startet ein neuer Qualifizierungskurs für werdende Kindertagespflegerkräfte. Es ist der 23. Kurs, den der Landkreis seit 2006 anbietet, entsprechend professionalisiert sind die Inhalte. Welche Erwartungen werden an die Kindertagespflege gestellt, wie sehen die rechtli-

chen und finanziellen Grundlagen aus, wie die Aufgaben und der Alltag einer Tagesmutter? Um diese Fragen und insbesondere um Aspekte der Selbstständigkeit geht es in den maximal 180 Stunden der Qualifizierung. Außerdem ist das Thema Kinderschutz Inhalt der Qualifizierung. Der Kurs basiert auf dem Lehrplan des Deutschen Jugendinstituts (DJI) und endet mit einem bundesweit anerkannten Zertifikat. Nähere Informationen gibt es bei Bettina Menke-Siebels unter Telefon (0 50 21) 96 77 60.

IN KÜRZE

Senioren im Alltag begleiten

NIENBURG. Bei der Volkshochschule (VHS) Nienburg beginnt am 16. Oktober in Kooperation mit dem Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen eine neue Qualifizierung zur ehrenamtlichen Seniorenbegleitung. Der Lehrgang umfasst 50 Unterrichtseinheiten und 20 Stunden Hospitation in Altenpflegeeinrichtungen und schließt mit einem Zertifikat ab. Die Schulung ist kostenfrei, wenn sich die Teilnehmenden für mindestens ein Jahr verpflichten, für das Seniorenbüro zur Unterstützung hilfsbedürftiger alter Menschen ehrenamtlich tätig zu sein. Für den 4. September um 15 Uhr lädt die VHS zu einer Informationsveranstaltung ein. Lehrgangsinhalte sind neben dem Erkennen von Krankheitsbildern im Alter, wie Depressionen, Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Demenz, Ernährung im Alter, aktivierende Begleitung und Beschäftigungsmöglichkeiten, Kommunikation und Gesprächsführung, rechtliche Ansprüche und Grundkenntnisse in Erster Hilfe. Seniorenbegleiter sollen älteren Menschen ermöglichen, so lange wie möglich selbstständig zu Hause zu leben, bei der Bewältigung des Alltags behilflich sein oder pflegende Angehörige entlasten. Nach Durchführung der Qualifizierung können die Ehrenamtlichen vom Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen eingesetzt werden. Die Qualifizierung ist kostenfrei und wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration gefördert. Für Informationen und Anmeldungen sind ab sofort beim Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen Andrea Mänz unter Telefon (0 50 21) 96 72 01 und Sylke Grelle unter Telefon (0 50 21) 96 73 41 ansprechbar. Per E-Mail gilt die Adresse altenhilfe@kreis-ni.de.

Am Samstag, 8. Juli, findet die Fahrt nach Bremerhaven statt, Treffpunkt ist um 8.30 Uhr vor dem Kulturwerk, von dort fahren alle, die angemeldet sind, mit dem Bus nach Bremerhaven. Diesen Text hat Samir Elladawi übersetzt.

➔ Dieser Beitrag ist Bestandteil des CJD-Projekts „Willkommen in Nienburg“, das vom Bundesamt für Migration gefördert und von der HARKE am Sonntag begleitet wird.

Zweiter Frauentag in den Saunen

NIENBURG. Aufgrund der großen Nachfrage bietet das Wesavi in Nienburg an den Juli-Donnerstagen, also am 6., 13., 20. und 27. Juli, jeweils von 10 bis 16.30 Uhr weitere Sauna-Frauentage an. Ab 16.30 Uhr sind die Saunen an diesen Tagen dann auch wieder für Männer geöffnet. Wird das Angebot gut angenommen, könne eine Dauereinrichtung daraus werden, heißt es. **DH**

KinderMusik im Quartier kann starten

Neues Projekt im Nordertor soll nach den Ferien an Fahrt aufnehmen

NIENBURG. Die Lostrommel beschert – mitten im Sommer – zehn Kindern im Nordertor die Teilnahme an einem zehnwöchigem Musikworkshop „Percussion“. Möglich wurde dieses Angebot durch eine Spende der Ausbildungsstätten Rahn, die beim „Tag der offenen Tür“ übergeben wurde.

Die im Nordertor ansässige Musikschule „Music-Art“ wird ab August mit den Kindern die Welt der Rhythmen entdecken. Sogar ein Auftritt im Rahmen des Bühnenprogramms beim Stadtteilstoff im

Nordertor am 9. September ist geplant. Gesine Schöning vom Stadtteilhaus Nordertor und Sinja Lange vom Jugendhaus Nienburg begleiten das Projekt. Mit ihnen freuen sich Roman Materi und Jürgen Stein von Music-Art bereits auf den Start gleich nach den Sommerferien. Beim Vorbereitungstreffen inmitten der Trommeln waren sie alle voller Vorfreude. „Wir alle sind gespannt, welche heißen Rhythmen hier bald das Nordertor bewegen werden.“, schreibt Gesine Schöning.



Gesine Schöning, Sinja Lange, Jürgen Stein, Roman Materi (von links) freuen sich auf das Projekt. FOTO: SCHÖNING

Grundschulen suchen FSJler

HASSBERGEN. Seit September des vergangenen Jahres haben die Grundschulen Haßbergen und Drakenburg Unterstützung durch Lisan Thomsik, die im freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) viele Erfahrungen bei der Arbeit mit Kindern gesammelt hat.

Nun suchen die Schulen eine Nachfolge. Lisan Thomsik wird ein Studium fürs Grundschullehramt beginnen. Sie hatte als FSJlerin vielfältige Aufgaben in den beiden Grundschulen, die sich die FSJ-Stelle – finanziert durch die Samtgemeinde – geteilt haben. Sie unterstützte im Unterricht und in Pausen sowie bei Festen und bei

allen Angeboten der Ganztagschule.

Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und sind während des – in der Regel – einjährigen FSJ kranken-, renten- und unfallversichert. Sie besuchen im Lauf des Jahres mehrere Seminare, um sich fortzubilden.

Junge Menschen, die Interesse an der Arbeit mit Kindern haben, können sich über die Internetseite des DRK (www.drklvnds.de) über das freiwillige soziale Jahr näher informieren. Bewerben sollten sie sich direkt bei der Grundschule Haßbergen (gshassbergen@gmx.de). **DH**

Einst Kampftruppengarnison, heute High-Tech

Die wechselhafte Geschichte der Clausewitz-Kaserne / Start der HamS-Serie zum 60-jährigen Standort-Bestehen

VON ULRICH BAADE

LANGENDAMM. Als vor 60 Jahren die Clausewitz-Kaserne ihren Betrieb aufnahm, sah die Welt noch anders aus. Ein „eiserner Vorhang“ teilte Deutschland und Europa, zwei politische Machtblöcke bestimmten weltweit die militärische Großwetterlage. Die Bundesrepublik Deutschland war zwei Jahre zuvor Mitglied des westlichen Verteidigungsbündnisses, der NATO, geworden und hatte nach zehn Jahren Demilitarisierung wieder eigene Streitkräfte aufgestellt.

In der Mudra-Kaserne, der 1936 erbauten ehemaligen Wehrmachtskaserne am Berliner Ring, lag von 1950 bis 1996 das 21st Engineer Regiment der britischen Rheinarmee, sodass für die deutsche Garnison eine neue Kaserne gebaut werden musste. 1957 wurde auch der Jazzclub Nienburg gegründet, der Landkreis Nienburg hatte seit einem Jahr ein eigenes Kfz-Kennzeichen, und der heutige Stadtteil Langendamm war noch eine eigenständige Gemeinde.

Die jahrhundertealte Tradition Nienburgs als Garnisonsstadt setzte sich fort. In Spitzenzeiten bevölkerten über 3000 Soldaten die Kaserne – Panzergrenadiere, Kampfpanzer, Raketenartillerie, Flugabwehr, Pioniere, Versorger. Hinzu kamen rund 700 Zivilbedienstete. Damit war die Bundeswehr bis in die 1990er-Jahre der größte Arbeitgeber in Nienburg.

Die Grenadiere waren die ersten und blieben genau 40 Jahre. 1957 wurde in der neuen Liegenschaft das Grenadierbataillon 51 aufgestellt. 1959 erfolgte die Umbenennung in Panzergrenadierbataillon 32. Beste Ausbildungsvoraussetzungen boten unmittelbar angren-



Der Pionierpanzer „Dachs“ bringt den Panzertreck auf dem Nienburger Standortübungsplatz in Form.

FOTOS: MILITÄRHISTORISCHE SAMMLUNG

zend die Standortschießanlage und der Standortübungsplatz. Neben vielachteten Übungsvorhaben im In- und Ausland sowie zahlreichen Wettkampferfolgen wurde stets ein partnerschaftliches Verhältnis zur Nienburger Bevölkerung gepflegt. 1991 wurde dem traditionsreichen Bataillon der Ehrentitel „Nienburger Grenadiere“ verliehen. Die Sollstärke lag zeitweise über 1000 Mann. All das konnte aber nicht die politische Entscheidung verhindern, dass die Grenadiere 1997 aus Nienburg verschwanden, zunächst als inaktives (nur mit Reservisten besetztes) Bataillon nach Wesendorf verlegt und 2003 endgültig aufgelöst wurden.

Panzergrenadiere und Kampfpanzer finden sich im Einsatz Seite an Seite. Das Gegenstück der „Nienburger

Grenadiere“ war von 1976 bis 1992 das Panzerbataillon 34. Dieses wurde bis 1981 noch unter der Nummer 334 geführt und ist nicht mit dem ersten Panzerbataillon 34 zu verwechseln, das 1959 aus



dem gemeinsam mit den Grenadiern in Nienburg aufgestellten Panzerjägerbataillon 1 hervorging. Diese und andere Umbenennungen, Verlegungen, Neuaufstellungen und Auflösungen waren die nicht immer übersichtlichen

Auswirkungen verschiedener Heeresstrukturen, die im Laufe der Zeit eingeführt wurden. So gab es in Nienburg zeitweise weitere Einheiten wie das Versorgungsbataillon 36, die Panzerflugabwehrbatterie 30 sowie die 4. und 2. Kompanie des Panzerbataillons 31. Letztere wurde später als 5. Kompanie in das Panzergrenadierbataillon 32 eingegliedert.

Grenadiere und Panzer waren neben dem Brigadestab, der Nachschub-, der Instandsetzungs- und der Panzerpionierkompanie die in Nienburg stationierten Teile der Panzerbrigade 3 „Weser-Leine-Brigade“. Weitere Einheiten waren ihr an den Standorten Luttmersen, Braunschweig und Hildesheim unterstellt. Die Brigade wurde 1957 in der Clausewitz-Kaserne als Kampfgruppe C1 aufgestellt und 1959 in Pan-

zerbrigade 3 umbenannt. Sie erwarb sich Verdienste um den Schutz der Zivilbevölkerung unter anderem beim Löschen von Waldbränden 1959 im Raum Nienburg, bei der Hilfe für Opfer der Sturmflut 1962 in Hamburg, bei der Bekämpfung der Waldbrände 1975 in der Lüneburger Heide sowie bei der Schneekatastrophe 1979 in Norddeutschland. 1994 wurde sie aufgelöst.

Weitere in Nienburg stationierte, heute nicht mehr existierende Verbände waren Teile des Artillerieregiments 1 mit Stab, Stabsbatterie und dem ebenfalls traditionsreichen Raketenartilleriebataillon 12 (1959 bis 2003), das Beobachtungspanzerartilleriebataillon 113 (1997 bis 2003), die 3. Batterie des Flugabwehrraketensbataillons 35 (1969 bis 1992) mit ihren Stellungen in Wohlenhausen sowie die 5. Kompanie des Feldjägerbataillons 352.

Des Weiteren lag in der Clausewitz-Kaserne bis 1992 das 32nd USA Fieldartillery Detachment, das für das Sondermülllager in Liebenau zuständig war und seine Befehle über ein Hochfrequenz-Fernmeldenetz bezog; der Antennenmast überragt noch heute die Kaserne. Mit dem Abzug der Nuklearwaffen war der Auftrag des Detachments abgeschlossen.

Die Einsatzgebiete der Bundeswehr sind vielfältiger geworden; damit hat sich auch der Dienst in der Clausewitz-Kaserne geändert. Wurden hier bis vor rund 25 Jahren Kampftruppen für die

Landes- und Bündnisverteidigung ausgebildet, so stehen jetzt moderne Technologien der Informationsübertragung sowie Planung und Personalgestaltung für multinationale Friedenseinsätze in Krisengebieten von Mali bis Afghanistan im Vordergrund.

Heute sind noch rund 900 Soldaten in der Clausewitz-Kaserne stationiert: Das Bataillon Elektronische Kampfführung 912 (seit 2003), das noch junge Zentrum Zivil-Militärische Zusammenarbeit der Bundeswehr und das Sanitätsversorgungszentrum, das 1986 als Sanitätszentrum 216 aufgestellt wurde.

Die 1960 gegründete Bundeswehrfachschule gibt es nicht mehr. Ihr Gebäude an der Verdener Straße wird jetzt als Stadtarchiv genutzt. In der Ziegelkampstraße, wo früher die Fachschulkompanie untergebracht war, ist heute ein Standort des Bildungszentrums der Bundeswehr eingerichtet. Standortverwaltung und Kreiswehersatzamt sind aufgelöst; in deren ehemaligem Dienstgebäude am Berliner Ring sind jetzt Amtsgericht und Arbeitsgericht untergebracht. Auch die Kleiderkammer an der Ziegelkampstraße und das Verteidigungskreiskommando 222 an der Breslauer Straße gibt es schon lange nicht mehr. Der ehemalige Pionierwasserübungsplatz an der Luise-Wyneken-Straße lag lange Jahre verwaist, die Gebäude verfielen; heute betreibt dort eine Religionsgemeinschaft ein Freizeitcamp.

Angehörige der früheren Dienststellen haben diesen Wandel nicht ohne Wehmut verfolgt. Doch der Bundeswehrstandort Nienburg ist keineswegs ein Auslaufmodell: In jüngster Zeit wurden durch umfangreiche Modernisierungsarbeiten die Gebäude in der Clausewitz-Kaserne aufgefrischt, komfortable Unterkünfte und zukunftsfähige Arbeitsplätze geschaffen, und – auch nicht unwichtig – die Truppenküche ist einen Besuch wert. Die heute hier stationierten Einheiten haben Zukunft; sie stehen stellvertretend für die neue Rolle Deutschlands und seiner Streitkräfte, internationale Verantwortung in einer großen Staatengemeinschaft zu übernehmen. Das 60-Jährige sollte also nicht das letzte Jubiläum sein, das hier gefeiert wird.

➔ Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Kaserne wird die HamS in loser Reihenfolge über die Geschichte berichten.



Dienstaufsicht auf dem Standortübungsplatz: Oberstleutnant Uwe Wunderlich (rechts), Bataillonskommandeur der 32er von 1980 bis 1984, überzeugt sich vom Ausbildungsstand seiner Grenadiere.



Öffentlichkeitswirksam: Soldaten des Raketenartilleriebataillons 12 laden ihren Raketenwerfer bei einer Lehrvorführung mit Übungsmunition.

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **45,-**

Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **45,-**

Gem. Hähnchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **69,-**

Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen **75,-**

Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **75,-**

Sahnegeschneitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **79,-**

Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot **79,-**

Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat **85,-**

Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **85,-**

»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **89,-**

Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **89,-**

Sommerbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote **99,-**

70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Nachtisch **119,-**

Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selberg grillen) **69,-**

Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selberg grillen) **79,-**

20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat **79,-**

20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reismüsepfanne **79,-**

Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat **85,-**

Partyservice 2017

Täglich Mo.–Sa. 8.00–19.00 Uhr
So. 8.00–13.00 Uhr
Sa., 8.7.2017 8.00–12.00 Uhr
So., 9.7.2017 8.00–12.00 Uhr

Matjes „satt“
Pellkartoffeln, Haufrauen-sauce, Speckbohnen **99,-**

Hubertusbraten **89,-**
Prinzenbraten **89,-**
20 kl. S.-Rouladen **79,-**
20 kl. R.-Rouladen **89,-**

Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Rotkohlsalat.

fleischerei Süchting
Liebenau • (050 23) 539 • www.fleischerei-suechting.de

Warmes Mittagessen:

Mo.: Mettbällchen in Weibkohl-gemüse, Kartoffeln **5,00**

Di.: Sahnegeschneitzeltes Butterreis, Salat **5,00**

Mi.: Hähnchenschnitzel Kartoffelgratin **5,00**

Do.: Rahmschnitzel Röstchen, Salat **5,00**

Fr.: Jägerbraten Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl **5,00**

Sa.: Rinderhochzeitsuppe 2 kl. Wiener Würstchen **4,00**

Täglich von 11–13 Uhr und 17–18 Uhr
Currywurst, Hähnchenschnitzel, Paprikaschnitzel, Schweinshaxe

Unsere Wochenangebote vom 3.7. bis 8.7.2017:

Wochenknüller **20 kl. Schnitzel** mit Sauce nach Wahl nur Abholung **49,-**

Frisches Th. Mett 100 g **–,65** **Heringssalat** 100 g **–,99**

Schmetterlingssteaks 100 g **–,89** **Versch. Grillwürstchen** Paket **4,99**

Stielkotelett 100 g **–,59** **Hackbraten-aufschnitt** 100 g **–,79**

10 Bratwürste Paket **6,99** **Streichwurst** grob o. fein 100 g **–,89**

Schützenfest Liebenau
Freitag, 7. Juli 2017
Großes Matjes- und Schnitzelbuffet
ab 20.00 Uhr
Festzelt Schweizerlust
Vorverkauf im Geschäft 15,- €
Abendkasse 16,- €

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Kultur in der Region

⊥ Sonntag, 2. Juli, 10 Uhr: Rosenfest auf dem Heiligenberg, Bruchhausen-Vilsen. Forsthaus Heiligenberg. Letzter Tag. www.rosenfest-heiligenberg.de

⊥ Sonntag, 2. Juli, 15 Uhr: Kleines Kurkonzert: Bühne frei – Poplar Mix, Bad Rehbürg, Romantik. „Kleine Kurkonzerte“ in der historischen Kuranlage in Bad Rehbürg. www.badrehbueg.de

⊥ Sonntag, 2. Juli, 17.30 Uhr: „WortMachtLuther“ – Lesung mit Ursula Illert, Loccum. Stiftskirche. Lesung zum Reformationsjubiläum. www.kirchenmusik-loccum.de

⊥ Sonntag, 2. Juli, 18 Uhr: Leselust und Gaumenfreuden, Petershagen. Schloss. „Literarisches Menü“ für Genießer, präsentiert von Angelika Hornig. www.schloss-petershagen.com

⊥ Dienstag, 4. Juli, 15 Uhr: Was macht das Schwein im Schneeanzug? Nienburg. Bilderbuchkino im Posthof. Im Dachgeschoss der Bibliothek für Kinder ab vier Jahre.

⊥ Mittwoch, 5. Juli, 15.30 Uhr: Monsieur Pierre geht online, Filmhof Hoya. Film-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Kino-Vergnügen mit Kaffee satt und einem Stück Kuchen.

⊥ Mittwoch, 5. Juli, 17 Uhr: 5-O’Clock-Tea im Schloss Petershagen, Kurzgeschichten und Anekdoten, präsentiert von Angelika Hornig, zum typisch britischen Nachmittags-tee.

⊥ Donnerstag, 6. Juli, 17 Uhr: Simon Hudson – Live, 20 Jahre Weyher Marktplatz. Simon Hudson gastiert im Rahmen der Konzertreihe „Songs & Whispers“. Veranstaltungsreihe „Summer in the City“.

⊥ Donnerstag, 6. Juli, 19.30 Uhr: Die Frauenbewegung in Großbritannien – Film, Petershagen-Windheim. Kino auf der Deele im Haus Windheim No.2.

⊥ Freitag, 7. Juli, 18 Uhr: Mühle, Mehl und Müllerei – Auf den Spuren von Müller Weidenhöfer. Öffentliche Führung durch die Achimer Windmühle mit Begehung der Galerie.

⊥ Freitag, 7. Juli, 19.30 Uhr: „Viel Lärm um nichts“ – Sommer Film-Classics. Open Air-Kino im Biedermeier-Garten in Nienburg. Das Nienburger Kulturwerk goes Open Air. Einlass 19.30 Uhr, Filmbeginn 21 Uhr.

⊥ Samstag, 8. Juli, ab 17.30 Uhr: Rendezvous am Wall – Remode live open air. In den Nienburger Wallanlagen präsentieren DIE HARKE und die Sparkasse Nienburg die Nienburger Band „Viererpop“ und ab 21 Uhr „Remode – The Music of Depeche Mode“. Der Eintritt ist wie immer frei!

⊥ Sonntag, 9. Juli, 11 Uhr: Musik-Frühstücken mit den Syringa Sisters, Wassermühle Sudweyhe.

⊥ Sonntag, 9. Juli, 17.30 Uhr: „Saxophon & Orgel“, Loccum. Stiftskirche. Musik zur Einkehr mit Björn Löken (Saxofon) und Michael Merkel (Orgel). DH

⊥ www.mittelweser-events.de



Jim Knopf hat schon viele Kinder und Erwachsene begeistert. Nun kommt das Stück erneut ins Nienburger Theater. FOTO: MARTIN BÜTTNER

Wundervolle Geschichten

Neues Kinderprogramm im Nienburger Theater auf dem Hornwerk

NIENBURG. Das Nienburger Theater wendet sich mit der Reihe „Theater für Kinder“ an Kindertagesgruppen, Grundschulklassen und Familien mit jüngeren Kindern. Die Produktionen sind häufig Musikmärchen oder richtige Musicals mit toller Ausstattung, die auch für erwachsene Gäste einiges zu bieten haben. Aufführungen am Vormittag werden in der Regel von Kindergärten und Grundschulen besucht, die Nachmittagsaufführungen dann zumeist von Familien bzw. Kindern in Begleitung ihrer Großeltern, Tanten und Onkel.

Die Kindertheaterangebote sollen Freude machen und die Fantasie anregen, dabei sollte möglichst aber auch die jeweilige Altersempfehlung für ein Stück beachtet werden.

„Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ ermittelt am Donnerstag, 2. November, und Freitag, 3. November. Kalle Blomquist ist jeder Situation gewachsen und mit allen Wassern gewaschen. Doch in

seinem schwedischen Kaff Kleinköping will so gar nichts passieren. Da denkt sich Kalle eben selber spannende Fälle aus, die es zu lösen gibt. Seine beiden Freunde Anders und Eva-Lotte belächeln ihn, bis plötzlich ein merkwürdiger Fremder ins Dorf kommt. Kalles detektivischer Spürsinn kribbelt ihm sofort in der Nase und gemeinsam mit seinen Freunden spioniert er dem Verdächtigen hinterher. Gemeinsam versuchen die Freunde diesen kniffligen Fall mit Mut, Verstand und Ausdauer zu lösen. Kinder ab sechs Jahren können die Astrid-Lindgren-Figuren dabei begleiten.

Wegen der überaus positiven Resonanz in der vergangenen Saison zeigt das Theater am Dienstag, 5. Dezember, um 10 und 16 Uhr, am Mittwoch 6. Dezember, und am Donnerstag, 7. Dezember, jeweils um 10 Uhr

Michael Endes Klassiker „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ für Kinder ab 5 Jahren. Lokomotivführer Lukas und die Lokomotive

Emma verlassen zusammen mit dem kleinen Jim Knopf Lummerland. Sie gelangen nach Mandala und beschließen, die Prinzessin Li-Si aus der Drachenstadt zu befreien, wo Frau Mahlzahn ihre schreckliche Drachenschule betreibt. Schon die Reise zur Drachenstadt durch den Tausend-Wunder-Wald und bis zum „Ende der Welt“ birgt nie gesehene Wunder und ist nicht ungefährlich. Am Ende kann Jim Knopf nicht nur das Rätsel seiner Herkunft lösen, sondern obendrein nach Lummerland zurückkehren.

„Die Kleine Hexe“ steht am Donnerstag, 8. Februar, um 10 und 16 Uhr für Kinder ab 4 Jahren auf dem Programm. Otfried Preußlers Kinderbuch ist nicht nur ein zauberhafter Klassiker über Freundschaft, sondern auch ein großes Abenteuer über eine kleine Hexe, die den Mut hat, als einzige unter bösen Hexen gut zu sein. Die kleine Hexe will unbedingt auch einmal auf dem Blocksberg tanzen. Sie bekommt eine einmalige Chance: Wenn sie bis zur

nächsten Walpurgisnacht beweisen kann, dass sie eine gute Hexe geworden ist, dann darf sie endlich mitfeiern. Also setzt die kleine Hexe von nun an gemeinsam mit ihrem besten Freund, dem Raben Abraxas, alles daran, gut zu werden. Sie hilft einer armen Holzfällerin, freundet sich mit Kindern an, rettet einen Ochsen, und ahnt dabei nicht, dass sie damit völlig auf dem Holzweg ist.

Am Donnerstag, 1. März, um 10 und 16 Uhr, bringt das Landestheater Detmold gemeinsam mit dem Intendanten des Theaters Gütersloh und der Bielefelder Kinder-Rockband „Randle“ Dornröschen als musikalisches Märchen auf die Bühne des Nienburger Theaters. „Randle“ hat eigens für diese Produktion Songs komponiert. Sie werden dem klassischen Märchenstoff ganz neue Seiten abgewinnen. Immer mit einem Augenzwinkern, für Kinder ab fünf Jahren. DH

⊥ www.theater.nienburg.de

Buchtipps der Woche

„Schwestern bleiben wir“

„Schwestern bleiben wir immer“ heißt der Roman von Barbara Kunrath, der erzählt von Alexa: Sie war in ihrer Familie immer diejenige, auf die man sich verlassen konnte. Hingebungsvoll kümmert sie sich um ihre Kinder und ihren Mann. Und seit einiger Zeit auch um die Gräber ihrer Mutter und ihrer eigenen, viel zu jung verstorbenen Tochter.

Was niemand weiß: Die Trauer fällt ihr schwer. Zu zerrüttet war das Verhältnis zur abweisenden Mutter, zu kräftezehrend die Pflege der schwerbehinderten Tochter. Ihre Schwester Katja dagegen ist schön, selbstbewusst und unabhängig. Klar, dass sie ihren Sohn alleine großzieht.

Alexa wäre gerne wie Katja. Katja wäre gerne wie Alexa. Und dann stellt sich heraus, dass die Mutter ihnen ihr Leben lang die Wahrheit über ihre Vergangenheit verschwiegen hat. Gemeinsam machen die beiden ungleichen Schwestern sich auf die Reise... Die bewegende Geschichte zweier Schwestern, die nur auf den ersten Blick unterschiedlicher nicht sein könnten. DH

⊥ Gelesen von Martina Lotz, Bücher Leseberg. Kunrath, Barbara – „Schwestern bleiben wir immer“, Taschenbuch, 304 Seiten, Ullstein Verlag, 9,99 Euro.



Theaterworkshop zur „Verdrehten Märchenwelt“

Dreitägiges Camp für Kinder mit Theaterpädagogin Berit Busch im Kulturwerk

NIENBURG. Das Nienburger Theater und das Nienburger Kulturwerk laden ein zu einem Ferien-Workshop im Kulturwerk von Montag, 10. Juli, bis Mittwoch, 12. Juli, mit der Theaterpädagogin Berit Busch. Theaterbegeisterte Kids im Alter von 10 bis 14 Jahren mit und ohne Spielerfahrung können sich ab sofort anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf maximal 25 Kinder, die Kursgebühr beträgt 45 Euro.

Am Montag und Dienstag wird von 9 Uhr bis 15 Uhr ein Theaterstück gemeinsam entworfen und das Theaterspielen geprobt. Am Mittwoch wird von 9 Uhr bis 14 Uhr geprobt, dann ist eine Pause bis 17.30 Uhr, bevor um 18 Uhr die öffentliche Aufführung des Stücks auf der Kulturwerk-Bühne erfolgt. Das Stück dauert 30 bis 45 Minuten, der Eintritt ist frei.

Theaterpädagogin Berit Busch und ihr Team haben dazu folgende Idee: „In diesen drei Tagen Sommer-Theater-Camp bieten wir euch

Training von schauspielerischen Grundfähigkeiten, Erarbeitung eines eigenen kleinen Stückes mit dem Titel ‚Verdrehte Märchenwelt‘ und sicherlich sehr viel Spaß. Was würde wohl passieren, wenn wir die Märchen einmal andersherum erzählen würden? Wenn sich die Zwerge gegen Schneewittchen verschwören, wenn die Stiefmutter zweifelt versucht, ein gutes Verhältnis zu ihren Stiefkindern zu bekommen und wenn Rumpelstilzchen Gold spinnen würde? Lasst uns vieles neu erfinden: wir spielen die Märchen einfach anders herum und entdecken dabei neue Seiten der bekannten Märchenfiguren. Dabei schreibt eure Phantasie die Texte und die Improvisation und Spielfreude sind unser Motor. Mitzubringen sind lediglich bequeme Kleidung und Stoppersocken. Wir freuen uns auf euch und auf eure Freunde und Familien, die am Mittwoch um 18 Uhr hoffentlich zahlreich zu unserer Aufführung kommen.“

Die Workshop Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich entweder für die Mittagszeit etwas zu essen mitbringen oder in der Stadt selbst verpflegen. Wer gerne gemeinsam Mittagessen

möchte, kann sich für drei Euro pro Tag am Montag und Dienstag für eine kleine Mittagsmahlzeit im Kulturwerk anmelden, soweit eine ausreichende Zahl der Teilnehmer dies wünscht. DH

⊥ Anmeldungen werden von Hendrik Schumacher, Theater Nienburg, unter Telefon (0 50 21) 87 309 oder per E-Mail an die Adresse: h.schumacher@nienburg.de entgegengenommen.



Die Theaterworkshops in Nienburg sind begehrt.

FOTO: THEATER NIENBURG

IN KÜRZE

Weiterbildungen zum Techniker

NIENBURG. Berufstätige können sich am Donnerstag, 13. Juli, ab 17 Uhr in den Räumen der Deutschen Angestellten Akademie an der Brückenstraße in Nienburg über Weiterbildungen zum Techniker informieren. Die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum informiert über die berufs begleitenden Fortbildungslehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen. Facharbeiter, Gesellen und technische Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bau-technik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/ Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren. „Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Studieninhalte, Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung unter anderem mit dem neuen ‚Aufstiegs-Bafög‘ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen“, schreiben die Veranstalter. Kostenlose Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des DAA-Technikums erhältlich unter Telefon (0800) 245 38 64 (gebührenfrei) und das Internet: www.daa-technikum.de. DH

Mit Synthie-Pop und Emotionen

„Rendezvous am Wall“ bietet am 8. Juli die Depeche-Mode-Coverband „Remode“ auf / Eintritt ist wie immer frei

VON SABINE LÜERS-GRULKE

NIENBURG. Es geht wieder los: Pünktlich in den Sommerferien startet das „Rendezvous am Wall“, Nienburgs beliebtes Open-Air-Konzert, veranstaltet auch in diesem Jahr wieder von der Heimatzeitung DIE HARKE und der Sparkasse Nienburg. Dieses Mal steht das Fest am Samstag, 8. Juli, unter dem Motto „Just can't get enough Depeche Mode?“

Denn DIE HARKE und die Sparkasse Nienburg präsentieren die Band „Remode“, die sich dem Sound von „Depeche Mode“ verschrieben hat. Im Vorprogramm treten „Viererpop“ auf. Die Band aus Nienburg war bereits vor zwei Jahren der „Opener“ beim „Rendezvous am Wall“, als Albert Hammond auftrat.

„Depeche Mode“, das sind die, die mit Hits wie „Master and Servant“ (1984) und „Enjoy the silence“ (1989) für Begeisterung sorgten. Die britische Synthie-Pop-Gruppe verkaufte weltweit über 100 Millionen Tonträger und ist damit eine der erfolgreichsten Bands der Welt. Das Original, 1980 gegründet, ist gerade in diesen Tagen auf Deutschland-Tournee.

Hierzulande ist „Remode“ die angesagteste „Depeche-Mode“-Tributeband aus Deutschland. Keine andere reicht so nah an die Power und Leidenschaft der Jungs aus Basildon heran wie diese Band aus Bielefeld.

Doch sogar Johnny Cash und Marilyn Manson sollen die erfolgreichste Synthie-Pop-Gruppe aller Zeiten schon gecovered haben. Aber



Als „Depeche Mode“-Frontmann Dave Gahan tritt Detlef Kloss mit „Remode“ beim „Rendezvous am Wall“ auf.

FOTO: REMODE

wer führt die Hits in der Originalversion live auf, wenn nicht „Depeche Mode“ selbst?

Was im Januar 2006 zunächst als Fan-Projekt für ein einziges Konzert auf einer „Depeche Mode“-Party geplant war, sollte sich kontinuierlich weiterentwickeln. Die Resonanz der Zuschauer beim Bühnen-Debut war seinerzeit so groß, dass man sich kurzerhand dazu entschied, das Projekt „Remode“ weiter auszubauen und zu perfektionieren. Mit dem Konzept „Das Original ist der Gral“ und einem handgemachten Fundament aus Bass, Gitarre

und Schlagzeug erspielte sich „Remode“ schnell eine treue und stets wachsende Fangemeinde.

Die Erfolgsgeschichte von „Remode“ fand bereits 2007 ihren ersten Höhepunkt. So titelte das Musikmagazin Subway „Remode“ zur „Europas besten „Depeche Mode“-Tribute-Band“. Gefeiert wurde das mit einem Konzert in der Braunschweiger Volkswagenhalle vor über 4000 begeisterten Besuchern. Mit einer beeindruckenden Bühnenpräsenz und bestechender Authentizität brachte „Remode“ ab die-

sem Zeitpunkt auch die kritischsten Stimmen schließlich zum Mitsingen. Von „Depeche Mode“ erwartet die Fangemeinde viel, von einer Tributeband ungleich mehr. Dieser Herausforderung stellt sich die Band ohne Kompromisse.

Mittlerweile wird Remode meist als Headliner und damit Höhepunkt eines Veranstaltungsabends gebucht – weil sie Emotionen wecken wie sonst nur das Original.

„Remode“, das sind Detlef Kloss (Gesang) und Daniel Dötsch, Marcus Mundus und Michael Antony Austin (bei-

de Keyboard und Gesang), Johannes Makowski (Gitarre), Lorenz Alich (Bass) sowie Vic Chains (Schlagzeug).

Der Eintritt zum „Rendezvous am Wall“ ist traditionell frei. Der Zugang zu den Wallanlagen ist möglich auf Höhe des ehemaligen „Potpourri“. Die Gruppe „Viererpop“ beginnt um 17.30 Uhr, „Remode“ tritt dann um 21 Uhr auf. Für den gastronomischen Betrieb ist gesorgt; außer den obligatorischen Bier- und Bratwurstständen gibt es einen Weinstand der Bürgerstiftung.

Wenn die Beine nicht ruhig werden

Neue Selbsthilfegruppe vor der Gründung

NIENBURG. Unter dem Dach des Bundesverbandes RLS wird in Nienburg mit Unterstützung der KIBIS des Paritätischen eine Selbsthilfegruppe für vom „Restless Legs Syndrom“ Betroffene, deren Angehörige und an der Krankheit Interessierte gegründet.

Die Gründungsveranstaltung ist für Donnerstag, 6. Juli, um 18 Uhr im Konferenzraum in der dritten Etage der Helios Kliniken statt. Mit dabei sind unter anderem die Leiterin der KIBIS, Claudia Walderbach, und dem Gründer Frank Jacobs.

Die Gruppe soll Raum für Austausch über die Erkrankung geben. So sollen sich Teilnehmende über Erfahrungen mit unterschiedlichen Ärzten und deren Behandlungsmethoden unterhalten können. Auch der Weg bis zur Diagnose, der langwierig und bedrückend sein kann, wird beleuchtet. „Man wächst hinein in die Krankheit“, berichtet eine Frau, die schon lange RLS hat.

„Jeder Betroffene kennt das Gefühl, im ‚Ruhemodus‘, also vor allem nachts, mit kalten Beinen aufzuwachen, unter Stichen und Kribbeln zu leiden. Man will und muss laufen, sich bewegen und

probiert Unterschiedliches aus, damit es besser wird. Hitze ist nicht zuträglich, da können kalte Fußbäder oder Umschläge in der Kniekehle und den Unterschenkeln mit Pferdesalbe Linderung verschaffen“, teilen die Einladenden mit.

„Bei unruhigen Kindern wird RLS oft mit ADHS verwechselt“

Und weiter schreiben sie in einer Pressemitteilung: „Es sollen Informationen zum Krankheitsbild, zum Beispiel zu Therapieformen und Medikamentengabe ausgetauscht werden. Auch die Erfahrung, dass RLS bei unruhigen Kindern oft mit ADHS verwechselt wird, soll eine Rolle spielen.“

Wer Interesse hat, bei dem kostenlosen Kennenlernen und vielleicht auch bei weiteren monatlichen Treffen dabei zu sein, sollte sich an Frank Jacobs unter Telefon (0152) 33 54 10 02, E-Mail an fj-consulting@online.de oder an KIBIS unter Telefon (050 21) 97 35 25 (dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr) sowie per E-Mail an die Adresse selbsthilfe.nienburg@paritaetischer.de wenden. DH

Schlaue Füchse
sichern sich günstige Strompreise.
Jetzt zu uns wechseln!



(1) SÖMSTROM
schon ab:

25,64

cent/kWh, für Haushaltskunden
bis 30.000 kWh/a, Grundpreis:
7,45 €/Monat



Energie zum Leben.
Sömmerdaer Energieversorgung GmbH

Mehr Informationen? Rufen Sie uns an.

03634-371132

Internet: www.somstrom.de

IN KÜRZE

Die Kinder machen den Auftakt

DRAKENBURG. Den Auftakt des traditionellen Drakenburger Scheibenschießens bildet am heutigen Sonntag ab 14:30 Uhr der Kinder-nachmittag auf dem Schulhof. Neben lustigen Spielen findet das Kinderkönigs-schießen für alle Kinder von 8 bis 14 Jahren statt. Geschossen wird mit einer Lichtpunktanlage. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen und weiteren Leckereien gesorgt. Auf dem Schießstand des Schützenvereins beginnt ebenfalls um 14:30 Uhr das Werbeschießen. *PDA*

Gesunde Ernährung im Alter

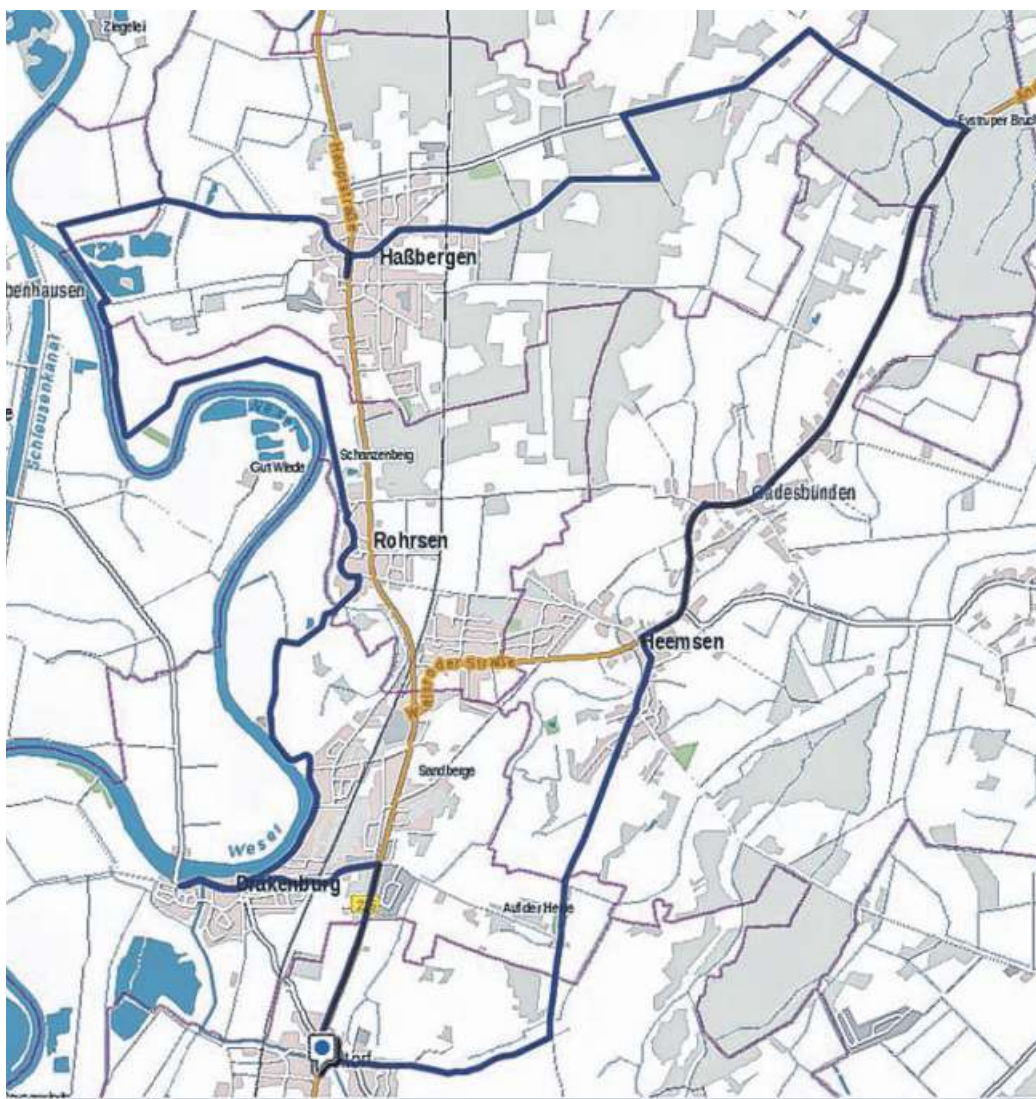
NIENBURG. Bei der VHS Nienburg trifft sich der Kreis der „Aktiven Senioren“ am kommenden Mittwoch, 5. Juli, um 15 Uhr im VHS-Haus, Rühmkorfstraße 12. Die Heilpädagogin Vera Niazi-Shahabi berichtet über ausgewogene Ernährung, ein Thema, das im Alter immer wichtiger wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, alle Interessierten sind willkommen. Die Gebühr von drei Euro kann an der VHS-Tageskasse entrichtet werden. *DH*

Außenflohmarkt für jedermann

ROHRSEN. Für Sonntag, 13. August, lädt der Spielmannszug Rohrsen zum „Außenflohmarkt für jedermann“ ein. Rund um die Alte Schule kommen dann Schnäppchenjäger und Anbieter von 14 bis 17 Uhr wieder auf ihre Kosten. Die Standgebühr beträgt fünf Euro. Anmeldungen nimmt Melanie Kuhlenskamp unter Telefon 0 50 24-8 81 65 bis zum 6. August entgegen. Ein großes Kuchen- und Kaffeebuffet sowie Pommes und Bratwurst vom Grill sorgen für das leibliche Wohl. Dessen Erlös fließt zu 100 Prozent in die Kinder- und Jugendarbeit. Weitere Infos gibt es unter www.spielmannszug-rohrsen.de. *DH*

Heute ist Start in Holtorf

Heute findet die dritte von insgesamt acht Radtouren statt, die der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (Dehoga) für dieses Jahr zusammengestellt hat. Unter dem Motto „Wirte planen, Gäste fahren“, geht es heute ab dem „Hotel zur Krone“ in Holtorf über Gadesbünden (Gasthaus Wicke), Haßbergen (Gasthaus Märten) und Drakenburg (Hotel & Restaurant „Effes am Weserwehr“ und Bowlingcenter „Bowlero“) wieder zurück nach Holtorf. Die Strecke ist etwa 30 Kilometer lang. Gestartet werden kann wie immer zwischen 9 und 11 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei Familie Gallmeyer unter Telefon 0 50 21/6 43 33. Tour 4 startet am 16. Juli bei Baumanns Hof in Kirchdorf, Tour 5 am 30. Juli bei Steimkes Hof in Graue, Tour 6 am 28. August auf Hof Fien in Höfen, Tour 7 am 10. September beim Gasthaus Meyer in Nendorf und Tour 8 am 3. Oktober am „Jägerkrug“ in Sonnenborstel. Alle Wissenswerte gibt es außerdem unter www.dehoga-rad-touren.de. *SKIZZE LGLN / NOL-IS-DE*



IN KÜRZE

Arbeiten am Gasrohrnetz

NIENBURG. Vom 3. bis voraussichtlich 14. Juli werden in Nienburg im Bereich Berliner Ring/Katriedestraße Arbeiten am Gasrohrnetz durchgeführt. Dazu muss die Rechtsabbiegespur in Richtung Lehmwandlung für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Lehmwandlung ist aus Richtung Minden über die Hannoverische Straße zu erreichen. Darauf weist Lothar Urbanik von der Stadtverwaltung hin. *DH*

Rentensprechtag in Steimbke

STEIMBKE. Am Donnerstag, dem 13. Juli, findet von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Steimbke wieder ein Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, statt. Terminvereinbarungen sind möglich unter 0176-92347621. *DH*

Am Mittwoch ist wieder Radlertreff

HEEMSEN. Der nächste Radlertreff, zu dem der Sportverein Heemsen neben seinen Mitgliedern und deren Angehörigen auch alle anderen Interessierten einlädt, findet am kommenden Mittwoch, 5. Juli, statt. Gestartet wird wie immer um 18 Uhr an der Sporthalle. *DH*

Öffentlicher Stadtrundgang

NIENBURG. Die Mittelweser-Touristik bietet am kommenden Sonnabend, 8. Juli, ab 10.30 Uhr einen öffentlichen Rundgang durch Nienburgs Innenstadt an. Treffpunkt ist die Tourist-Information, Lange Straße 18 (I-Säule). Erwachsene zahlen vier, Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwei Euro. Am Sonnabend, 22. Juli, findet die Themenführung „Bärenspur für Kinder und Jugendliche“ statt. Eine öffentliche Nachtwächterführung steht für Freitag, 7. Juli, auf dem Programm. Los geht es um 18.30 Uhr an der Ecke Lange Straße/Marktplatz. *DH*

Auch auf Farsi über den Alltag in Deutschland sprechen

Landkreis initiiert Männergesprächskreis zum Thema „Leben in Deutschland“

MARKLOHE. Welche Regeln gibt es für das Zusammenleben in Deutschland? Was gilt als höflicher Umgang, was stößt hingegen eher auf Unverständnis? Wie kann ein Neubürger aktiv an seiner Integration mitarbeiten? Das können Themen sein für den Männergesprächskreis für Farsi sprechende Geflüchtete, den der Fachdienst Migration und Teilhabe des Landkreises Nienburg jetzt neu anbietet.

Noch am kommenden Donnerstag, 6. Juli, und am 20. Juli können sich Teilnehmende jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Hoya-

er Straße 59, an der Kirche in Marklohe treffen, um sich auf Deutsch und Farsi über Alltagsthemen rund um das Thema „Leben in Deutschland“ auszutauschen.

„Was in den Heimatländern als selbstverständlich, höflich oder unhöflich gilt, unterscheidet sich teilweise sehr von den Wertvorstellungen hier in Deutschland“, erläutert Claudia Eckhardt die Initiative zur Gründung des Männergesprächskreises für Geflüchtete vom Fachdienst Migration und Teilhabe. Mit Seifolah Bastami – Elektro-Ingenieur, Integrationslotse, Sprachmittler und mutter-



Auch auf Farsi über den Alltag sprechen: dazu laden Freya Lask, Seifolah Bastami und Claudia Eckhardt ein.

sprachlicher Multiplikator in Gesundheitsfragen und seit über 30 Jahren in Deutschland lebend – hat der Landkreis eine ideale Besetzung für die Gesprächsleitung ge-

funden. An Diskussionsstoff wird es voraussichtlich nicht mangeln. „Im Männergesprächskreis besteht die Möglichkeit, sich auch über die eigenen Schwierigkeiten beim Ankommen in einem neuen Land auszutauschen und zwar in der eigenen Muttersprache“, ergänzt Freya Lask vom begleitenden Fachdienst die Idee der Treffen.

Anmeldungen zum Männergesprächskreis sind unter integration@kreis-ni.de oder telefonisch bei Claudia Eckhardt unter Telefon (05021)96 76 06 und bei Freya Lask unter Telefon (05021)96 76 89 möglich. *DH*



Soldatenkameradschaft Wenden war im Harz

Die Soldatenkameradschaft Wenden war in Wernigerode im Harz. Früh morgens starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst nach Altwarmbüchen. Nach einem Frühstück ging es weiter nach Wernigero-

de. Es folgte eine Rundfahrt mit der Bimmelbahn bis zum Schloss. Anschließend führen die Reisenden mit der Schmalspurbahn nach „Drei Annen Hohne“. Von dort aus ging es mit dem Bus weiter nach Has-

selfeld zu der Harzköhlerlei Stemberghaus. Bei einer Führung wurden die Besucher über das Köhlerhandwerk informiert und konnten das Köhlermuseum besuchen. Nach dem Kaffeetrinken im Stemberghaus fuhr die Gruppe über Brauna-lage durch das Okertal nach Garbsen zum abschließenden Abendessen.

FOTO: SOLDATENKAMERADSCHAFT



Zum Jubiläum nach Bremerhaven

Einen ebenso ereignisreichen wie kurzweiligen Tag verbrachten die 50plus-Damen des Sportvereins Heemsen um Heidrun Holtorf jetzt in Bremerhaven. Trotz des Unwetters, das just an diesem Tag über Nord-

deutschland hinweg zog. Stationen der Tagesreise waren das Mediterraneo, ein Blick vom „Dubai-Hotel“ Atlantic Sail City und die Schifffahrt von Bremerhaven zurück nach Bremen. Um 9 Uhr morgens vom Bahn-

hof in Nienburg gestartet, wurden die Damen, die mit der Tagesfahrt das 25-jährige Bestehen ihrer Gruppe feierten, etwa zwölf Stunden später an gleicher Stelle wieder mit einem Glas Sekt empfangen. Dank eines Jubiläums-Zuschusses vom Verein hielt sich die finanzielle Belastung der Teilnehmerinnen an diesem Tag in Grenzen.

FOTO: SV HEEMSEN

Landwirte verteidigen Ackerfläche

Mit 75 Bodenpunkten der beste Acker in der Region um Magelsen / Kein Umspannwerk

VON HORST ACHTERMANN

WECHOLD. In Wechold gibt es derzeit das Umspannwerk in der Samtgemeinde Grafenschaft Hoya. Und wenn es nach der politischen Mehrheit in der Samtgemeinde geht, soll es da auch bleiben. Allerdings mit einem ganz anderen Flächenbedarf.

Auf 3,5 Hektar steht jetzt das Werk, getragen von der Avacon für die 110 kV-Leitung und von TenneT für die 220 kV-Leitung. Der Neubau eines Umspannwerkes ist von TenneT mit einer Fläche von zehn Hektar und mit zusätzlich sechs Hektar in der Bauphase, geplant. Neben der neuen 380 kV-Leitung, soll auch die bestehende 380 kV-Leitung zur Netzsicherheit in das neue Umspannwerk eingebunden werden.

Der Standort des Umspannwerkes ist jedoch noch nicht in Stein gemeißelt. Von TenneT wird der Standort Magelsen favorisiert, weil dort nach Angaben von TenneT die geringsten Raumwiderstände vorliegen. Das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Lüneburg wird die Stellungnahmen der Gemeinden und 55 weitere Eingaben aus der Öffentlichkeit prüfen.

Das von TenneT favorisierte Gebiet der geringsten „Raumwiderstände“ liegt in der Gemarkung Wienbergen und sei Siedlungs- und Gehölzfrei. Dort bearbeiten fünf Landwirte 30 Hektar Ackerboden, von bester Qualität bewertet mit 75 Bodenpunkten. „Ein hochwertiger Boden, der uns noch nie in Stich gelassen hat“, sagt Arndt Kuhlmann im Gespräch mit der HARKE. Fünf Grundstückseigentümer gründeten eine Interessengemeinschaft. Die Landwirte haben, unterstützt von einem Bremer Anwalt, auf 26 Seiten am 17. Juni 2017 ihre Stellungnahmen nach Lüneburg (ArL) geschickt. Die Eingang wurde



Arndt Kuhlmann (links) verzeichnet auf seinem Acker hohe Ertragsresultate, Hartmut Westermann zeigt die Ackerkrume mit 75 Bodenpunkten. Im Hintergrund soll eventuell das Umspannwerk Magelsen entstehen.

FOTOS: ACHTERMANN

aus Hoya und Lüneburg bestätigt.

Darin wird dargestellt, dass die Ackerflächen hofnah an die familiär betriebenen Bauernhöfe liegen. Der Verlust dieser hochwertigen Ackerflächen sei existenzbedrohend. „Wir wollen unsere Flächen behalten, weil wir auch keine Flächen so wieder bekommen“, betont Hartmut Westermann. An diesen Flächen hängen Geschichten. „In den 1970er Jahren wurden erste Flächen in dieser Gemarkung gekauft, die wir auch nicht mehr teilen wollen“. In der Regel wird der Ausgleich eines Flächenverlustes in Geld erstattet. Der Richtwert pro Quadratmeter betrage zurzeit 3,70 Euro, so die Landwirte. Für die Beeinträchtigung des Landschafts-

bildes habe TenneT eine Ersatzgeldzahlung zu leisten. Eine genaue Berechnung erfolge in der Planfeststellung.

Zu der geplanten Erdverkabelung in Mehringen hat Landwirt Kuhlmann große Bedenken. „Durch die Erwärmung (50 bis 70 Grad in 1,70 Meter Tiefe) des Bodens, werden die Bodenschichten stark verdichtet, auch durch die anhängenden Baumaßnahmen“. Allerdings können durch neue Verfahrenstechniken, Wärmeeffekte und dadurch Schäden, minimiert werden. (DIE HARKE berichtete).

Das Ergebnis aller Stellungnahmen wird in Lüneburg geprüft, eine Antwort wird Ende August erwartet. Im Raumordnungsverfahren werden der Trassenkorridor

und der Standort des Umspannwerkes festgelegt. Konkrete Details erfolgen im anschließenden Planfeststellungsverfahren. Die Grundstückseigentümer behalten sich weitere Schritte vor, falls erforderlich.



Das Umspannwerk Wechold steht auf einer Fläche von 3,5 Hektar. Die Samtgemeinde ist mehrheitlich für eine Erweiterung für die Stromtrasse Stade-Landesbergen.

De Spargelfohrt

Eine weitere plattdeutsche Geschichte von Manfred Dopieralski aus Rohrsen

VON MANFRED DOPIERALSKI

As bi Müllers de Kinnersegen tonöhm, wöör dat an de Tiet sik een egenet Huus tolegen. In Haßbargen, in de Swarten Strate, heft se denn ok een schönert Huus funnen.

Doch över Nacht sünd Müllers ok Spargelbuurn worm, denn to ehrn Huus höör ok een groten Goorn mit een poor Regen Spargel. Ella kööm dat good to Pass, wöör doch Spargel een edelt Gemüse un een poor Mark leten sik dormit ok noch good dorto verdernen.

Ok wüss Ella, dat man Spargel för den Winter good inkoken könn. Doch noch better schöll he aver smeken, wenn he infroren wöör. Müllers harm noch keen Iesschapp, aver Ella wüss Rat. Ehr Swester Reni harr sik so een Ding köfft un wöör dormit inverstahne för Ella een poor Pund intofrerern. Düssen Spargel woll Ella blots bi ganz besonnere Gelegenheiten kaken.

Nu geev dat so een Gelegenheit. Ehr Swiegermudder kööm dat eerstemaal, in ehr nieget Huus, to Besöök.

Ganz fröh an'n Mornn, noch

wör'n Fröhstück, in'n Huus slöpen noch alle, sleek Ella sik lies in ehrn Stall. Se nöhm ehr Fohrrad un schööf dat up de Straat. Rup up't Rad un flink pedd se de poor Kilometer na Roßen hendaal. Se wüss dat ehr Swager Ernst jümmer fröh up de Beene wöör.

Ernst harr sik an düssen Mornn ganz wat feines vörnahmen. He woll sien Wien, den he süfst maakt harr, affüllen. Dor kööm em Ella graad recht. Se schöll mit em eene Wienproov maken. Sien Wien wöör em dütmal besonnere good gelungen, harr eene wunnerschöne düsterrode Farv un leep wi Öl de Kehl hendaal. He wöör ganz leeflich un smecke een lütüt beten na Suurkirschen.

Den Wien schöll Ella partu maal probeern. „Nee, Ernst, ik weet nich, so fröh an Mornn un denn all Wien drinken!“ scheneer sik Ella. „Och, stell di man nich so an“, drängel Ernst un haal ok glieks een lütütet Waterglas her. He gööt dat Glas vull. „Hier, probeer maal“, sä he. „Ik weet nich, Ernst, so fröh an Mornn!“ Ella zier sik jümmer noch. Doch denn nöhm se dat Glas un

nipp tögerig doran. De Wien smecke lecker un Ella nöhm een groten Sluck. „Den hest du aver würklich good henkregen“, loov se ehrn Swager un drükt dat Glas ut. „Up een Been kann man nich stahn“, meen Ernst un gööt dat Glas wedder vull. Ella möch nich nee seggen un de Wien smecke würklich good. Se nöhm dat Glas un drükt et in een Tog ut.

Nu leet se sik von Ernst den Spargel geven un nöhm noch veele Gröte an ehre Familie mit up'n Weg.

Se hüng de Büddel mit den Spargel an ehrn Lenker un möök sik up den Weg na Huus. Na een poor hundert Meter stell se fast, dat mit ehrn Fohrrad wat nich stimmen dör. Dat Vehikel harr so een Rechtsdrall. „Gediegen“, dacht se, „ov de Taschen mit den Spargel dor woll Schuld an is?“ Se nöhm den Büddel von'n Lenker un klemm em up den Gepäckdreger. Nu harr ehr Fohrrad up eenmaal een Linksdrall un de Stratenpöhle kööm jümmer nöger.

„Gediegen, irgendwat stimmt mit mien Rad nich, seneer se. Mit Gewalt reet se ehr Koor na rechts, aver dor stünn all

wedder een groten Schosseeboom. „Wat is vonmornn blots loos? Un dor de beeden Straatenpöhle, de dor so dicht tohoopstaht, de sünd up'n Herweg doch ok noch nich dor wesen.“

Se reet ehr Fohrrad rüm un do güng dat af in Stratengraven. Flink rappel se sik wedder hooch un keek sik üm. Gottloff keeneen to sehn. Bautz, dor legg se all wedder. Dat eene Been, dat bi'n Henfallen ünner ehr Fohrrad leggen harr, kill een beten. Ganz bedrappelt krabbel se wedder hooch, keek an sik daal un klopp den Dreck von ehr Kleedaasch. To'n Glück wöör ehr Tüüg heel bleven un von den Dreck wöör meist ok nix mehr to sehn. Verbaast keek se ehr Fohrrad an. „Wat maakst du vonmornn blots för Zicken!“ Vergrellt pedd se gegen ehre achtertücksche Koor. Doch denn föll ehr dat wi Schuppen von de Ogen. „Ik bün woll duun“, schööt ehr dat dör den Kopp.

De neegsten hundert Meter schööf se ehr Fohrrad. As Haßbargen jümmer nöger kööm, sett se sik wedder up ehr Rad un dat ganze Elend güng von vörn loos. Jüst wöör

se wedder an een Pahl vörbi, do kööm up de anner Siet, von Paddweg, all wedder een Boom up se to. Vörsichtig keek se na rechts un na links un dacht bi sik: „Dat mi blots keeneen so süht. Wat schüllt de Haßbarger Lüüd von mi denken. Un denn Grossel, mien Swiegermudder, wat schall de blots von mi hollen, so fröh an Mornn un denn all besopen.“ „Riet di blots tohoppen“, sä se to sik sülfst. Vörsichtig böög se in de Swarten Strate in. Heemlich keek se na de Siet. Dor, bewege sik nich de Gardien. Keekt dor nich Lena ut'n Fenster?

Denn wöör se endlich to Huus. Se steeg af un schööf dat Fohrrad up ehrn Hoff, dat güng all wedder ganz good. Se stell dat Fohrrad, dat so veel zicken maakt harr, liese in den Stall un güng mit ehrn Spargel in de Köök. Na een grote Tass Kaffe sehde de Welt all wedder ganz nöchtern ut.

Wi weet nich of ehr Keerl, de Kinner oder de Grossele wat markt hefft.

As Ella an annern Dag mit Lena an Tuun stünn, fröög de ganz besöörgt: „Sag mal, Ella, hattet du gestern Morgen Kreislaufprobleme.“

IN KÜRZE

Mit der AWO nach Walsrode fahren

HOYA. Die AWO Hoya lädt alle Interessierten zu ihrer jährlichen Bustour ein. Dieses Mal geht die Fahrt nach Walsrode. Vormittags wird eine Zierkerzenschnitzerei besucht. Danach geht es dann weiter zum Backtheater, wo nach einer Suppe das Theaterstück „Herrmann auf Irrwegen“ angeschaut wird. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen. Die Fahrt beginnt am 18. August 2017 um 9.30 Uhr in Bücken (Haltestelle Bückcker Hof), danach hält der Bus in Hoya am Bahnhof um 9.45 Uhr. Die Rückkehr ist für 19 Uhr geplant. Die Kosten betragen 35 Euro für Busfahrt, Theater, Mittagessen und Kaffeetrinken. Dieser Betrag wird auf der Rückfahrt eingesammelt. Anmeldungen sind möglich bis zum 1. August bei Roland-Peter Lubenow, Telefon (0 42 51) 23 84, oder bei Irmtrud Gläser, Telefon (0 42 51) 17 58. **DH**

Grüngutannahme nur sonnabends

HOYA. Wegen der umfangreichen Fahrbahnansparungen in Hoya hat der BAWN bei der Spedition Jülke, Ecke Kiebitzmarkt, eine mobile Grüngutannahmestelle eingerichtet. Der BAWN weist aus gegebenem Anlass noch einmal darauf hin, dass die Annahmestelle bis zum Ende der Vollsperrung des Hasseleer Steinwegs ausschließlich sonnabends von 9 bis 12 Uhr geöffnet ist. Es können dort nur Gartenabfälle bis zwei Kubikmeter angeliefert werden. Der Zentrale Wertstoffhof Hoya hat weiterhin werktäglich geöffnet. **DH**

Sonntagskonzert im Kurpark

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Am 9. Juli wird das Sonntagskonzert im Kurpark von Bruchhausen-Vilsen vom „Forebitter Shanty Chor Bremen“ bestritten. Beginn ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei. **DH**

Eystrups Geschichte Montag Thema

EYSTRUP. Das nächste Treffen der Eystruper Geschichtswerkstatt findet am morgigen Montag, 3. Juli, um 17.30 Uhr im Alten Güterschuppen statt. Alle, die alte Fotos und Dokumente zur Eystruper Vergangenheit beisteuern können, sind willkommen. **DH**

Erst schießen, dann grillen

WARPE. Der Schützenverein Warpe lädt seine Mitglieder für den heutigen Sonntag, 2. Juli, in das Dorfgemeinschaftshaus Warpe zur Mitgliederversammlung ab 18 Uhr ein. Anschließend wird gegrillt, und auch das Vereinspokalschießen wird ausgetragen. **DH**

Rentensprechtag in Rohrsen

ROHRSEN. Der nächste kostenlose Sprechtag der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Marita Kählke, findet am 6. Juli von 15 bis 18 Uhr im Rathaus in Rohrsen statt. **DH**

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- Baywatch: 15.30 Uhr
- Bob der Baumeister - Das Mega Team - Der Kinofilm: 14 Uhr
- Girls' Night Out: 15, 17.30, 20 Uhr
- Mädelstrip: 18 Uhr
- Transformers 5: The Last Knight: 14, 17, 20 Uhr
- Transformers The Last Knight: 14, 17, 20 Uhr
- Wonder Woman: 20 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Bob der Baumeister - Das Mega Team - Der Kinofilm: 15 Uhr
- Gregs Tagebuch 4 - Böse Falle!: 15 Uhr
- Hanni & Nanni - Mehr als beste Freunde: 14 Uhr
- Monsieur Pierre geht online: 11, 18 Uhr
- Overdrive: 16, 20.30 Uhr
- Pirates Of The Caribbean 5: Salazars Rache: 17 Uhr
- Pirates of the Caribbean Salazars Rache: 17 Uhr
- Transformers 5: The Last Knight: 16.45, 19.30 Uhr
- Transformers The Last Knight: 16.45, 19.30 Uhr
- Wonder Woman: 19.30 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinlebende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Deterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dodenhof
- Edeka
- Famila
- Holze Hagebau
- Hotze Getränke
- Heineking
- Lidl
- Mögrossa
- Meyer Getränke
- Netto
- Ratsapotheke Uchte
- Rewe
- Repo
- Rossmann
- Tejo
- Wez



Bunker Valentin besucht

Knapp 40 Mitglieder und Gäste der Historischen Gesellschaft Nienburg besuchten den Bunker Valentin in Bremen-Farge und anschließend den Friedhof Osterholz mit seinen Kriegsgräberstätten. Im vor zwei Jahren eröffnete Dokumentationszentrum wurden in einer engagierten Führung die Spuren einer Rüstungslandschaft verdeutlicht. Jener U-Boot-Bunker mit

dem so harmlos klingenden Namen „Valentin“ war das größte Projekt der Reichsmarine während des 2. Weltkrieges und wurde unter unmenschlichem Einsatz von Zwangsarbeitern errichtet. Nach einer Führung durch die Bunkeranlage und dem Außengelände war der Besuch auf dem Osterholzer Friedhof nur folgerichtig. Diese Gedenkstätte birgt die Toten

der beim Bau des Bunker um Leben gekommenen Zwangsarbeiter, aber auch Soldaten, die 1945 in den Kämpfen um Bremen gefallen sind sowie Bombenopfer. HGN-Präsident Klaus Lünstedt wusste zudem den zu Beginn des 19. Jahrhunderts errichteten Friedhof mit der pathetisch aufgefassten Anlage mit zentraler, vom Pantheon abgeleiteten Kapelle, in seiner historischen wie architektonischen Besonderheit zu erläutern.

FOTO: HGN

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Das DRK Langendamm unternimmt am Donnerstag, 13. Juli, eine Busfahrt nach Hitzacker mit Kutschfahrt durch die Nehmitzer Heide. Abfahrt ist um 8 Uhr in Linsburg. Anmeldungen nimmt Anita Heuschmann unter Telefon (0 50 21) 56 05 entgegen.

Für den kommenden Dienstag, 4. Juli, lädt der DRK Ortsverein Lemke-Oyle zu 15 Uhr zu einem Spielenachmittag in die DRK-Sozialstation Lemke ein. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Nienburg trifft sich ab dem 5. Juli immer an jedem ersten Mittwoch im Monat künftig bereits von 15 bis 17 Uhr im Beratungszentrum des Paritätischen, Von-Philipsborn-Straße 1, in Nienburg.

Die nächste Monatsversammlung der Senioren Union findet am morgigen Montag um 15 Uhr im „Weserschloßchen“ statt. Das Thema an diesem Nachmittag lautet: „Wer ernährt die Welt? Welcher Anteil kommt von der deutschen Landwirtschaft?“

Referent Bruno Fehse wird über die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft mit den vor- und nachgelagerten Bereichen informieren sowie über den Strukturwandel in der Landwirtschaft und der Ernährungswirtschaft in Deutschland, der EU und in der Welt. Auch Gäste sind willkommen.

Der Förderverein der Grundschule Haßbergen veranstaltet am 20. August von 11 bis 16 Uhr auf dem Schulgelände seinen ersten Flohmarkt.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
- Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
- Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt
zu erreichen unter (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Herbert Brinkhoff und Kollegen, Marklohe, Rathausstraße 16, (0 50 21) 1 40 66
Südkreis: Dr. Ute Siebert, Loccum, Münchehäger Straße 13, (0 57 66) 3 01

Apotheken
Nienburg: Apotheke Erichshagen, Celler Straße 62, (0 50 21) 6 39 38
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Linden-Apotheke, Uchte, Balkenkamp 11, (0 57 63) 5 55
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Schwärmer Apotheke, Hoyaer Straße 11A, (0 32 58) 98 30 03
Rehburg-Loccum: Sonntag 8.30 Uhr bis Montag 8.30 Apotheke Bad Rehburg, Alte Poststraße 10, (0 50 37) 9 85 4

DIE BÄDER IN DER REGION

- Nienburg Wesavi: Badelandschaft: Montag und Mittwoch bis Freitag 6.30 Uhr bis 21 Uhr, Dienstag 6.30 bis 20 Uhr, Samstag 8 bis 21 Uhr, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 19 Uhr/ Saunalandschaft: Montag bis Donnerstag 10 bis 22 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 23 Uhr, Sonntag und Feiertage 10 bis 19 Uhr, Montag (außer Feiertage) Damensauna, Relaxbecken ab 9 Uhr
- Deblinghausen: Montag bis Freitag (Saisonkarten 9 bis 11) /15 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag (Saisonkarten 10 bis 12) / 13 bis 19 Uhr
- Eystrup: Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 18 Uhr, in den Ferien Montag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr
- Holtorf: Dienstag bis Sonntag 8 bis 19 Uhr
- Hoya: Montags bis Freitags 8 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: 9 bis 20 Uhr
- Landesbergen: Montag bis Freitag 8

- bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertage 10 bis 20 Uhr
- Marklohe: Montag bis Freitag 9 bis 10 Uhr / 12 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 20 Uhr
- Münchehagen: Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr, Freitag 10 bis 21 Uhr, Samstag/Sonntag 8 bis 21 Uhr
- Penningsahl: täglich in den Sommerferien 10 bis 19.30 Uhr
- Rodewald: täglich 12 bis 19 Uhr
- Steimbke: täglich 12 bis 19 Uhr
- Steyerberg: täglich von 10 bis 20 Uhr
- Siedenburg: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr, Montag bis Samstag 13 bis 20 Uhr, Sonntag 10 bis 20 Uhr
- Stolzenau: Montag bis Freitag 6.30 bis 20 Uhr Samstag/Sonntag/Feiertag: 10 Uhr bis 19 Uhr
- Uchte: Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag: 9 bis 20 Uhr
- Wietzen: Montag bis Freitag 6 bis 11 / 12 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 9 bis 20 Uhr

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

kleines Feld	definitiv	griech. Göttinnen der Künste	ohne Zusatz	Ruhrgebietsmetropole	Vorname d. Modedesigners Versace †	Antriebs-schlupfregelung (Abk.)	italienisch: drei engl.: Zug	weibliche Märchengestalt
7								
lediglich			ein Ackermaß	Rhône-Zufluss in Frankreich				nicht alt
3		altrömische Silbermünze				nicht verheiratet		thailändischer Königstitel
Musikträger (Mz.)				städtisch		eh. italienische Währung (Mz.)		
schreien			japanische Fechtkunst	nicht exakt				9
ein Adverb		afrikanisches Muschelgeld				Florentiner Dichter † 1321	Burg in Sachsen	herankommen
inhaltslos				Bratrost		Audienzraum im Orient		
unbefugt jagen		alte französische Münze		Autoabstellraum			2	Männernkosenname
						Bildungsveranstaltungen	brutal	
				Dienstschwur		Arbeitsplatz	8	
Börsenaufgeld	Lust, Reiz		baumgesäumte Straße				rechter Nebenfluss der Rhône	
Regierungssitz in Moskau				5	Tonbänder (engl.)		Datenträger	
	6		abgeleichter Hering		nervöses Gesichtszucken			
weiblicher Artikel		nordeurop. Inselstaat					1	
Fußglied				4	Normzahl beim Golf			
Teil der Kette		Fußballspielerposition						
10					ältester Sohn Noahs (A.T.)			

Auflösung des letzten Rätsels
 F A H R E R L A U B N I S
 D I A B U I C E L W
 M A K R O H A K K U
 A S B I S E H T E S T
 A B E N I N L Z
 P I U S L A S E N
 F T O B E R S T O
 G E S T A D E P I R R
 A L O E E H A U F E N
 W M O P E D T H E
 B A U E N L
 P A S T A L T
 N W I E N E R
 A D A C A N A
 N E R A U F E N
 L E V E L I N S
 EISLOEFFEL

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
 Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg
 Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare
HERAUSGEBER UND VERLEGER:
 Christian Rumpelstin
REDAKTION:
 Edda Hageböling
 Holger Lachnit (komm. verantw.)
VERTRIEB:
 Eigenvertrieb
SATZ:
 Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK:
 J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
 Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
 Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1. Oktober 2016
ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:
 Die Harke am Sonntag
 An der Stadtgrenze 2
 31582 Nienburg
 Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
 E-Mail: eha@hams-online.de
 Tel. (0 50 21) 966-0
 (Anzeigen/Vertrieb)
 Fax (0 50 21) 966-470
 (Anzeigenabteilung)



Nicole Cybin, amtierende Spargelkönigin (3. von rechts), traf andere Produktköniginnen und Niedersachsens Ministerpräsident Stefan Weil in Berlin. FOTO: SCHRIEVER

Königin gut unterwegs

Nicole Cybin reist derzeit viel durch das Land

BERLIN/NIENBURG. Gefragt ist die Nienburger Spargelkönigin Nicole Cybin dieser Tage.

So war sie mit vielen anderen Produktköniginnen beim Sommerfest auf dem Gelände der Niedersächsischen Landesvertretung in Berlin zu Gast. „Diese Veranstaltung mit über 3000 Gästen aus Politik (Mitglieder der Bundes- und Landesregierung), Wirtschaft und Kultur zählt zu den größten Landesfesten in der Bundesrepublik“, teilt die Arbeitsgemeinschaft „Nienburger Spargel“ mit.

Nur wenige Tage später folgte die Teilnahme am Ausmarsch beim Nienburger Scheibenschießen, wo Nicole Cybin, erneut begleitet von Herbert Schriever, vertreten

war. „In der Gästecorporalschaft unter Führung vom I. Secundeleutnant Siegfried Koop verbrachten sie einen amüsanten Tag und in geselliger Runde“, heißt es in einer

Pressemitteilung. Auch in den nächsten Wochen nehme das Programm für die Spargelkönigin nicht ab, ist der Mitteilung weiter zu entnehmen. DH



Auch beim Scheibenschießen marschierte die Spargelkönigin mit Herbert Schriever mit. Sie traf unter anderem Gästeführer der Stadt.

Gesprächskreis für pflegende Männer

Angebot der Alzheimer-Gesellschaft Nienburg

NIENBURG. Wenn die Frau pflegebedürftig wird, ist es häufig der Ehemann, der die Pflege übernimmt. Für diese große Aufgabe sind Kenntnisse über Pflegehilfsmittel, Leistungen der Pflegeversicherung und sonstige Hilfsangebote eine große Unterstützung. Der Austausch mit anderen Betroffenen über praktische Alltagshilfen oder über ganz persönliche Sorgen wird von den Teilnehmern in

Gesprächskreisen als Entlastung empfunden.

Es sind bislang überwiegend die Frauen, die sich zum Austausch treffen, teilt die Gesellschaft mit. Um auch die Männer ins Gespräch untereinander zu bringen, gibt es speziell für die pflegenden Männer einen neuen Gesprächskreis, der sich regelmäßig einmal monatlich immer am zweiten Mittwoch im Monat in den Räumen der

Alzheimergesellschaft in Nienburg, Ziegelkampstraße 20 trifft.

Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 12. Juli von 15 bis 17 Uhr statt. Es besteht die Möglichkeit, die erkrankte Partnerin zu dem parallel stattfindenden Gedächtnis-Café mitzubringen. Weitere Informationen erhalten Betroffene bei der Alzheimer Gesellschaft unter Telefon (05021)903 41 81. DH



10 Jahre „Flintenweiber“

Beim Holtorfer Schützenfest gab es für die Damenkorporalschaft „Flintenweiber“ gleich mehrere Gründe zu feiern. Zugführerin Sandra Eberhard wurde „beste Schützin“ und Maren Peters, die langjährige Kassenwartin der Korporalschaft, konnte sich über den Titel „Scharfschützin“ freuen. Dazu feierte die Korporalschaft in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen. „Viel mehr geht in einem Jahr nicht, ich bin sehr stolz auf meine Frauen“, freute sich Sandra Eberhard. Die Gründung der Flin-

tenweiber erfolgte am 9. März 2007 in kleiner Runde; letztendlich gab es aber 17 Gründungsmitglieder, die damals unter Leitung der ersten Zugführerin Steffi von der Haar eine weitere Holtorfer Damenkorporalschaft ins Leben gerufen hatten. Die Korporalschaft besteht mittlerweile aus 19 Frauen, die von Anfang an die Familien in den Mittelpunkt gestellt haben. So findet alljährlich ein Familientag statt, der immer sehr gut besucht ist. Aber auch viele andere Veranstaltungen werden durch-

gestehen im Kalender – etwa Spargeltouren, Bowling- und Cocktailabende. Alle zwei Monate treffen sich die Flintenweiber zudem zum Übungsschießen am Holtorfer Schießstand. „Und das scheint vollkommen ausreichend zu sein, wie man an den Ergebnissen beim Schützenfest 2017 erkennen konnte“, berichtet Sandra Eberhard. „Wer Lust hat, sich den geselligen Frauen anzuschließen, kann sich gern bei der Zugführerin Sandra Eberhard melden“, schreibt die Gruppe. Möglich ist das per E-Mail an korporalschaft-flintenweiber@gmx.de.

FOTO: FLINTENWEIBER

Sitz der Gesellschaft Cookie GmbH
 Ziegelkampstraße 24 / 31582 Nienburg

Cookie

DER KÜCHEN DISCOUNTER

31582 Nienburg
Ziegelkampstraße 24
Tel.: 05021 / 88 89 50

Jetzt zugreifen!

KÜCHEN HIGHLIGHTS!

Wohnküche „Speed / Structura“ - ca. 285 x 275 x 125 cm, Front: Weiß soft-matt / Gladstone Oak Nachbildung, Arbeitsplatte: Gladstone Oak Nachbildung

Küchen-Maße
anpassbar!

3198,-
LIEFERPREIS
oder 30 kleine Monatsraten!

6 Frontfarben preisgleich lieferbar!

0% Zinsen

Alles mit drin!

- ✓ Altus Edelstahl-Einbaubackofen BUN1400X A¹⁾
- ✓ Altus Glaskeramik-Kochfeld KAN1200X
- ✓ Elica Edelstahl Dunstesse JOYE 90 E¹⁾
- ✓ Altus Kühlschrank mit ****Gefrierfach KS840 A¹⁾
- ✓ Frontauszüge
- ✓ Wandschränke mit Segmentglasfächer
- ✓ Essthele
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle

1) Energieeffizienzklasse

5 Frontfarben preisgleich lieferbar!

Lacklaminat Hochglanz

3398,-
LIEFERPREIS
oder 30 kleine Monatsraten!

In 9 Frontfarben preisgleich lieferbar!

Alles mit drin!

- ✓ Leonard Edelstahl-Einbaubackofen LBN1112X A¹⁾
- ✓ Leonard Glaskeramik-Kochfeld LAS6000F
- ✓ Airforce Designesse Edelstahl / Glas F1620-80 D¹⁾
- ✓ Leonard Kühlschrank LK0803 A¹⁾
- ✓ Großraumauszüge
- ✓ Wandschränke mit falt-Lüftung
- ✓ Essplatz
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle

1) Energieeffizienzklasse

Alle Küchen-Maße anpassbar!

2998,-
LIEFERPREIS
oder 30 kleine Monatsraten!

In 9 Frontfarben preisgleich lieferbar!

Alles mit drin!

- ✓ Altus Glaskeramik-Kochfeld KAN1200X

PREISWERTE KÜCHEN FINDEN SIE BEI UNS!

Hier bei uns im Cookie Küchen-Discounter in Nienburg finden Sie eine riesige Auswahl an modernen und traditionellen Einbauküchen – nicht nur zu einem hervorragenden Preis, sondern auch mit der entsprechenden Qualität! Und die passenden Hausgeräte finden Sie natürlich auch.

Aber das ist noch nicht alles! Wir bei Cookie wollen mehr als Ihnen eine Küche verkaufen. Wir wollen, dass unser Service Sie rundum zufriedenstellt. Von der Planung, bis Ihre Traumküche steht und weit darüber hinaus. Testen Sie uns!

Michael Schröder, Cookie-Marketing

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
10.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Wir liefern Ihnen jede Küche gratis!

„Umweltgedanke immer wichtiger“

Klimaschutzagentur ist neuer Botschafter der Imagekampagne „Einfach lebenswert“

NIENBURG. Die Klimaschutzagentur Mittelweser ist neuer Botschafter der Imagekampagne „Einfach lebenswert“. Die Einrichtung mit ihrem Standort am Marktplatz 1a in Nienburg berät Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen rund um das Thema Energieeffizienz. Das ausgesprochene Ziel ist die Förderung von Klimaschutzaktivitäten und Vernetzung von Akteuren in Landkreis.

Die Kontakte zwischen der Agentur und der Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg (WIN) werden bereits seit Gründung der Klimaschutzagentur im September 2012 wechselseitig gepflegt. „In Gesprächen, die beispielsweise die Themen Energieeffizienz oder Gebäudemodernisierung betreffen, verweisen wir auf die Klimaschutzagentur, umgekehrt ist es genauso“, betont die WIN in einer Pressemitteilung.

Mit der Übergabe der Botschafter-Plakette der Imagekampagne „Einfach lebenswert“ ist nun diese gegenseitige Synergie weiter gefestigt worden. Denn: „Klimaschutzagentur-Geschäftsführer Jens Eberhard Dzialis, Ulrike Gieger-Graßl und Hauke Herdejürgen sorgen mit ihren unabhängigen Beratungen dafür, dass der Landkreis Nienburg einfach lebenswert ist“, schreibt die WIN in einer Pressemitteilung. Und weiter: „Die Klimaschutzagentur Mittelweser ist einfach die erste Adresse für Klima-Angelegenheiten im Landkreis Nienburg. Für mich ist es daher nur logisch, dass sie nun auch als Botschafterin unserer Imagekampagne an Bord ist“, betont Landrat Detlev Kohlmeier, der zugleich Vorsitzender des Vereins ist.

Die WIN macht in ihrer Imagekampagne mit den Themenbereichen „näher



Landrat Detlev Kohlmeier und Sabine Henningson-Brüning von der WIN übergeben dem Geschäftsführer der Klimaschutzagentur Mittelweser, Jens Eberhard Dzialis (Mitte), die begehrte Botschafter-Plakette.

FOTO: WIN

dran am Leben“, „grün und groß“ und „in Balance“ auf die Vorzüge des Landkreises Nienburg aufmerksam, um die Besonderheiten der Region herauszustellen. Ziel ist es, Interessierten den Landkreis näherzubringen, und somit, aus ökonomischer Sicht, auch Fachkräfte zu gewinnen und zu sichern.

„Der Umweltschutzgedanke wird immer wichtiger“, stellt Diplom-Ingenieur Dzialis mit Blick auf die Gesellschaft heraus. Immobilieneigentümer seien bei der Fragestellung, wie ein Haus energieeffizienter und somit umweltfreundlicher umgebaut werden kann, häufig überfordert. Die WIN schreibt weiter: „Welche Maßnahmen

rechnen sich, was ist zu beachten und wo gibt es Fördermöglichkeiten? Hier bietet die Klimaschutzagentur Mittelweser individuell und im persönlichen Gespräch Hilfestellung. Die Beratungen sind stets unabhängig und werden telefonisch oder gegen eine geringe Gebühr vor Ort angeboten. Externe Fachberater unterstützen das Team der Klimaschutzagentur bei ihrer Arbeit.“

Auch Unternehmen und Kommunen nehmen die Beratungen in Anspruch, wenn es um mögliche Förderprogramme hinsichtlich der Energieeffizienz-Optimierung von Gebäuden oder klimaschutzrelevante Technologien im Hinblick auf Maschi-

nen- und Fuhrparks geht.

„Klimaschutz ist auch Wirtschaftsförderung“, ist sich die WIN sicher, denn mit der Sanierung von Gebäuden oder der Installation von Solaranlagen werden Aufträge an heimische Firmen vergeben. Besondere Projekte, Kampagnen und Fachvorträge komplettieren das Leistungsspektrum der Klimaschutzagentur Mittelweser. Ganz aktuell werden für Hausbesitzer vor Ort Solar-Checks angeboten, um über die Möglichkeiten zur Nutzung von Sonnenenergie auf dem eigenen Dach zu informieren.

In weiteren Kampagnen wird über Modernisierungsmöglichkeiten für Ein- und Zweifamilienhausbesitzer,

Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge oder die Frage, wie man Energie und somit Geld sparen kann, informiert. Und dass die Klimaschutzagentur Mittelweser mehrere hundert Beratungen im Jahr durchführt, kann Geschäftsführer Jens Eberhard Dzialis bestätigen: „Die Nachfrage ist definitiv da.“ Außerdem sind für besonders energieeffizient gebaute oder sanierte Häuser Bewerbungen für die „Grüne Hausnummer“ möglich. *DH*

➔ **Weitere Informationen sind im Internet unter www.klimaschutzagentur-mittelweser.de erhältlich. Viele Infos zur Imagekampagne der WIN finden Interessierte unter www.einfach-lebenswert.net.**

IN KÜRZE

SchauspielerIn liest Luther-Texte

LOCCUM. Bei der zweiten Lesung der Reihe „WortMachtLuther“ liest die SchauspielerIn und Sprecherin Ursula Illert am am heutigen Sonntag ab 17.30 Uhr in der Klosterkirche Loccum.

Sie liest unter der Überschrift „Die Schriftenschleuder – Unglaubliches aus dem Jahr 1520“. „WortMachtLuther“ ist eine Lesereihe zum Reformationsjubiläum in der Klosterkirche Loccum mit Martin Luthers Originaltexten, zusammengestellt von Abt Horst Hirschler, interpretiert durch fünf hervorragende Vorleser. „Humorgeladen, wutentbrannt, hochsensibel, immer fromm und bereichert durch Musik. Fünf Sonntage von Juni bis Oktober, fünf wortmächtige Textkollagen, die Schlüsselsituationen aus dem Leben des Reformators vorführen“, heißt es in der Ankündigung.

Der Eintritt beträgt 7,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren zahlen nichts. *DH*

Waschmaschinen und Hausrat

NIENBURG. Die Beratungsstelle WohnWege des Vereins Herberge zur Heimat sucht für Wohnungsnotfälle gebrauchsfähige Waschmaschinen und Hausrat – insbesondere Töpfe. Wer helfen will, kann sich bei Fundus Depot unter Telefon (050 21) 92 16 60 melden. Die Spenden können kostenlos abgeholt oder von 9.30 Uhr bis 18 Uhr (sonnabends bis 14 Uhr) direkt in der Ziegelkampstraße 26 in Nienburg abgegeben werden. Sollten Sachspenden von WohnWege nicht benötigt werden, sollen diese für die gemeinnützigen Zwecke von Fundus Verwendung finden. *DH*

Sicherheit in Kombination mit dem Schloss

Der ADFC codiert Fahrräder in Loccum

LOCCUM. Dem Diebstahl von Fahrrädern entgegenwirken will der Allgäuer Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) mit einer weiteren Codieraktion in Loccum. „Die gut sichtbare Markierung schreckt Gelegenheitsdiebe ab, weil der Eigentümer relativ leicht ermittelt werden kann“, informiert Berthold Vahlsing vom ADFC-Kreisverband Nienburg.

Am Samstag, 8. Juli, bietet das Team des Fahrrad-Clubs die Registrierung von Fahrrädern von 10 bis 13 Uhr beim Fahrradhaus Völlers in Loccum, Marienstraße 7, an. Vorgelegt werden müssen für die Codierung, der Kaufbeleg für das Fahrrad und der Personalausweis. Die Gebühren betragen acht Euro. Für ADFC-Mitglieder fallen keine Kosten an. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Codiert wird per Klebecodierung, sodass auch Fahrräder mit Carbonrahmen gekennzeichnet werden können. Es wird dabei ein Spezialaufkleber mit dem Code versehen und einem weiteren Schutzaufkleber überklebt. Der ADFC Bayern und auch andere ADFC-Gruppen haben seit Jahren gute Erfahrungen mit diesem System. Als Code nutzt der ADFC



Die Spezialcodieraufkleber des ADFC härten nach dem Aufbringen aus. Die Eigentümer-Identifizierungsnummer (EIN) ist gut sichtbar. Otto Gundlach bringt hier den Erstaufkleber mit der Kennzeichnung auf.

FOTO: ADFC

eine bundeseinheitliche Datenbank unter Verwendung von Schlüsselnummern der Gemeinden. Das System der EIN-Codierung (Eigentümer-Identifizierungsnummer) wurde mit den Innenministern der Länder abgestimmt. Die Methode erlaubt eine einfache Besitzerzuordnung

von aufgefundenen Fahrrädern.

„Natürlich ist auch das richtige Fahrradschloss wichtig“, so der Vereinssprecher. Die örtlichen Fahrradfachgeschäfte, die mit dem ADFC zusammenarbeiten führen Schlösser mit dem Qualitätssiegel „ADFC-empfohlene

Qualität“, schreibt der Verband. Diese Sicherungen werden von den Versicherungen bei hochwertigen Rädern erwartet. *DH*

➔ **Weitere Informationen zum Thema stehen im Netz unter www.adfc-nienburg.de/code zur Verfügung.**

„Nur noch kurz die Welt retten“

NIENBURG. Bei der VHS Nienburg beginnt morgen die Kinder-Uni. Dabei gibt es am Montag „Mammut und Mensch im Eiszeitalter“ und „Der Wolf und die sieben Geißlein“, am Dienstag „Vom Aussterben der Fischstäbchen“ und „Das Geheimnis des Raketenfluges“, am Mittwoch, „Was hat der Sand

mit dem Glas zu tun?“ und „Nur noch kurz die Welt retten“, am Donnerstag „Abenteuer Archäologie“ und „Wie entziffert man die geheimnisvollen Hyrogllyphen?“ sowie am Freitag „Zusammen ist man stark“ und „Ess-Kult-Tour-Global“. Der erste Kurs beginnt stets um 9 Uhr, der zweite um 10.45 Uhr. *DH*

Mooras Heimat erleben – auch für Kinder

Moorbahn bietet wieder Familienkarten an

ESSERN. Die Moorbahn Uchter Moor bietet im Juli und August wieder Familienkarten an. Familien haben damit die Möglichkeit, kostengünstig in „Mooras“ Heimat zu fahren. Die Karte kostet für zwei Erwachsene und maximal drei Kinder unter 14 Jahren 17,50 Euro.

Während der Fahrt und an drei Haltepunkten, informiert ein Moorsprecher über das Leben des Mädchens aus dem Uchter Moor, über die Entstehung des Moores, über die einmalige Pflanzen- und Tierwelt, die Entwicklung des dörflichen Torfabbaus, das Torfstechen von Hand und den gewerblichen Torfabbau, die Wiedervermoorung und Torfmoose, die Bedeutung des Naturschutzes und

die Entwicklung der Moorbahn.

Die Moorbahn fährt immer samstags und sonntags um 14 Uhr los, die Fahrt dauert etwa zwei Stunden. Eine Anmeldung ist unter Telefon (057 77) 96 13 85 möglich.

Gruppenfahrten sind nach Absprache ebenso möglich. Der Preis für eine Lore (bis zu 25 Kinder und zwei Betreuer) beträgt 50 Euro. Der Besuch der Ausstellung „Mooras – ihre Umwelt, ihr Leben, ihr Gesicht“ im Informationszentrum ist kostenlos. Alle Fahrten beginnen am „Tor zum Moor“ in Essern. *DH*

➔ **Weitere Informationen gibt es unter www.moorbahn-uchter-moor.de im Internet zu finden.**

„Danke, aber ich bin nicht der Vater.“

Roger Federer, Tennis-Legende, klärt einen Interviewer auf, der ihm zu den Neuigkeiten gratulierte, dass Juliette – die Kuh, die er für einen Wimbledon-Sieg erhielt – ein Kalb erwartet.

GUTEN TAG
STEFAN
SCHWIERSCH
SPORTREDAKTION



Schufa-Eintrag zum Geburtstag

► Große Ereignisse kündigen sich an: Unsere Erstgeborene hat in drei Tagen Geburtstag. K1 wird sechs, zählt bereits seit geraumer Zeit die Tage herunter, betet uns täglich die Gästeliste vor. Erst wird am Mittwoch mit der Familie gefeiert, zwei Tage später folgt der Kindergeburtstag. Die junge Dame schwankt noch, was das Programm betrifft: entweder Schatzsuche durch Oyle oder Sport- und Geschicklichkeitsparcours im Garten.

Kennen Sie das? Man denkt bei der Planung eines Kindergeburtstages (was vornehmlich in den Talentbereich meiner lieben Frau fällt) automatisch zurück an eigene Kindheitserlebnisse. Geburtstage in meinem Kumpelkreis liefen meist nach diesem Schema ab: Zehn-Mark-Schein im neutralen Briefumschlag überreicht (auf Wunsch des Geburtstagskindes natürlich), anschließend Inhalieren einer Erdbeertorte binnen 82 Sekunden und dann wurde draußen gebolzt, bis die Knie blutig waren. Später ging es auch mal ins Schwimmbad oder – ganz verrückt – zum Kegeln. Und heute? Da mutiert mancher Geburtstag zum Mega-Event. Die Sinnhaftigkeit dieses partymäßigen Wettrüstens stelle ich ebenso wie mein geschätzter Kollege Hajo Schumacher in Frage, der sich in der „Hamburger Morgenpost“ Gedanken zum Thema gemacht hat, die ich hier gern weiter verbreite.

„Zu meiner Zeit führten Kindergeburtstage nicht zum Schufa-Eintrag“, schreibt Schumacher. „Irgendwann begann der Irrsinn mit den Goodie-Bags zum Abschied, bevor die Party-Fullservice-Industrie einstieg. Nun kostet der Spaß so viel wie ein Gebrauchtwagen, vor allem, wenn es sich um Lasertag handelt. Lasertag werde mit einer Art Waffe gespielt, sei aber ungefährlich und lustig, erklärte Karl, unser großer Sohn. Die Chefin holte Expertisen anderer Eltern ein, ich den Kontostand. Fazit: Wir schaffen das, aber nicht zum Topfschlag-Tarif.“ Schumacher weiter: „Früher hieß so was Egoshoooter und war Grund für Schulmassaker. Nun hat das Computerspiel seinen Weg ins Leben gefunden und wird als ‚Sportunterricht von morgen‘ gefeiert.“ Nun spielen unsere drei jungen Damen bislang lieber mit Playmobil, Puppen und Einhörnern statt Panzern und Pistolen. Ich würde es begrüßen, wenn das bis zum Tage ihres Auszugs so bliebe.

VEREINE & CO.

VfL Münchenhagen: Im Rahmen der Sportwoche veranstaltet der VfL am 22. Juli ein Turnier für Hobbyteams. Anmeldungen und Informationen bei Kai Gattermann unter (01 60) 94 44 14 76. Meldeschluss ist der 5. Juli.



Tjark Kunkel gleich zweimal erfolgreich

Tennis: Husumer Talent holt sich bei den Jugendmeisterschaften des NTV im Einzel und Doppel die Landestitel

HANNOVER. Als gutes Pflaster erwies sich die Tennisanlage des HTV Hannover für das Husumer Talent Tjark Kunkel: Bei den Sommer-Jugendmeisterschaften des Niedersächsischen Tennisverbands (NTV) sicherte er sich sowohl im Einzel- als auch im Doppel den Landesmeistertitel der Altersklasse U12.

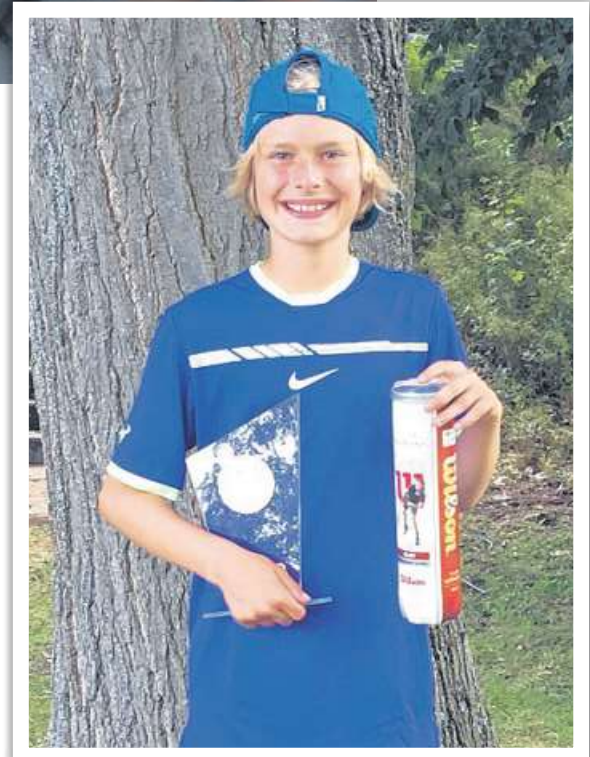
Kunkel startete an Nummer eins gesetzt ins Turnier. Nach mühelosem Achtelfinale mit nur einer Spielabgabe im gesamten Match, gab Tjark im Viertelfinale gegen Lennart

Straube vom HTV Hannover trotz tropischer Temperaturen nur drei Spiele im Match ab.

Im Halbfinale traf er wie bereits im Winter auf seinen Mannschaftskollegen und Doppelpartner vom Landeskader, Lukas Winkelvoss vom Braunschweiger MTV. Auch hier startete Tjark gut in die Partie, spielte dominant auf und gewann mit 6:3 und 6:0 die Partie.

Im Finale musste Tjark nun wie im vergangenen Sommer gegen Friedrich Hinze-Selch vom Oldenburger TEV antre-

ten. Der Husumer ließ seinem Kontrahenten auf dem Center Court der Anlage nicht den Hauch einer Chance. Er dominierte jeden Ballwechsel so überlegen, dass sein Gegner gar nicht erst ins Spiel kam. Kunkel siegte 6:0 und 6:1. Somit bestätigte Tjark auch in diesem Jahr seine Favoritenrolle und holte sich dank guter Turniervorbereitung am Wochenende zuvor mit einem Turniersieg in Amberg den Sieg im Einzel. Im Doppel war Tjark ebenfalls erfolgreich und gewann an der Seite von



Lukas Winkelvoss das Finale.

Trotz Sommerferien wird Tjark Kunkel nicht die Beine hochlegen – in den nächsten vier Wochen steht intensives Training auf dem Plan zur

Vorbereitung für zwei internationale Turniere in Münster und im Saarland. Zudem findet Ende Juli das nationale deutsche Jüngstenturnier in Detmold statt. **DH**

Ruder-Tour in einem besonderen Boot

Quartett des RV Nienburg sorgt mit einem Kirchboot für Aufsehen zwischen Karlsruhe und Worms

SPEYER. Eine Ruder-Wanderfahrt der besonderen Art unternahmen vier Mitglieder des RV Nienburg jüngst auf dem Rhein. Bruno Fehse, Reinhard Ihlo-Wolf, Ulrich Weber und Conni Dettmer saßen in einem Boot gemeinsam mit Sportsfreunden aus Ham-

burg, Regensburg und Lörach und brachten ihr Fahrzeug in zwei Tagen von Karlsruhe bis nach Worms.

Eigentlich nichts allzu Besonderes, wenn es sich nicht um ein sogenanntes Kirchboot gehandelt hätte, einer speziellen Bauart, von der es

in Deutschland nur fünf Exemplare gibt. Insgesamt zehn Aktive sitzen an den Skulls, am Ruder des Schiffes saß ein erfahrener Steuermann von den Organisatoren aus Speyer.

Diese Boote haben ihren Ursprung in Finnland, wo sie ursprünglich dazu dienten, potenzielle Kirchgänger über die Seen zu ihren Gotteshäusern zu transportieren, daher auch der etwas merkwürdige Name.

Für die Nienburger Ruderer ein unvergessliches Erlebnis, denn die Tour über Karlsruhe, Mannheim und Ludwigshafen bis zum Zielort Worms gestaltete sich unterschiedlich sowohl landschaftlich als auch vom Schiffsverkehr erheblich von der Trainingsroutine auf der Weser. Aber auch die Gäste auf verbeifahrenden Kreuzfahrtschiffen bemerkten oft die besondere Eigenart des Bootes

und hielten es als schönes Fotomotiv fest. Letztlich spielte auch Petrus an beiden Tagen mit, was bei dem einen oder anderen Teilnehmer ein Andenken in Form eines Sonnenbrandes hinterließ.

Für Conni Dettmer war diese Tour das zweite Highlight

innerhalb einer Woche, denn sie hatte zuvor in Venedig an der Vogalonga teilgenommen, ein jährliches Event, an dem über eine 30 Kilometer lange Strecke jedes Gefährt zum Einsatz kommen kann, was auf dem Wasser von Muskelkraft bewegt wird. **ehl**



Conni Dettmer (links) macht sich mit dem Boot vertraut.



Die Konrad II wird zu Wasser gelassen.

FOTOS: EHLERT (2)

IN KÜRZE

FUSSBALL
Alex Meier hat Borreliose

FRANKFURT. Cheftrainer Niko Kovac musste nach dem Trainingsauftakt von Eintracht Frankfurt eine schlechte Botschaft übermitteln. Stürmer Alex Meier hat sich eine Borreliose-Infektion als Folge eines Zeckenbisses zugezogen und wird auf unbestimmte Zeit ausfallen. „Er darf keinen Sport mit hohen Belastungen betreiben und muss Antibiotika nehmen“, sagte Kovac gestern nach den ersten Übungseinheiten des Fußball-Bundesligisten.

FUSSBALL
Donis zweiter Zugang beim VfB Stuttgart

STUTTGART. Bundesliga-Aufsteiger VfB Stuttgart hat in Anastasios Donis den zweiten Zugang für die kommende Saison verpflichtet. Der 20-jährige Offensivspieler unterschrieb einen Vertrag bis zum 30. Juni 2021, wie die Schwaben mitteilten. Der Angreifer war zuletzt von Juventus Turin an den französischen Fußball-Erstligisten OGC Nizza mit Trainer Lucien Favre ausgeliehen.

FUSSBALL
Rüdiger vor Transfer zu Chelsea

ROM. Nationalspieler Antonio Rüdiger steht offenbar vor einem Wechsel vom italienischen Verein AS Rom zum FC Chelsea in die Premier League. Der 24-jährige Verteidiger werde kommende Woche den Medizincheck in London absolvieren und einen Fünfjahresvertrag unterschreiben, berichtete die „Gazzetta dello Sport“. Demnach hätten sich die beiden Klubs auf einen Transfer verständigt.



Die deutschen Nationalspieler Niklas Süle (von links), Leon Goretzka, Matthias Ginter, Sebastian Rudy, Jonas Hector und Sandro Wagner beim Abschlusstraining. FOTO: DPA

Kraftakt für den großen Traum

Das Perspektivteam von Bundestrainer Joachim Löw greift nach dem Confed Cup

VON ARNE RICHTER,
KLAUS BERGMANN UND
FLORIAN LÜTTICKE

SANKT PETERSBURG. Die dicken Wolken über Sankt Petersburg konnten Joachim Löw vor dem großen Finale seiner sonnenverwöhnten Confed-Cup-Crew gegen Chile nicht erschrecken. Mit einem letzten energischen Kraftakt soll der Griff nach dem lange nicht für möglich gehaltenen Premierentitel beim WM-Testlauf gelingen.

„Die Stimmung innerhalb unserer Mannschaft ist natürlich sehr gut. Wir denken, dass wir zurecht in diesem Finale stehen“, sagte der Bundestrainer im Kellerraum des

Krestowski Stadions.

Der Dauer-Nieselregen und der krasse Temperatursturz im Vergleich zum Basisquartier in Sotschi sollen für die junge Fußball-Nationalmannschaft heute (20 Uhr/ZDF) gegen den nach zwei Kontinentaltiteln hochmotivierten Südamerika-Champion keine Rolle spielen. „Ich glaube, dass es morgen auch ein Spiel gibt mit sehr viel Kampf und Intensität. Beide Mannschaften wollen diesen Titel gewinnen“, sagte Löw.

Für die Startformation kündigte der Weltmeister-Coach „Veränderungen“ im Vergleich zum 4:1 im Halbfinale gegen Mexiko an - ohne Details zu verraten. Nach dem

1:1 in der Gruppenpartie gegen Chile zählte der Bundestrainer allerdings auf, welche Qualitäten gefragt sein werden, um den vor Selbstvertrauen strotzenden Chilenen um Bayern-Leader Arturo Vidal und Elfmeter-Held Claudio Bravo zu trotzen.

Der Plan gegen Chile: „Mehr Druck erzeugen“

„Wir müssen auch nach vorne mehr Druck erzeugen als im ersten Spiel“, kündigte Löw an. Man müsse das Spiel „in der Hand halten und kontrollieren“. Für das Abschlusstraining, bei dem alle 21 Akteure dabei waren, mussten Julian Draxler und

Co. ins alte Zenit-Stadion an einem Nebenarm des Newa-Flusses ausweichen. Der Dauerregen hatte dem ohnehin schon schlechten Rasen im Finalstadion auf der Krestowski Insel zugesetzt.

„Wir als Mannschaft sind sehr stolz, dass wir ins Finale gekommen sind. Wir sind alle fit, wir sind heiß und wir wollen das Spiel gewinnen“, sagte der Turnier-Kapitän und bekennende Russland-Fan Draxler. Eine Hypothek sieht der Paris-Profi in dem Unentschieden aus der Gruppenphase nicht. „Ein Finale ist immer ein anderes Spiel. Ich weiß, dass wir unsere Bestleistung brauchen, um zu gewinnen“, sagte er.

Rüffel für Grindel

Fifa-Präsident Gianni Infantino hat in der Doping-Debatte um WM-Gastgeber Russland einen Vorschlag von DFB-Chef Reinhard Grindel mit einem ironischen Kommentar zurückgewiesen. „Er hat jeden Tag eine neue Idee, und das ist großartig“, sagte Infantino bei der Abschlusskonferenz des Fußball-Weltverbandes zum Confederations Cup in St. Petersburg.

Grindels Anregung, alle Doping-Tests bei der WM 2018 in reiner Verantwortung der Welt-Anti-Doping-Agentur Wada vornehmen zu lassen, ist aus Sicht des Fifa-Chefs allerdings überflüssig. Bereits jetzt würden alle Tests von Wada-akkreditierten Labors vorgenommen.

Großtransfer noch möglich

Ancelotti lässt beim Trainingsstart der Bayern Personalpläne offen

MÜNCHEN. Den teuersten Einkauf der Bundesliga-Historie hat der FC Bayern bereits unter Vertrag - doch das könnte es womöglich noch nicht gewesen sein. Zum Trainingsauftakt des Fußball-Rekordmeisters hat Coach Carlo Ancelotti weitere Großprojekte auf dem Transfermarkt nicht ausgeschlossen.

„Wenn sich eine Gelegenheit ergibt, wird der Verein bereit sein“, sagte der Italiener am Samstag. Unter anderem wird der Chilene Alexis Sanchez seit geraumer Zeit mit dem Bundesliga-Primus von der Isar in Verbindung gebracht. „Es gibt viele Gerüchte“, sagte Ancelotti zu dem 28-jährigen Profi des FC Arsenal, der heute im Finale des Confederations Cups gegen die deutsche Mannschaft spielen wird. „Alexis ist ein großartiger Spieler, aber nicht der einzige auf der Welt“, meinte Ancelotti.

Zugleich erinnerte der Trainer daran, dass Bayern kein Verein sei, der „verrückte Summen“ bezahle. Sanchez soll angeblich ein Jahresgehalt von 25 Millionen Euro verlangen, was die aktuelle Gehaltsstruktur innerhalb der Mannschaft sprengen würde.

Sollte auf dem Transfermarkt kein adäquater Zugang mehr zu haben sein, würde das Ancelotti angeblich nicht stören. „Ich bin



Bayern-Trainer Carlo Ancelotti sortiert seine Assistenten Davide Ancelotti und Willy Sagnol (von links) für das Foto. FOTO: DPA

glücklich mit dem Team. Wir haben vier neue, gute Spieler geholt“, berichtete er und verwies neben Tolisso auf Niklas Süle und Sebastian Rudy aus Hoffenheim und Serge Gnabry. Ob der von Werder Bremen geholte U21-Nationalspieler, wie jüngst mehrfach spekuliert, gleich wieder weiter verliehen wird, das konnte Ancelotti nicht sagen. Der Stürmer werde zwar bei Bayern in das Training starten. „Danach werden wir eine Entscheidung treffen“, kündigte der Coach an.

An der ersten Einheit in der Vorbereitung nahmen nur die sechs Profis Mats Hummels, Thomas Müller, Franck Ribéry, Kingsley Coman, Juan Bernat und Javi Martinez so-

wie sieben Bayern-Nachwuchskicker teil.

Auch Robert Lewandowski war noch nicht vor Ort, wurde aber dennoch erneut zum Thema. Die Aussagen des Polen respektive von dessen Berater über angeblich mangelnde Unterstützung aus dem Team im Saisonfinale hatten jüngst für Aufsehen gesorgt. Lewandowski hatte beklagt, dass weder Mitspieler noch Ancelotti ihn unterstützt hätten, die Torjägerkannone zu gewinnen.

„Lewandowski hat sich bei mir nie beschwert“, sagte Ancelotti. „Aber es gibt immer wieder Agenten, die viel zu viel reden. Es ist nicht das erste Mal, dass Berater etwas Falsches sagen.“

Partynacht mit Pokal

Deutsche U21-Fußballer feiern ausgelassen ihren EM-Titel

KRAKAU. Nach einer langen Nacht genossen die neuen U21-Europameister immer noch voller Euphorie ihren Triumph. „Nach eineinhalb Stunden tiefem, erholsamen Schlaf haben wir es heute Morgen dann erst so richtig realisiert“, sagte Trainer Stefan Kuntz am Tag nach dem 1:0-Finaltriumph seiner Fußballer über den großen Favoriten Spanien.

„Ich glaube nicht, dass es viel schönere Gefühle geben kann“, sagte Kuntz, der seinen größten Erfolg als Trainer mit Rotwein und Zigarre alleine nachts vor dem Hotel genoss. Am frühen Morgen erlebte der 54-Jährige dort die Rückkehr seiner Kicker nach einer langen Partynacht in Krakau. „Das war schon sehr amüsant“, berichtete Kuntz schmunzelnd.

Ihre Feier hatten Max Meyer, Serge Gnabry und Co. bei einem Bankett mit Familie und Freunden im Garten des Teamhotels gestartet. „Dieses Spiel ist eine Leistung, an die ihr euer Leben lang denken werdet und die euch stolz macht“, lobte DFB-Präsident Reinhard Grindel.

Den großen Favoriten Spanien bezwangen die DFB-Kicker mit Mut, Entschlossenheit, Teamgeist sowie einer taktisch und spielerisch glänzenden Leistung. „Wir hatten einen Plan und meine Mann-

schaft hat es wirklich gut gemacht“, lobte Trainer Kuntz, der seinen Vertrag beim DFB bis 2020 verlängern soll. Der Berliner Mitchell Weiser erzielte per Kopf das entscheidende Tor (40.), anschließend verteidigte das Team den Vorsprung leidenschaftlich. „Ich weiß gar nicht, wie der reingegangen ist. Da war Glück dabei“, meinte Weiser.

Den Pokal wollte die Mannschaft gar nicht mehr loslassen, nachdem Kapitän Maximilian Arnold ihn im strömenden Regen in den Krakauer Nachthimmel gestemmt hatte. Außenverteidiger Jeremy Toljan zeigte sich selig lächelnd mit der Trophäe im Arm, während des Banketts stand der Pott mitten auf dem

Tisch. „Unglaublich, was die Mannschaft geleistet hat“, sagte Arnold. „Ich schlafe heute voller Stolz ein.“

Der erste EM-Titel seit dem Coup der Weltmeister-Generation 2009 wurde noch im Stadion ausgelassen gefeiert. In einer langen Sieger-Polonaise zogen die jungen Profis durch die Katakomben und sangen: „Die Nummer eins der Welt sind wir“.

Für Kuntz war es ein besonderer Triumph, hatten ihm doch viele bei seinem Amtsantritt vor zehn Monaten einen solchen nicht zugetraut. „Wenn das aufgeht, was du dir vornimmst und die Mannschaft das umsetzt, das gibt dir dieses tiefe innere Zufriedenheitsgefühl“, sagte er.



„Die Nummer eins der Welt sind wir“: Serge Gnabry (links) und Mitchell Weiser feiern den Triumph von Krakau. FOTO: DPA

Die große Chance im Regen verpasst

Tony Martin hat seit Saisonbeginn nur für den Tour-Auftakt in Düsseldorf trainiert, muss sich aber mit Rang vier begnügen

VON ANDREAS ZELLMER
UND STEFAN TABELING

DÜSSELDORF. Im regenverhangenen Düsseldorf hat Tony Martin seinen Traumstart in die 104. Tour de France verpasst: Beim Auftakt-Zeitfahren über 14 Kilometer blieb für den Spezialisten am Samstag mit acht Sekunden Rückstand zum Tagessieger Geraint Thomas nur Rang vier.

Der Waliser aus dem Chris-Froome-Team Sky holte sich mit der Siegerzeit von 16:04 Minuten das erste Gelbe Trikot der Tour 2017. Bei mehreren hunderttausend Fans an der Strecke - viele kamen aus den Niederlanden oder Belgien - herrschte trotz des verpassten Heimsiegs von Martin fast Karnevalsstimmung.

Martin, der seit Saisonstart nur für diesen Samstag trainiert hatte, war sauer. „Der Regen hat mir das Genick gebrochen. Aber so ist der Sport. Trotzdem bis bin ich ein gutes Zeitfahren gefahren. Ich werde weiter kämpfen, aber jetzt muss ich das erst mal verdauen“, sagte der vierfache Zeitfahr-Weltmeister, der sich sein zweites Gelbes Trikot nach 2015 holen wollte.

Für den Spanier Alejandro Valverde ist die Tour bereits beendet. Der Mitfavorit stürzte auf regennasser Straße in einer tückischen Kurve schwer und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Es bestand Verdacht auf mehrere Knochenbrüche. Der Routinier, der mit um den Gesamtsieg fahren wollte und Nairo



Geschlagener Favorit: Tony Martin rollte beim Zeitfahren von Düsseldorf als Vierter ins Ziel und verpasste beim Auftakt das erste Gelbe Trikot der Tour de France.

FOTO: DPA

Quintana zur Seite stehen sollte, war in einer Kurve ausgerutscht und mit relativ hohem Tempo in die Absperrgitter gekracht.

Der stärkste der Klassementsfahrer war Vorjahressieger Froome. Der Brite, der

die Tour zum vierten Mal gewinnen will, fuhr in 16:16 Minuten auf den sechsten Platz und nahm damit seinen Hauptkonkurrenten Richie Porte und Quintana und Alberto Contador bereits wertvolle Sekunden ab.

Der deutsche Ex-Meister Emanuel Buchmann, der bei der Tour auf das Weiße Trikot des besten Nachwuchsfahrers spekuliert, war mit seiner Zeit von 16:44 zufrieden. „Ich bin auf den nassen Straßen nicht volles Risiko gefahren,

die schwierigste Stelle war vielleicht die Kurve vor der ersten Brückenauffahrt. Sonst ging es gut“, meinte der Ravensburger, der wie viele Konkurrenten im Sprühregen fahren musste.

Einige Zeit hatte der Sun-

web-Sprinter Nikias Arndt mit 16:20 die Bestzeit gehalten. „Das war ein schönes Gefühl, hätte noch länger dauern können“, sagte der Bocholter.

Zum ersten Mal nach 30 Jahren fand ein Grand Départ der Tour wieder in Deutschland statt. 1987 war die Tour-Karawane im Westteil Berlins, der damals noch geteilten Stadt, gestartet.

Der Auftakt in Düsseldorf stand unter großen Sicherheitsvorkehrungen. Auf den Dächern der Messehallen waren im Start- und Zielbereich sogar Scharfschützen positioniert. Unter den Ehrengästen waren Prinz Albert von Monaco und Justizminister Heiko Maas.

Vieles ist planbar, Etliches war geradezu minutiös organisiert bei dieser ersten Etappe des berühmtesten Radrennens der Welt. Nur das Wetter ist es nicht - ausgerechnet zum Start des weltgrößten Radrennens war es schlecht geworden. Dennoch trotzten mehrere Hunderttausend den miesen Bedingungen und säumten den 14 Kilometer langen Stadtkurs an den Absperrgittern.

In Düsseldorf wurde die Bewerbung um den Start, der die Stadt wohl mehrere Millionen Euro kosten wird, lange mit gemischten Gefühlen gesehen. Aber: Sogar der französische Präsident Emmanuel Macron schickte einen Gruß zum Beginn des Radrennens und erwähnte, dass die Stadt am Rhein gelegentlich „Klein-Paris“ genannt wird.

IN KÜRZE

LEICHTATHLETIK Roleder beendet Saison vorzeitig

LEIPZIG. Hürdensprint-Europameisterin Cindy Roleder muss die WM-Saison verletzungsbedingt vorzeitig beenden. Die 27-Jährige vom SV Halle leide unter einer starken Entzündung des Ischias, die nicht behandelt werden kann. Das teilte das Management der besten deutschen Hürdensprinterin mit. Roleder war im Vorjahr in Amsterdam Europameisterin über 100 Meter Hürden; im März holte sie in Belgrad auch den Hallen-EM-Titel über 60 Meter Hürden. „Unzählige Arztbesuche, Physiotherapie und Versuche, wieder fit zu werden, haben leider nicht geholfen“, sagte sie.

BASKETBALL Rekordvertrag für Stephen Curry

OAKLAND. Superstar Stephen Curry von den Golden State Warriors wird der bestbezahlte Spieler der NBA-Geschichte. Wie amerikanische Medien übereinstimmend berichten, habe sich der Klub, der Mitte Juni den NBA-Titel geholt hatte, mit dem 29-Jährigen Spielermacher auf einen mit 201 Millionen Dollar (rund 176 Millionen Euro) dotierten Vertrag bis 2022 geeinigt. Der Kontrakt soll am 6. Juli unterschrieben werden. Der zweimal zum wertvollsten Spieler der Saison gewählte Curry soll künftig mehr als 40 Millionen Dollar pro Jahr verdienen - bisher waren es rund zwölf Millionen.

Cortese überzeugt

Erste Startreihe beim Motorrad-Heimspiel

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL. Für die deutschen Motorradfahrer läuft es beim Heim-Grand-Prix auf dem Sachsenring so gut wie noch nie in dieser Saison. Der bisher enttäuschende Sandro Cortese sicherte sich am Samstag bei der durch schwere Regenschauer erschwerten Qualifikation in der Moto2-Klasse das Rennen auf dem Stadtkurs an drei. Damit geht der Suter-Pilot aus Berkheim heute aus der ersten Startreihe in den WM-Lauf.

Nur die beiden Kalex-Piloten Franco Morbidelli (Italien) und Alex Márquez (Spanien) waren schneller. Corteses Dynavolt IntactGP-Team-

kollege Marcel Schrötter musste sich mit Platz 13 zufrieden geben.

In der MotoGP-Klasse zeigte auch Jonas Folger einen starken Auftritt und wurde Fünfter. Vor dem Yamaha Tech3-Pilot sicherte sich Titelverteidiger Marc Márquez die Pole Position. Der siebenmalige Sachsenring-Grand-Prix-Sieger aus Spanien verewies auf Honda den Italiener Danilo Petrucci auf Ducati auf den zweiten Platz. Dritter wurde der spanische Honda-Pilot Dani Pedrosa.

In der Moto3-Klasse geht Philipp Öttl von der siebten Startposition aus ins Rennen.

FRANKFURT. Dirk Nowitzki beschäftigt sein Benefiz-Fußballspiel am Montag in Mainz derzeit mehr als seine Vertragssituation bei den Dallas Mavericks. Diese sieht der deutsche Basketball-Superstar der NBA ganz entspannt. „Das überlasse ich voll den Mavs - wie die sich vorstellen, wie sie das Team aufbauen. Ich schaue dann einfach mal, wie viel am Schluss für mich übrig ist“, sagte der 39-Jährige bei einer Pressekonferenz in Frankfurt. Lächelnd ergänzte er: „Der alte Mann, der bleibt dann schon da.“

Nowitzki veranstaltet an diesem Montag in der Main-

zer Opel Arena zum zweiten Mal „Champions for Charity“ zugunsten der Dirk-Nowitzki-Stiftung und der „Keep Fighting Initiative“ von Michael Schumacher. Dabei sollen mit Nowitzki unter anderem Miroslav Klose, Mika Häkkinen, Lukas Podolski und Mick Schumacher auflaufen, der Sohn des schwer verunglückten Formel-1-Rekordweltmeisters.

Der US-Sportsender ESPN hatte in dieser Woche berichtet, dass Nowitzki in neue Verhandlungen mit den Dallas Mavericks gehen werde. Demnach werde der Klub der nordamerikanischen Profiliga

die Option auf Verlängerung des bestehenden Vertrages um ein Jahr mit einem Gehalt von 25 Millionen Dollar nicht ziehen. Nowitzki könnte ein neues Angebot über zwei Jahre unterbreitet werden, mit der Option auf eine Auflösung nach der kommenden Saison.

Damit könnte der Würzburger zu Basketball-Legende Kobe Bryant aufschließen, der 20 Saisons für die Los Angeles Lakers aktiv war. Bis zum Donnerstag müssen die Texaner die Liga informieren. In der abgelaufenen Spielzeit hatten die Dallas Mavericks die Playoffs klar verfehlt.

Spengler triumphiert

BMW beim ersten DTM-Lauf auf dem Norisring nicht zu schlagen

NÜRNBERG. BMW-Fahrer Bruno Spengler hat den siebten DTM-Saisonlauf auf dem Norisring gewonnen. Der Kanadier entschied am Samstag dank eines starken Starts das Rennen auf dem Stadtkurs am Nürnberger Dutzendteich vor Markenkollege Maxime Martin aus Belgien für sich.

Dritter auf zunächst regennasser Strecke wurde Audi-Pilot Mattias Ekström, der damit auch die Führung in der Gesamtwertung des Deutschen Tourenwagen Masters übernahm. Der Schwede löste seinen Audi-Gefährten René Rast an der Spitze ab, der nach einer Durchfahrtsstrafe als Zwölfter diesmal

punktlos blieb.

Von der Pole Position hatte BMW-Fahrer Martin einen ebenso schlechten Start erwischt wie der neben ihm stehende Rast. Spengler zwangte sich an dem Duo vorbei und übernahm die Führung, die er bis ins Ziel behielt.

Durchfahrtsstrafe kostet René Rast Podiumsplatz

Es war der erste DTM-Sieg für BMW seit September 2016. Spengler hatte sogar vor vier Jahren zuletzt gewonnen.

Pech hatte der bisherige Gesamtzweite Lukas Auer. Nach wenigen Metern wurde

der Mercedes des Österreichers bei einem Crash irreparabel beschädigt. Wie schon zuletzt in Budapest blieb Auer damit erneut ohne Punkte. Aber auch sein Titelrivale Rast patzte. Die Strafe wegen des verbotenen Überfahrens der gelben Linie bei der Boxenauffahrt kostete den gebürtigen Mindener einen möglichen Podiumsplatz.

Im Klassement liegt Ekström nun mit 77 Punkten vor Rast, der 72 Zähler hat. Dritter ist in Jamie Green mit 71 Punkten ein weiterer Audi-Fahrer. Der achte Saisonlauf wird am heutigen Sonntag (17.25 Uhr) ebenfalls auf dem Norisring gefahren.

Nowitzki wartet ab

Basketball-Superstar will aber weiter in Dallas spielen



Bruno Spengler feierte seinen ersten Sieg in der DTM seit vier Jahren mit einer Champagnerdusche.

FOTO: DPA

Wartezeit!



Sorgen Sie mit der HARKE-Mediabox für kurzweilige Unterhaltung.

Foto: fischer-g.de/fotolia

Informieren Sie Ihre Kunden, Patienten und Besucher über Ihre Produkte, Veranstaltungen sowie regionale HARKE-Nachrichten und N24-Inhalte. Alles, was Sie brauchen, ist ...

DIE HARKE Mediabox



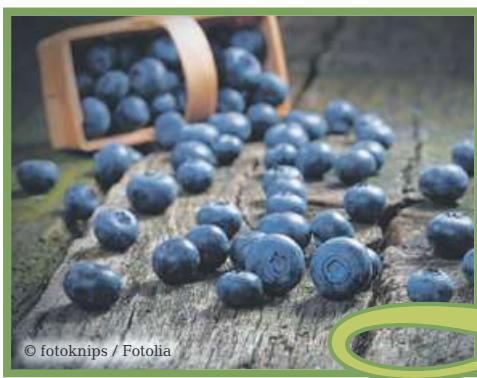
Ab
1 €
pro Tag

Automatische Bereitstellung von **aktuellen Nachrichten** aus Nienburg und der Welt.

+ Mühelose Einbindung von eigenen Inhalten wie **Fotogalerie, Videoclips und Produkte.**

+ **Hohe Aufmerksamkeit** durch Wechsel von Nachrichten und Werbung.

Kontakt: Telefon (05021) 966-434
E-Mail: mediabox@dieharke.de · Internet: mediabox.dieharke.de



ANZEIGEN-SPEZIAL

Unsere Landwirtschaft in der Mittelweser-Region

Interessantes aus der AGRARWIRTSCHAFT in unserer Region

Kultur-Blaubeeren

Nicht immer auskömmlich, aber sehr bekömmlich



Spaß für Städter: Blaubeeren selbst ernten. FOTO RHON MARKETING

Blaubeeren sind prinzipiell sehr robuste Pflanzen, die weniger anfällig für Schädlinge oder Pilze sind. Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist deshalb geringer. Auch Dünger brauchen die Pflanzen nicht viel. Dennoch ist der gewerbsmäßige Anbau von Blaubeeren mühsam und erfordert viel Zeit. Man wartet durchschnittlich sie-

ben Jahre, bis die Sträucher ihre volle Höhe von etwa zwei Metern erreicht haben. Frühestens ab diesem Jahr kann man mit dem vollen Ertrag rechnen. Man schneidet die Sträucher zeitig im Frühjahr zurück. Immerhin reifen sie schneller als ihre Verwandten im Wald. Pflückmaschinen lohnen sich nur bei großen Feldern.

Blaubeeren haben eine feste Schale. Man kann sie meist problemlos etwa eine Woche gekühlt aufbewahren. Sie sind zum Einfrieren gut geeignet. Vor der Verwendung wäscht und braust man die Früchte vorsichtig mit kaltem Wasser ab. Früchte mit Druckstellen sortiert man aus.

lps/Cb

Erdbeerbowle

Ein fruchtig prickelndes Vergnügen

Wenn es wieder so weit ist, dass die Sonne wärmt und man mit Freunden und der Familie auf dem Balkon oder im Garten das schöne Wetter genießen kann, ist eine Erdbeerbowle ein herrlich erfrischendes Getränk. Auch im Garten bei einer Grill- oder Sommerparty ist es das perfekte Getränk und meist ein Highlight auf jeder Party, denn eine Bowle lässt sich gut vorbereiten und der Gastgeber muss nicht ständig schauen, ob alle Gäste mit Getränken versorgt sind. Bei einer Bowle kann sich in der Regel jeder selbst bedienen. Den Namen verdankt die Bowle dem Gefäß, in dem sie angerichtet und serviert wird, was übersetzt „große Schüssel“ bedeutet. Eine Erdbeerbowle sieht nicht nur dekorativ aus, sondern sie ist auch ein Getränk, das man in unterschiedlichen Varianten zubereiten kann. Die klassische Zubereitung besteht aus Wein, Sekt und Früchten. Wer den Geschmack von Minze mag, kann ein paar frische Minze-Blätter dazu-

geben. Das gibt dem Getränk einen besonders frischen Geschmack. Damit die Bowle schön frisch bleibt, kann man am Abend zuvor einige ganze Erdbeeren einfrieren und diese dann kurz vor dem Servieren dazugeben. Man kann den prickelnden Genuss aber auch ohne Alkohol zubereiten. In diesem Fall werden der Wein durch Saft und der Sekt durch Mineral-

wasser ersetzt. Damit ist dieses Getränk auch für Kinder geeignet und wird auf Kindergeburtstagen auch die kleinen Gäste erfreuen. Für eine Erdbeerbowle sollte man am besten frische und reife Früchte verwenden, da so der Geschmack am intensivsten ist. Tiefgekühlte Erdbeeren eignen sich weniger, da sie die Bowle trüben.

lps/Rg



Eine Erdbeerbowle ist ein erfrischendes Sommergetränk. FOTO: PIXABAY-PEXELS



© ExQuisine / Fotolia

Erdbeer-Smoothie

Eine leckere Vitaminbombe

Ob zum Frühstück, als Erfrischung oder auch zur Unterstützung einer Diät eignen sich Erdbeer-Smoothies hervorragend, da sie kalorien- und fettarm sind. Die pürierten Drinks liefern in kurzer Zeit viele Vitamine, sind schnell zubereitet und schmecken lecker. Für Erdbeer-Smoothies sollte man nur reife Früchte verwenden, da sie das intensivste Aroma besitzen. Wer seinen Smoothie selbst zubereitet, kann sicher sein, dass kein versteckter Zucker oder künstliche Zusatzstoffe, sondern nur frische und natürliche Zutaten enthalten sind. Erdbeeren zählen zu den beliebtesten Basiszutaten von Frucht-Smoothies. Smoothies lassen sich in unzähligen Variationen zubereiten. Die Zusammenstellung der Früchte richtet sich immer nach dem individuellen

Geschmack. Smoothies eignen sich perfekt als fruchtige Zwischenmahlzeit und sind eine sinnvolle Alternative, wenn kein frisches Obst zur Verfügung steht. Man kann sie auch mit Joghurt oder Buttermilch zubereiten. Dadurch wird ihre Konsistenz cremiger. Wer Milchprodukte nicht so gerne mag, kann stattdessen auch Wasser oder einen Saft seiner Wahl nehmen. Wer das Getränk lieber dickflüssiger genießt, gibt eine Banane zum Pürieren mit in den Mixer. Um einen gesunden Erdbeer-Smoothie zu-

zubereiten, braucht man nicht viele Zutaten. Zudem macht er satt und überzeugt durch seinen hohen Gehalt an Vitamin-C, Kalzium und Folsäure.

lps/Rg



Erdbeer-Smoothie - erfrischend und voller Vitamine. FOTO: PIXABAY-AJALE

Alles für **Genießer** direkt vom **Bauernhof**

Spargel- & Heidelbeerhof
BACKHAUS
Süßkirschen
Heidelbeeren

Familie Backhaus
31628 Landesbergen • Lange Str. 35
Tel. 05025 - 64 31
www.spargelhof-backhaus.de

benjes ivd seit 1895
IMMOBILIEN GMBH
www.benjes-immobilien.de

Ackerland für solvente Käufer dringend gesucht:

- Sehr erfolgreiche Verkäufe in den letzten Monaten.
- Verkauf nach Höchstgebot!

Wir arbeiten neutral und unabhängig.
Rufen Sie uns an!
0 42 52 93 21-0
Bökenbraken 11 · 27395 Süstedt / Uenzen

Henrike und Hendrik Brodthage,
Alte Dorfstr. 1, 31634 Wendenborstel,
Telefon: 05026/84 54,
Mobil: 0170/92 34 419

Öffnungszeiten in Wendenborstel
täglich von 8 bis 18 Uhr

Erdbeer & Kartoffelhof
Wendenborstel
Erdbeeren und Himbeeren aus Wendenborstel

Jetzt ist Hochsaison für Selbstpflücker
in Wendenborstel auf dem Erdbeer- und Himbeerefeld.
Täglich frisch gepflückte Erdbeeren und Himbeeren auch in

- Nienburg gegenüber dem Krankenhaus und in
- Hoya an der Aral-Tankstelle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.erdbeeren-aus-wendenborstel.de

Hof Schäfer
Heidelbeerplantage

Ab Mitte Juli!
Heidelbeeren
frisch u. handgepflückt

Täglich an unseren Verkaufsständen:

Gandesbergen
an der B 215

Hoya am „Pizza Blitz“

Hönisch am Hagebaumarkt

Dauelsen
gegenüber Score-Tankstelle
und ab Hof

Eystruper Bruchweg 1
27324 Eystrup
Telefon (0 42 54) 15 00
Mobil (01 72) 4 18 39 43

HEIDELBEERPLANTAGE
Vogeler
Beerenobst aus Sonnenborstel

Heidelbeeren ab sofort täglich frisch!

Hoffest
am 23. Juli 2017, Start 12.00 Uhr

Mit plattdeutschem Gottesdienst und Live-Musik der Feuerwehrkapelle Dudensen. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt! Wir freuen uns auf Sie!

Uta & Thomas Vogeler
Zum Weidegut 2 · 31634 Steimbke (Sonnenborstel)
Tel. (05026) 1856 · E-Mail: info@vogeler-heidelbeeren.de

Obsthof Rieke
im Naturpark Steinhuder Meer
Plantagencafé ist eröffnet!

Für **Selbstpflücker!** Heidelbeeren ab sofort zum Selbstpflücken, Juli + August täglich von 8.00 bis 19.00 Uhr, September von 10.00 bis 18.00 Uhr
Blaubeerweg 1 · 31535 Neustadt · www.obsthoef-riek.de

FRÜCHTEHOF Schindler

Heidelbeeren zum Selbstpflücken:
Lemke - direkt an der B6
Kalksandsteinwerk
Schlamann
und ab Hof

Früchtehof Schindler · Im Schlatt 21 · 27333 Warpe
Tel. 0 50 22 - 81 71 · www.fruechtehof-schindler.de

★
★
★
Schön ist,
was man mit
Liebe betrachtet!
Endlich bist du da
kleiner

Jasper
20. Juni 2017

Janina & Lars
Lutter
mit Ella



Hof Röhrkasten
SPARGEL SILVESTER
02.07.2017
in Höfen 17
31600 Uchte
ab 11:00 Uhr
Bratwurst, Kaffee & Kuchen,
Erdbeerbowle und Erdbeerquark
17:00 - 19:00 Uhr **HAPPY HOUR**
Spargel & Erdbeeren
zum 1/2 Preis !!!

MARC JACOBS Jean Paul GAULTIER JOOP! Cartier PRADA
HERMÈS BOSS Calvin Klein D&G KENZO
20% auf ALLES!
Noch bis 8. Juli
In allen Abteilungen
wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung,
Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie!
Parfümerie & Drogerie
Hellwig
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Tel. (057 61) 1000
JIL SANDER CLARINS Yves SAINT LAURENT G U C C I BIOTHERM

Matjesbuffet
(jeden Sonntag)
mit Speckbohnen,
Salz- und Bratkartoffeln,
großes Salatbuffet,
Dessertvariationen
16,50 € p. P.
Um Reservierung wird gebeten!
HOTEL RESTAURANT EISCAFE
LUIGI PIRANDELLO
Antonio Gambuzza
Loccumer Str. 35 · 31633 Leese
Tel. (057 61) 90 20 88-0 o. (0176) 6084 02 96

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger
Größe für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos,
Krankenkassenkarte
Angebot:
4 Stück nur
11,95
Neu: Foto-Mini-Labor! Ihre Digital-
fotos gleich zum Mitnehmen!
Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 10 00

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

**Wir lassen Sie nicht
im Regen stehen!**

Eine Terrassenüberdachung
aus Aluminium
Formschön, langlebig,
zum günstigen Preis
**- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTSTOFFFENSTER -**
Röpke, Logies,
Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

Immobilien

Immobilien-Angebote



GBN
WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Hier sind wir zuhause!
Aktuelle Wohnungsangebote auf:
www.gbn-nienburg.de
oder telefonisch: **05021-97040**

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 63788 oder
Mobil 0172 5131088

Besuchen Sie unsere 200 m²
große Badausstellung
Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr
* keine Beratung, kein Verkauf
MEYER
HAUSTECHNIK
Heizung · Sanitär · Elektro
Badausstellung
Photovoltaik · Holzheizung · Solaranlagen
Wärmepumpen
Heyestraße 34 · 31582 Nienburg
Telefon (050 21) 994 50 12

DIE HARKE
am Sonntag
...aktuell
und
informativ!

Vermietungen

4-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg: 5 ZKB, EBK, 110 m²,
Keller, Miete VS, frei ab
01.08.2017, ☎ (0 50 24) 5 46
Heensen/Gadesbüden: 4 Zim.-
Whg. EG, 90 m², Küche, Bad m.
Wanne, Laminat, Abstellraum,
Terrasse, 1 Garage, z. 1.10.17 zu
verm. ☎ (0 50 24) 12 87
Nienburg: EG, 5 Zim., Kü., 2 Bäder,
im 2-Fam.-Haus, sep. Eing.,
ca. 116 m² Wfl., Terr., Garten
Garage, KM 650,- € NK 50,- €, MS
2 KM, zum 01.10.17,
☎ (01 73) 7 00 17 16

Häuser

Vermietungen

2-Zimmer-Wohnung

Stolzenau/Zentr.: 2 Zim.-Whg.,
Bad, EBK, z. 01.09. evtl. auch frü-
her frei, ☎ (0 57 61) 90 24 40
Nienburg: 2 ZKB, ca. 35 m², DG,
250,- € KM + NK + MK, frei ab
1.7.17, ☎ (0 50 21) 91 51 07
Estorf: Zi. in WG, Fachwerkhaus
mit Garten, ☎ (0 50 25) 68 58 AB
Nienburg/Nähe Bahnhof: 81 m²,
2½ Zi. auf 2 Etagen, 2 Bäder, frei
ab 1.8.17, 460,- € KM + 65,- € NK +
3 MM MK, ☎ (01 73) 6 64 66 09

3-Zimmer-Wohnung

Eystrup: 3 ZKB, 70 m², ab 01.09.
frei, ☎ (0 42 54) 87 33
Bad Rehburg, 3 ZKB, 62 m², EBK,
1. OG, Balkon, 325,- € KM + NK
☎ (01 71) 4 98 19 91
Nbg./Theaternähe: 3,5 Zi.KB,
86m², Keller, Stellplatz, evt. Garten.
KM 420,- € NK + MS. siegfried.macht@gmx.de ☎ (09 21)
1 50 67 94
Marklohe/Neulohe Nr. 10, 3 ZKB,
ca. 95 m², überd. Terrasse mit
Garten, Ölzh., zu sofort,
KM 450,- € ☎ (0 50 22) 6 05



Er will sich nicht prügeln,
obwohl er damit aufgewachsen ist.
SO SEHEN HELDEN AUS.
www.achten-statt-achten.de
Eine Initiative für benachteiligte Jugendliche.
für einen und hassen
G A T T I N G

ABENDMODE
- stark reduziert -
Riesige Auswahl
Über 300 Abendkleider
reduziert auf 149,- 119,- **98,-**
Über 300 Cocktailkleider
reduziert auf 119,- 98,- **69,-**
Über 200 festliche Abendblusen, Shirt's, Abendjacken und Corsagen
reduziert auf 98,- 69,- **49,-**
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

Modehaus
BÖNING
27299 Langwedel zw. Achim u. Verden
www.boening-modehaus.de · ☎04232-7904

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK
● Malerarbeiten
● Reparaturverglasung
● Wärmedämmung
● Trockenbau
Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (050 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
● www.malerbetrieb-siko.de

Ärztetafel

Urlaub
vom 12. Juli bis 21. Juli 2017
Dr. med. N. Bastami
Frauenärztin, Akupunktur
Mittwochsnachmittag Mädchensprechstunde
Marienstraße 2, Nienburg
Telefon (050 21) 6 22 88

Ihr letzter Wille kann ein neuer Anfang sein!
Helfen Sie mit, den Kindern auch in Zukunft einen Halt im Leben zu schenken. Weitere Informationen zum Thema Erbschaft, Schenkung oder letztwillige Verfügung schicken wir Ihnen gerne unverbindlich zu.
SOS KINDERDORF e.V.
Elke Tesarczyk und KollegInnen
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 / 126 06 - 169
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

WWF
TESTAMENTE FÜR DIE NATUR
Machen Sie ein Testament für die Natur. Wir schicken Ihnen gerne den kostenlosen Testament-Ratgeber.
WWF Deutschland
Gaby Groeneveld
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730
www.wwf.de/testamente

Was steht diese Woche in den Sternen?

Krebs 22.6. - 22.7.
Kleine finanzielle Schwierigkeiten werden nun zu überwinden sein. Im Privatleben könnten Sie ein wenig in Bedrängnis geraten.

Löwe 23.7. - 23.8.
Sie sollten einem Menschen zeigen, dass Sie Sympathie für ihn empfinden, sonst

laufen Sie am Ende noch an Ihrem Glück vorbei.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Ihre Impulsivität hält sich in Grenzen und Sie beweisen das nötige Fingerspitzengefühl, um den richtigen Weg zu finden.

Waage 24.9. - 23.10.
Ein normaler Tag fühlt sich anders an. Sie haben dennoch nichts gegen ein bisschen Abwechslung und genießen den Tumult sogar.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Sie könnten einen Fehler vermeiden, wenn Sie bereit wären, einen Rat anzuneh-

men. Vertrauen Sie auf Ihre persönlichen Stärken.

Schütze 23.11. - 21.12.
Ein guter Zeitpunkt, um Verträge abzuschließen, sich auf Prüfungen vorzubereiten oder Liegendebliebenes einmal aufzuarbeiten.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Erfreuliches auf beruflicher Ebene. Geben Sie sich entschlossen und zielstrebig, das wird den entsprechen-

VEHRENKAMP
MALERBETRIEB GmbH & Co. KG
Celler Straße 94 - 31582 Nienburg
Telefon (05021) 912591 - Telefax (05021) 912593
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

den Eindruck machen.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Die Sterne machen leichtgläubig. Prüfen Sie den Wahrheitsgehalt von dem, was Ihnen zu Ohren kommt, ruhig noch einmal in Ruhe.

Fische 20.2. - 20.3.
Im Kollegenkreis herrscht ein tolles Klima. Sie kommen gut voran. Wie wäre es, sich einmal wieder nach Feierabend zu treffen?

Widder 21.3. - 20.4.
Der Tag dürfte höchst anregend und abwechslungsreich verlaufen. Sorgen Sie dafür, dass Wichtiges bis zum Mittag erledigt ist.

Stier 21.4. - 20.5.
Ihre Direktheit und Ihr Ehrgeiz in allen Ehren. Heute sollten Sie darauf verzichten und lieber den diplomatischen Weg wählen.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Versuchen Sie nicht, sich vor Aufgaben zu drücken. Achten Sie genau auf Ihre Termine, dann wird Ihre Zuverlässigkeit belohnt.

Land- & Hausschlachterei Runge
Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr,
Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr,
Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410
Angebote vom 3. bis 8. Juli 2017
Schnitzel
aus der Oberschale 1 kg € **6,49**
Hubertuspfanne
1 kg € **6,99**
Aufschnitt
5-fach sortiert 100 g € **-,85**
Streichmettwurst
grob 100 g € **-,79**
Top-Preis Mittwoch, 5.7.2017
Nackensteak kg nur € **4,99**
(nur solange der Vorrat reicht)

**Jetzt Abverkaufs-
Vorteile nutzen!**

**TOTALER Teil-
RÄUMUNGS-
VERKAUF**
WEGEN UMBAU in allen Abteilungen

**bis zu
50%
Rabatt**

auf Hersteller-Listenpreis

bei Abverkaufsartikeln

**ALLES NUR SOLANGE
DER VORRAT REICHT!!!**

**Jetzt nochmal
reduziert!**

Alles Abholpreise • Zwischenverkauf vorbehalten

Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

www.2lmarketing.de

heka

Einrichtungswelten

DIE
INTERNATIONALE
KOLLEKTION
BEI UNS.

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG • Celler Straße 112 (B214) • Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 • www.heka-moebel.de • Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr • Sa 9-18 Uhr



Besuche uns auf Facebook:

www.facebook.com/hekamoebel



Leser werben Leser

Jetzt werben und Prämie auswählen



Garden Pleasure

Garden Pleasure Hängematte „Südsee“ mit Holzgestell

- Baumwolltuch
- Belastbar bis ca. 100 kg
- Liegefläche: ca. 200 x 100 cm
- Maße: ca. 310x85x100 cm

Artikel: 75016

CAMPINGGAZ

Campinggaz Party-Grill 200 CV

- Antihafbeschichtete Grillfläche
- Piezozündung
- Regelbare Hitzezufuhr
- Brenndauer: ca. 3 Std.
- Maße: ca. 32 x 33 cm
- 2000 Watt

Artikel: 5673



AL-KO

AL-KO Rasenmäher „Classic“ 3.22 SE

- Universalmotor
- Schnittbreite: ca. 32 cm
- 3-fache Schnitthöhenverstellung
- 30-l-Fangbox
- 1000 Watt

Artikel: 61583



beurer

Küchenwaage „KS 19“

- Moderne Sensortastenbedienung
- 5 kg Tragkraft • 1 g Einteilung
- Überlastungsanzeige • Inkl. Batterie
- Maße: ca. B 20 x H 1,65 x T 14,5 cm
- Gewicht: ca. 342 g

Artikel: 6547370

Die Multisäge - ein Multitalent!

Diese Säge vereinigt nahezu alle möglichen Sägearten in einem Werkzeug!

- Sägt Metalle, Stein, Holz, Kunststoffe oder Keramik
- Präziser, schneller Schnitt
- Keine stumpfwerdende Schneide
- Länge Schneide: ca. 14 cm

Artikel: 6556272



60 Euro: Erfüllen Sie sich einen besonderen Wunsch!



DENVER®

Denver Tablet-PC TAQ-90042MK2

- Android 4.4
- 1,2 GHz Quad Core CPU
- 512 MB DDR3-RAM
- Frontkamera
- 8 GB int. Speicher, erweiterbar mit microSD-Karten
- Ca. 22,86 cm Display

Artikel: 48791



SOMMERHAMMER

MIT SUPER PRÄMIENWERT

© M. Schuppich / Fotolia (Geldscheine)
© Ruzica / Fotolia (Hintergrund)

Also nichts wie ran an den Coupon. Einfach ausfüllen und abschicken an:
Verlag Die Harke, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

Technische Änderungen, Modellwechsel/Nachfolgemodell und Irrtum vorbehalten.

ICH BIN DER NEUE ABONNENT

Ja, ich möchte ab dem _____ jeden Tag DIE HARKE zum jeweiligen Vorteilspreis für Abonnenten:

- als gedruckte Ausgabe für derzeit 33,90 Euro / Monat
 zusätzlich als E-Paper für nur 5,50 Euro / Monat
 als digitale Zeitung das E-Paper für 19,50 Euro / Monat

E-Mail-Adresse (Voraussetzung für E-Paper-Bezug)

Das Abonnement gilt mindestens für ein Jahr und wird danach als reguläres Abonnement weitergeführt. Den Vorteilspreis für Abonnenten bezahle ich.

- monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

bequem per Lastschrift IBAN _____

oder Rechnung Unterschrift _____

In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der HARKE noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder der Firma. Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels). Nach den ersten 12 Monaten kann das Abonnement jederzeit mit monatlicher Frist beendet werden.

Vor- und Zuname _____ Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) _____ Geburtsdatum _____

ICH BIN DER WERBER

HAMS 02.07.2017

DIE HARKE kann ich nur empfehlen! Deswegen habe ich den neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich meine Wunschprämie, nachdem der neue Abonnent das erste Bezugsgeld beglichen hat.

Gewünschte Prämie (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen)

Bei E-Paper-Bestellung sind nur die mit **E** gekennzeichneten Prämien möglich.

Meine Kontodaten (für Geldprämie):

IBAN _____

Vor- und Zuname _____ Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____ E-Mail-Adresse _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) _____ Geburtsdatum _____

Ihre Vorteile als Abonnent:

Sie sparen mit dem Abovorteilspreis gegenüber dem Einzelkauf und bekommen **DIE HARKE** nach Hause geliefert. Zusätzlich erhalten Sie kostenlos die wöchentliche TV-Beilage **rtv** und vier Mal pro Jahr das attraktive Magazin für die Mittelweserregion **Land erleben**. Empfehlen Sie **DIE HARKE** Kollegen, Freunden und Verwandten und sichern sich die wertvolle Prämie Ihrer Wahl.

Verschiedenes

Hilfe! Wegen Krankheit Frührentner oder Rentner, von privat in Nienburg gesucht, mit Lust u. Zeit am Werkeln u. Hilfe im Garten von März bis Oktober ☎ (0 50 21) 1 67 07

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Bekanntschäften

Suche niveauvollen Witwer, finanziell unabhängig, für liebevolles Miteinander, ca. 65 - 75 Jahre, ☎ (01 51) 57 41 99 00

Nienburg: Ich (w,60 J.) suche nette weibl. Begleitung, (50-60 J.) für Freizeit, Urlaub uvm., Zuschriften an DH unt. ☎ A 15 924

Kontakte

Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung! Tel. 0176-87309394

Dt. Adriana 25J. BLOND & SEXY
NEU in High Heels + Dessous / a. H+H
Hilgermissen 0175 - 81 06 146 Erobella.de

SEX-FEE MERY
NEU in UCHE! • www.ladies.de
05763-943151-0177-9011722

25J. 1. Mal in NI! **MELANI**
aus Polen • TOP-Service & Top-Figur 0160-92026035

NEU in HOVA! TOP-Service **LORENA** SEXY
04251-671665 • nds-ladies.de

2 heiße, liebe & sexy Models! • ladies.de
W. 05022-9444920 • Garbsen 05131-4676887

Nicky (18) macht alles! 069-430904091

Moni aus Nienburg 03222-999 0001

Rubel & Kothe GmbH | Rubel, Kothe & Beck GmbH Steuerberater | Wirtschaftsprüfer

Dr. Fischer, Paysan & Partner mbB Rechtsanwälte | Fachanwälte

Data Concept GmbH Buchführungsservice

Wir gratulieren unserer Kollegin
**Frau Steuerberaterin
Dipl.-Bw. (FH) Simone Borchering**
zur Bestellung als
Wirtschaftsprüferin.

beratergruppe.net
Rubel & Kothe GmbH Steuerberatungsgesellschaft Verdener Str. 9 | 31582 Nienburg | Telefon (0 50 21) 97 01-0
Rubel, Kothe & Beck GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft rubel-kothe@beratergruppe.net | www.beratergruppe.net

Verkäufe

E-Bike Victoria Münster, bis 50 km, 3 J. alt, 490,- € VB, ☎ (01 74) 3 53 05 23
Giant Twist Deluxe Pedelec, Gr. S, 11 Gang-Nabenschaltg., 2 Akkus, Magura Hydraulik Felgenbr., Doppelpacktasche, 1.300 € ☎ (0 50 37) 14 63

Robbie Williams Tickets
11.7 Han. 2x Sitzpl. Kat.1 & Stehpl Innenraum . Orig.Preis 01724033538

Gefrierschrank, 85x60cm, 150,- € VB, Heimtrainer, Kettler-Rad, 160,- € VB, ☎ (0 50 21) 91 70 38
4 Receiver, 1 HD Receiver, Karte bis Monat 01/2018, 2 Sat-Schüsseln 80 cm Durchm., ☎ (0 50 21) 1 54 53

Kelim-Teppich 310x210cm, 540,- € VB, ☎ (0 50 21) 91 70 38
Thule Fahrradträger f. AHK, 90€ ☎ (0 50 37) 14 63

Sofa, zweier und dreier Sofa, dunkelblau, echtleder, Preis 200€ ☎ (0 57 61) 39 46

Aufsitzmäher Honda 2915, VB 1450,-€ ☎ (01 73) 4 65 33 18

Wegen Umstellung der Heizung auf Gas 6000 L Heizöl günstig abzugeben, ☎ (01 78) 7 83 43 57

Verschiedenes

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Gartenpflege
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Wurzelrodung/-fräsen, Rasenaufbereitung, Lüften, Neueinsaat, Düngen, Rasen mähen (kl. u. gr. Flächen), Kantensetzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen. ☎ (05765) 9426625

Su. Rentner für Umzug und Garten, ☎ (01 57) 39 36 15 29

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Erdarbeiten
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Ankäufe

Fassadenanstriche m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 12,- €. Klinkerversiegelung Wärmedämmputz. Kostenl. Angeb. Fa. Kreh, Tel. (0 51 31) 562 37

Verlockung der Woche

Metropolen ab Hamburg 1 mit AIDAprima
7 Tage ab/bis Hamburg
August bis September 2017
AIDA Parkservice ab 99 €*** p.P. p.P. ab € **699***

Ostsee 1 mit AIDamar
7 Tage ab/bis Warnemünde
August bis September 2017
AIDA Parkservice ab 80 €*** p.P. p.P. ab € **899***

Karibik & Mittelamerika 2 mit AIDamar
14 Tage ab/bis Jamaika
November bis Dezember 2017
inkl. Flug p.P. ab € **1799****

* AIDA VARIO Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine), Immitiertes Kontingent.
** AIDA VARIO Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine), inkl. An- und Abreisepaket, Immitiertes Kontingent.
*** pro PKW buchbar bis 2 Tage vor Abfahrt. Buchung sowie weitere Informationen unter www.aida.de/myaida.

Gültig von Do., 29.6.17 bis Do., 6.7.17

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „September 2017 bis Oktober 2018“. AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A. - Am Strande 3 d - 18055 Rostock

Nienburger Reisebüro GmbH
Lange Str. 74 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 18 80

ReiseCenter Stolzenau
Nienburger Reisebüro GmbH
Lange Str. 12 · 31592 Stolzenau · Tel. (0 57 61) 9 20 70
www.reisecenter-stolzenau.de
Sitz des Unternehmens: Lange Str. 74 · 31582 Nienburg

DERPART

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

**Kontakt unter:
0173/9813212**
www.pflegedienst-24stunden.de

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

Tickets

für
Rock & Pop,
Sport, Musical,
Klassik, Theater
und mehr ...!

Medien Service Center
Tel. 05021/91 40 34
Lange Straße 74
Nienburg

eventim

Bremen		Hannover	
CATS	5. - 10. 9. 17	Bingo! Die Umweltlotterie	2x monatlich
CLUESO	13. 10. 17	EVITA	27. 6. - 9. 7. 17
Adel Tawil	4. 11. 17	Sarah Connor	11. 8. 17
ROCKY HORROR SHOW	14. - 19. 11. 17	Roland Kaiser	25. 8. 17
Gregor Meyle	18. 11. 17	Rolando Villazón	22. 9. 17
Johannes Oerding	22. 11. 17		
NIGHT OF THE PROMS - 2017	3. 12. 17		
Xavier Naidoo	11. 12. 17		
Disney, Die Schöne und das Biest	6. - 17. 12. 17		
APASSIONATA - Lichter der Welt	26. - 27. 12. 17		
BIBI & TINA - Die grosse Show	30. 12. 17		
Helmut Lotti	30. 12. 17		
Paul Panzer	13. 1. 18		
BREMEN TATTOO 2018 - Internationale Militärmusikschau	20. - 21. 1. 18		
Peter Maffay	15. 2. 18		
Dieter Nuhr	16. 2. 18		
Santiano	28. 2. 18		
Atze Schröder	3. 3. 18		
THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres!	4. 3. 18		
EHRlich BROTHERS	11. 3. 18		
NIGHT OF FREESTYLE	17. 3. 18		
Luke Mockridge	21. 4. 18		
Sascha Grammel	11. 4. 18		
CLUESO	1. 10. 17		
James Blunt	21. 10. 17		
Adel Tawil	3. 11. 17		
Gregor Meyle	3. 11. 17		
Chris Tall	4. 11. 17		
Benjamin Tomkins	11. 11. 17		
Max Raabe & Palast Orchester	11./12. 11. 17		
Johannes Oerding	18. 11. 17		
STATUS QUO - it rocks!	22. 11. 17		
Ralf Schmidt: Schmitzenklasse	29. / 30. 11. 17		
NIGHT OF THE PROMS - 2017	5. 12. 17		
Xavier Naidoo	9. 12. 17		
Holiday on Ice	14. - 17. 12. 2017		
Bibi & Tina - Die grosse Show	29. 12. 17		
Night of Freestyle	13. 1. 18		
APASSIONATA - Lichter der Welt	20. - 21. 1. 18		
Helmut Lotti	26. 1. 18		
Luke Mockridge	27. 1. 18		
Martin Rütter	31. 1. 18		
Music Show Scotland	3. 2. 18		
Dieter Nuhr	3. 2. 18		
Santiano	15. 2. 18		
Peter Maffay	16. 2. 18		
THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres!	23. 2. 18		
Howard Cependale	24. 2. 18		
Lord of the Dance	25. 2. 18		
Dirty Dancing	2. - 4. 3. 18		
Die Schlagernacht des Jahres	3. 3. 18		
Jürgen Drews und Band	8. 3. 18		
Atze Schröder	9. 3. 18		
Adoro-Tour 2018	10. 3. 18		
EHRlich BROTHERS	10. 3. 18		
Cirque du Soleil: OVO	14. - 18. 3. 18		
AFRIKA! AFRIKA!	4. 4. 18		
ROCKY-HORROR-SHOW	6. - 8. 4. 18		
Jürgen von der Lippe	12. - 14. 4. 18		
Andrea Bocelli	5. 5. 18		
Sascha Grammel	14. / 15. 5. 18		
GREASE	15. - 19. 5. 18		
HELENE FISCHER - Stadion-Tournee 2018	17. 7. 18		

Angaben ohne Gewähr.

Aktuelles

aus dem Geschäftsleben

Erster MAN-TGE im Kreis für Firma Schrader

Bei der Firma Sattelkau und Rittmeier im Gewerbegebiet Lemke wurde jetzt der kreisweit erste TGE übergeben. Der von VW für MAN im neuen Werk im polnischen Posen gefertigte 3,5-Tonner befindet sich im Besitz der Firma Kunststoff Schrader aus Heemsen. Für Heiner und Henning Schrader ist der TGE die ideale Ergänzung zum bereits bestehenden Fuhrpark. Er soll künftig als Werkstattwagen dienen. Ein weiteres Kriterium für die Entscheidung war, dass man sich schon seit vielen Jahren in Lemke gut aufgehoben fühlt.

Uwe und Claudia Rittmeier (rechts) bedankten sich bei Heiner, Sabine und Henning Schrader bei der offiziellen Fahrzeugübergabe mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Glas Sekt. Die Firma Sattelkau und Rittmeier ist vor rund zehn Jahren ins Gewerbegebiet Lemke gezogen.



Fachkräftesicherung durch betriebliche Ausbildung: Raiffeisen Agil Leese übernimmt freigesprochene Azubis

Eine Prüfung ist immer mit jeder Menge Fleiß und Anstrengung verbunden. Aus diesem Grund ist die Unternehmensführung der Raiffeisen Agil Leese umso mehr sehr stolz auf ihre nun ehemaligen Auszubildenden Franziska Reineking und Philipp Kahle, die nicht nur ihre Prüfung zur/zum Kauffrau/Kaufmann im Groß- und Außenhandel mit Bravour bestanden haben, sondern auch während der Ausbildungszeit stets verlässlich waren. Nun haben sie im Rahmen der feierlichen Freisprechung im Weserschloßchen ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Seit vielen Jahren bildet das Unternehmen Nachwuchskräfte in vier verschiedenen Ausbildungsbereichen aus und engagiert sich auch aktiv in der Imagekampagne der Wirtschaftsförderung „EINFACH LE-

BENSWERT“ zur Fachkräftesicherung im Landkreis Nienburg/Weser. Franziska Reineking unterstützt nun die Energieabteilung der Raiffeisen Agil Leese. Philipp Kahle ist als Nachwuchsfachkraft in der Umweltabteilung eingesetzt. Lena Römke steht Ende Juli noch ihre mündliche Prüfung zur Gärtnerin – Fachrichtung Obstbau – vor der Landwirtschaftskammer bevor. Danach wird sie eine Weiterbildung zur staatlich geprüften Technikerin – Fachrichtung Gartenbau – beginnen. Ihr Ziel: Anschließend zurück zur Raiffeisen Agil Leese. Auf dem Bild von links: Lena Römke, Ralf Eickhoff, Franziska Reineking, Philipp Kahle, Geschäftsführerin Britta Ronnenberg, Ausbilderin Sabine Schoth, Christine Wieking.

Automarkt

Mercedes

A 170 CDI, Bj. 2000, Autom., Klima, schwarz, TÜV neu, 1500,- €, ☎ (0 50 27) 90 20 68

Golf 7 GTI Performance, 230 PS EZ 05/14, 70 Tkm, DSG, Adaptives Fahrwerk, Tempomat, Probefahrt nach Absprache, Preis 21.500 € VB ☎ (01 74) 3 28 56 03

Polo, EZ 03/02, 122 Tkm, 55 PS, TÜV 04/19, top Zustand, 2700,- € VB, ☎ (01 75) 7 23 32 79

KFZ-Zubehör Verkauf

Anhängerrachse, 100€ VB; 2 Opel- rä. Alu, 195/50 R15 82H Dot 5011, Preis VB ☎ (0 57 61) 41 75

Automarkt-Ankäufe

KAUFE AUTOS JEDER ART auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen **Tel. (01 72) 54 34 35 9** Barzahlung & Sofortabholung

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz **Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.**

Freundlicher Mann sucht PKW oder Bus, auch TÜV-fällig oder defekt ☎ (01 52) 13 29 52 98

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen **Tel. (0 39 44) 3 61 60** www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse **Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung Vorzelte & Campingzubehör Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe** **Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung** Ernst-Abbe-Ring 15 – 17 31535 Neustadt Telefon (05032) 966 79 10 www.holiday-heinz-linse.de

Maschinenmarkt

Landmaschinen Verkauf

Evers Kurzscheibenegge 3,4 m, 2750,- € VB. Amazone Drillkombi KG301 u. RPD 301, 3500,- € VB. Överum Drehp. 1,60 m Packarm, autom. Steins. + 0,90 m Packer, 3250,- € VB. 2-Seitenkip., 6 to. Holz, 2650,- € VB, Ford Tr. 7840 SLE, Bj. 92, 100 PS, 8000 h, Allr. 40 kmh, ☎ (01 51) 52 53 66 48

Korngebläse - Rohre 1 Rohr beweglich, 10 m, + Zyklon-Bögen, hydr. Schieber f. Amazone Düngeschl., Kwermland Packer, 9 Ringe, Durchm. 90 cm, Amazone 3m Drille, alt, techn. top, opt. Mängel, Federzinken-Grubber 3 m + Nachl., Tel. 0172/8343900, ☎ (0 42 51) 21 14

Stellenangebote

Wir suchen kurzfristig **Tankwagenfahrer für den Nahverkehr (m/w)** Vollzeitstelle in der Heizöl- und Dieselauslieferung. Sie verfügen idealerweise über einen gültigen ADR-Schein. Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserem Team, dann nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Sie!

Wilhelm Rode Spedition
Holter Straße 67 · 31613 Wietzen
Telefon (05022) 18 11 · info@wilhelmrode.de

Nienburger Baustoff-Gesellschaft
Zukunftsorientiertes Unternehmen sucht **schnellstmöglich eine/n Transportbetonfahrer/in**
Führerschein Kl. CE erforderlich.
Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte z. Hd. Frau Neumann:
Nienburger Baustoff-Gesellschaft
Nienburger Damm 5 · 31582 Nienburg/Weser

Wir suchen für unsere neue Waschstraße zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Anlagenmechaniker/in** zur Betreuung unserer Anlagen- und Haustechnik sowie zur Auto-Vorwäsche.
Bewerbungen bitte an:
 bft-Tankstelle Nienburg
Berliner Ring 83 · Tel. (05021) 911 321 info@cunow-online.de

DIE HARKE am Sonntag *...aktuell und informativ!*



IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen – ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:
Gaby Groeneveld | WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730 | www.wwf.de/stiftung

Annahmeschluss
... für Ihre **STELLENANZEIGE** am Sonnabend ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

Neuer Trikotsatz für Altherren-Fußballer des SV Warmsen

Im schicken neuen Dress gehen die Fußball-Altherren des SV Warmsen zukünftig auf Torejagd. Die Firma „Meyer-Warmsen“, Fachgeschäft für Raumausstattungen, Polsterungen und Markisen mit Hauptsitz in Warmsen und einer Filiale in Minden, sponserte den neuen Trikotsatz. Dabei hat Firmeninhaber Bernd Meyer ein gutes Timing bewiesen, denn mit den neuen Trikots gelang sofort der historische erste Kreispokalsieg der Altherren.

Der SV Warmsen, der Förderverein des SV Warmsen und natürlich die Mannschaft bedanken sich ganz herzlich für die großzügige Unterstützung. Personen auf dem Foto: Rechts von außen Karl „Charly“ Rodenberg (Geschäftsführer Förderverein SV Warmsen) und Bernd Meyer mit Blumenstrauß (Inhaber Firma Meyer-Warmsen). Links von außen Jürgen Oldenburg (1. Vors. SV Warmsen) und Ines Hachmeyer (1. Vors. Förderverein SV Warmsen).

Kleinanzeigen, in Ihrer Heimatzeitung fallen auf. Das sehen Sie ja selbst.
Kleinanzeigen bieten Ihnen die Möglichkeit mehr als 70 000 Leser in Ihrer Region zu erreichen. Haben Sie es schon mal versucht?
Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.
Priv. Kleinanzeigen können Sie ganz einfach im Internet aufgeben: Klicken Sie einfach mal auf www.DieHarke.de und schon können Sie günstig inserieren.
Kleinanzeigen, in Ihrer Heimatzeitung fallen auf. Das sehen Sie ja selbst auf www.DieHarke.de.
Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.


Die Wochenanzeige ist eine interessante Variante der Privaten Kleinanzeige. Wir schalten Ihre Anzeige 7x pro Woche zum überraschend günstigen Preis. Sehen Sie selbst: www.DieHarke.de
Private Kleinanzeigen werden beachtet. Das sehen Sie ja selbst! Probieren Sie es doch einfach einmal aus.
Priv. Kleinanzeigen können Sie ganz einfach im Internet aufgeben: Klicken Sie einfach mal auf www.DieHarke.de und schon können Sie günstig inserieren.
Mit der Wochenanzeige, erreichen Sie unsere Leser an 7 aufeinander folgenden Tagen in Ihrer Heimatzeitung. Die Harke und sonntags in der HamS – www.DieHarke.de
Priv. Kleinanzeigen können Sie ganz einfach im Internet aufgeben: www.DieHarke.de

Wir suchen
freundliche und flexible Aushilfen (m/w)
für die Bereiche Service / Küche und Zimmerreinigung



Das traditionsreiche Hotel & Brückenrestaurant in Nienburg

Mühlenstraße 20 · 31582 Nienburg
Telefon 05021 62081
info@weserschloesschen.de
www.weserschloesschen.de



Wittener Transport-Kontor
Heinrich Stratmann GmbH

Wir stellen ein:
Kraftfahrer/innen (m/w)
gerne auch ältere Fahrer/innen für
Fahrtätigkeit im Schichtverkehr und Fernverkehr

mit gültigem Führerschein Kl. CE u. ADR-Schein für Tankwagen (ggf. kann der ADR-Schein über uns erworben werden)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Heinrich Stratmann GmbH
Herr Thomas Jungermann**
Tel. 0 23 02 – 20 14 0
bewerber@wtk-stratmann.de
www.wtk-stratmann.de
www.logistikeria.de

Bürozeiten: Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Mitarbeiter (m/w)
im Schichtdienst.

Classic-Tankstelle Leeseringen
Tel. 0 50 25 / 94 35 31
classic.leeseringen@t-m-net.de



Seniorenheim
31618 Liebenau
Sternstraße 1c · ☎ 0 50 23/4672

Wir suchen
exam. Pflegekraft (m/w)
mit Leidenschaft zum Beruf

Wir sind ein tolles Team und freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung!

Bitte senden Sie diese an o. a. Adresse oder an:
scheunenviertel@t-online.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n
Aushilfe (m/w)
auf 450-€-Basis.

Führerschein Klasse B erforderlich, Staplerschein wünschenswert.

Schriftliche Bewerbungen an



Getränke Struckmann GmbH
Am Bahnhof 46 · 31595 Steyerberg
Tel. 0 57 64 / 3 19
info@getraenke-struckmann.de

Es ist 5 vor 12

Menschen, Tiere und die Natur brauchen unsere Hilfe.

Wir suchen Mitarbeiter, die sich dafür engagieren möchten. Menschen, die aktive Verantwortung zeigen, indem sie auf andere zugehen.

Infos unter:
0176/75974549

Bauleiter/in
für Baustellen in Hannover gesucht.

Südstädter Baugesellschaft mbH
31592 Stolzenau

Bewerbungen per Email an:
toja@enet.de

Stellenangebote

Komm ins Team.

Wir wachsen weiter und haben viel vor. Deshalb stellen wir zu nächstmöglichen Termin für unsere Standorte in Rehburg-Stolzenau, Estorf, Steimbke und Hoya ein:

einen Hausmeister (w/m)

Wir bieten:

- ☑ Dienstkleidung
- ☑ 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
- ☑ steuerfreier Zuschuss zur Kinderbetreuung
- ☑ Umfangreiche Weiterbildungen
- ☑ Betriebliche Altersvorsorge
- ☑ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ☑ flexible Arbeitszeiten

Wir wünschen uns:

- ☑ gültige Fahrerlaubnis der Klassen B und BE
- ☑ abgeschlossener handwerklicher Ausbildung
- ☑ Grundkenntnissen in MS Office und webbasierten Ticketsystemen
- ☑ Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- ☑ Flexibilität



Bewerbungen bis zum 15.07.2017 an:
ASB-Kreisverband Nienburg, Herrn Jens Sewohl
Nienburger Str. 40, 31547 Rehburg-Loccum
j.sewohl@asb-nienburg.de, www.asb-nienburg.de

Wir helfen hier und jetzt.  Arbeiter-Samariter-Bund

Redakteur/in

Vollzeit/zu sofort

Die Neustädter Zeitung ist ein Anzeigenwochenblatt mit je 23.300 Exemplaren in zwei wöchentlichen Ausgaben und etablierter Berichterstattung lokaler Themen im Neustädter Land. Seit mehr als 40 Jahren am Markt liegen redaktioneller Anteil und Anspruch deutlich über dem Branchenniveau.


Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Themenfindung sowie redaktionelle Umsetzung nach den Bedürfnissen der Leserzielgruppe
- Schreiben und Redigieren von Artikeln und Meldungen
- Durchführen von Recherchen und Interviews
- Erstellung von eigenem Bildmaterial; Bildrecherche
- Betreuung und Koordination freier Autoren
- Redaktionelle Mitgestaltung und Betreuung der Online-Auftritte
- Betreuung von redaktionellen Sonderprojekten

Unsere Anforderungen:

- Berufserfahrung als Redakteur/in
- Fähigkeit, komplizierte Sachverhalte attraktiv, verständlich und prägnant darzustellen
- Gespür für aktuelle Themen in einem lokalen Umfeld
- Sicherer Umgang mit Facebook & Co.
- Repräsentatives und selbstbewusstes Auftreten
- Kommunikations- und Organisationsstärke
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Gute MS Office-Kenntnisse

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen, möglichst Arbeitsproben in Wort und Bild, richten Sie an
bewerbung@neustaedter-zeitung.de oder



Neustädter Zeitung
Boschstraße 12 • 31535 Neustadt

...WEIL WIR HIER ZU HAUSE SIND!

www.neustaedter-zeitung.de



DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.

62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Suche dringend
Fußpfleger/-in
auch berufsfremd und/oder zur Ausbildung etc., gegen gute Bezahlung.

Erika's Fußpflege
Neustadt · Tel. 0 50 32/91 96 70

Logopädische Praxis Uta Müller
sucht Verstärkung, Raum Stolzenau, Loccum. ☎ (0 57 61) 24 12

Bauleiter sucht Teilzeit-Bürokräft
zu sofort für Dokumentation, Qualitätssicherung, Rechnungsprüfung und Schriftverkehr. IDM, Bruchhagen 9, 31595 Steyerberg, ☎ (01 60) 96 21 23 28

Wir suchen Sie! Wir suchen Mitarbeiter m/w ab 18 Jahren für Promotion- und Informationsarbeit in Festanstellung. Verdienst ca. 400 - 500 € /wtl. Weitere Infos unter:
☎ (01 76) 75 97 45 49

Aufgepasst!!! Junges Team sucht Verstärkung! M/W ab 18 Jahre, auch ungelern für leicht erlernbare Tätigkeiten im karitativen Bereich. Wöchentl. ca. Verdienst 400€-500€ in Festanstellung. Infos unter ☎ (01 76) 75 97 45 49

Zahnmed. Fachangestellte in Teilzeit für Verwaltung/Abrechnung zu sofort gesucht.
☎ (0 50 21) 92 62 35

Putzhilfe gesucht!
für 4 Std./Woche in Liebenau
0157/55974832

Suche Fleischereifachverkäuferin
für ca. 100 Stunden/Monat. Fleischerei Martin, Hannoversche Str. 96, Nienburg. ☎ (0 50 21) 26 33

Tischler oder Zimmermann
für Innenausbau in Voll- oder Teilzeit gesucht!
Immobilienfachmann/-frau zur Aushilfe auf 450,- €-Basis gesucht, Arbeitsplatz in Landesbergen, ☎ (01 72) 5 12 18 27

Ich suche eine Reinigungssperle
fürs Haus und ggf. Hilfe im Garten in Nienburg / Alpheide und im Leintor für vorerst wöchentlich 2 Stunden.
Bitte melden Sie sich unter:
anke.mueller-huck@gmx.de

Stellengesuche

Beikoch sucht: kreativen Arbeitsplatz zur Gestaltg., Umgestaltg. v. Gerichten u. Snacks. Bitte über SMS od. WhatsApp anschreiben.
☎ (0 15 23) 6 37 88 95

Biete Tierbetreuung!!!
Für Hunde, Katzen & Kleintiere in Nienburg ab sofort!!!
☎ 0 17 17 09 79 94

Ein kleines Stück vom Glück ...



Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder Firmenfeier: Teilen Sie Ihre Freude und schenken Sie Kindern in Not eine bessere Zukunft. Bitten Sie Ihre Gäste an Stelle von Blumen und Geschenken um Spenden für SOS-Kinderdorf. Danke!

Weitere Informationen zur Anlass-Spende: 089 12606-214 oder www.sos-kinderdorf.de



SOS KINDERDORF
In Deutschland und der Welt

Wir brauchen Sie!

SB Lagerkauf - ein Unternehmen der tejo-Gruppe - ist einer der stark expandierenden Möbel-Discounter mit fast 20 Märkten in Norddeutschland.

Für unseren Markt in Nienburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung:

Küchenverkäufer/in in Vollzeit

Vorkenntnisse aus dem Bereich Küchenverkauf wären von Vorteil. Flexibilität und die Freude am Umgang mit Kunden sind uns wichtig. Werden Sie ein Teil eines erfolgreichen Teams in einer der führenden Möbel-Unternehmensgruppen.

Ihre schriftliche, aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

tejo's SB Lagerkauf Nienburg
Frau Martina Praski
Immenweg 1 | 31582 Nienburg/Weser
Gerne auch per E-Mail an:
Martina.Praski@tejo.de



tejo Möbel Management GmbH & Co. KG, Liebigstraße 15, 38640 Goslar

wtv
Petereit & Partner mbB

Wir suchen ab sofort eine(n)
Notarfachangestellte(n)
möglichst mit einschlägiger Berufserfahrung zur Erweiterung unseres Teams auf 450-€-Basis.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Herrn Notar Axel Petereit
Uhrlaubstraße 3 – 31582 Nienburg
info@notar-petereit.de



Wir suchen für unsere Einrichtung **Seniorenitz Parkhaus** engagierte und flexible

Wohnbereichsleitung (m/w)

in Vollzeit zu sofort oder später

Bewerbungsunterlagen bitte an:

ProSenis GmbH
gemeinnützige Senioren- und Behinderteneinrichtungen **Seniorenitz Parkhaus**
Hannoversche Straße 34 – 36
31582 Nienburg

senioreneinrichtung-nienburg@prosenis.de www.prosenis.de

Krankenschwester/Altenpflegerin (-helferin) (m/w) in Voll- oder Teilzeit gesucht!
sowie eine/n **Wohnbereichspflege/in**
und eine **Wochenendaushilfe** gesucht.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (0 50 27) 2 33

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de



HAPPY FOOD Feinkost GmbH

Wir sind ein expandierendes Familienunternehmen der Lebensmittelverarbeitung mit ca. 60 Mitarbeitern in 31592 Stolzenau. Klare Strukturen, flache Hierarchien und ein sehr gutes Betriebsklima zeichnen unser Unternehmen aus. Aufgrund von Produktionserweiterung suchen wir zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Maschinen/Anlagenführer/in

<p><u>Wir bieten einen interessanten abwechslungsreichen Aufgabenbereich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedienen, Einstellen und Umrüsten Produktionsanlagen • Einhaltung von Produktionsparametern und Hygienevorschriften • Kontrolle der Produktqualität • Sicherstellung der Dokumentation 	<p><u>Unsere Anforderungen an Sie:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • technisches Verständnis • gute Deutschkenntnisse • selbstständiges verantwortungsbewusstes Arbeiten • wünschenswert wäre: Erfahrung in der Bedienung von Maschinen und Anlagen, vorzugsweise im Bereich Lebensmittelindustrie
---	---

Wenn Sie zu unserem Team gehören möchten, bewerben Sie sich noch heute bei uns!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an HAPPY FOOD Feinkost GmbH, z.H. Herrn Nonte, An der Bult 11, 31592 Stolzenau oder per email an service@happy-food.de

Gültig im Juli 2017

Aktuelle Monatsangebote aus Ihrer Guten Tag Apotheke.

Guten Tag



Guten Tag Apotheke



Da geht's mir gleich viel besser.

Mit dem umfangreichen Angebot aus meiner Guten Tag Apotheke.



Paracetamol ratiopharm® 500 mg
20 Tabletten
statt € 2,50¹⁾

€ 1,98



Vapriano® gegen akuten Durchfall
10 Hartkapseln
statt € 8,85¹⁾

€ 7,98



Eucerin® Sun Spray Transparent
LSF 50
200 ml
statt € 21,48¹⁾

€ 17,48



Bioelectra® Magnesium 400 mg ultra Direct
Orangen-Geschmack
40 Beutel
statt € 18,95¹⁾

€ 15,48



Gingium® intens 120 mg
120 Filmtabletten
statt € 88,99¹⁾

€ 49,98



KadeFungin® 3
1 Kombi-Packung
statt € 10,98¹⁾

€ 8,48



Venostatin® retard
100 Retardkapseln
statt € 55,75¹⁾

€ 46,98



Iberogast®
50 ml
statt € 20,96¹⁾

€ 16,98



Hylo®-Fresh Augentropfen
10 ml
statt € 9,95¹⁾

€ 8,48



BIOZIDE sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen

Anti Brumm® Forte
Pumpzerstäuber
150 ml
statt € 16,50¹⁾

€ 12,98

100 ml = € 8,65



Orthomol arthroplus
Granulat/Kapseln
30 Stück
statt € 64,95¹⁾

€ 52,48



Neuralgin®
20 Tabletten
statt € 5,99¹⁾

€ 3,98



Soventol® HydroCortison Acetat 0,5%
15 g
statt € 7,94¹⁾

€ 5,98

100 g = € 39,87



Loceryl® Nagellack
gegen Nagelpilz
Direkt-Applikator
5 ml
statt € 54,99¹⁾

€ 44,98



Laxoberal® Abführ-Tropfen
15 ml
statt € 9,47¹⁾

€ 7,48

100 ml = € 49,87



Calcium-Sandoz® Sun
20 Brausetabletten
statt € 7,99¹⁾

€ 5,98



ASS-ratiopharm® 100 mg TAH
100 Tabletten
statt € 4,17¹⁾

€ 2,98

Ihre persönliche **KUNDENKARTE** mit Treuebonus

Bettina Menke
Apothekerin

APOTHEKE NEUE

Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 - 97 680 · Fax 97 68 20
neue-apotheke-menke@t-online.de

Avène

20%

auf alle vorrätigen Sonnenschutzprodukte von Avène (ausgenommen preisreduzierte Artikel)

Pro Person nur 1 Gutschein
Gültig im Juli 2017



Beraten, betreuen, helfen!

Liebe Kundin, lieber Kunde, bei uns in der Neuen Apotheke erwartet Sie perfekter Service rund um Ihre Gesundheit.

Unser großes Sortiment gewährleistet, dass Sie 95 % Ihrer benötigten Arzneimittel sofort erhalten.

Alles andere wird Ihnen in der Regel noch am selben Tag durch unseren (innerhalb des Landkreises kostenlosen) Lieferservice zugestellt.

Kommen Sie mit Ihrem Rezept zu uns – wir können mehr als nur versenden. Wir freuen uns auf Sie!!

Ganz neu: Funktionelle Dermokosmetik



NEADEMA
aus unserem Labor!

„Wir Apotheker & Entwickler achten auf Ihre Bedürfnisse, präsentieren, bewerten und prüfen neue Formulierungen, bieten Ihnen wirksame und sichere Produkte zum richtigen Preis.“



WhatsApp

über Festnetz
(0 50 21) 9 76 80

Lieferservice

Täglich bequem und schnell nach Hause.

Parkticket

Nutzen Sie die direkten Parkmöglichkeiten auf dem Schlossplatz-Parkplatz oder im Parkhaus.

Coupon

Gültig im Juli 2017
Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

20%



auf ein Produkt Ihrer Wahl. Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel und reduzierte Angebote.



Bettina Menke
Apothekerin

Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 - 97 680 · Fax 97 68 20
neue-apotheke-menke@t-online.de

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
1) Ehemaliger Verkaufspreis. Alle Angebote gültig im Juli 2017. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.